MIT DEN LOKAL-SEITEN IN SINGEN-NORD UND SINGEN-SÜD

SIN

SINGENER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

in Singen mit SINGEN kommunal auch unter www.wochenblatt.net/siko

Poppele-Zunft beklagt die Fusi an Martini S. 3

Singens Kultur startet groß durch S. 14/15

Ehrenring für Netzwerker Dr. Springe S. 16

Was die Region nach Paris lernen kann S. 27

in Singen-Nord mit Volkertshausen aktuell S. 6

18. NOVEMBER 2015 | WOCHE 47 | SI/AUFLAGE 33.084 | GESAMTAUFLAGE 86.572 | SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

Liebes Landratsamt,

es ist wohl besser, wenn sie angesichts der hohen Zuweisungsrate Flüchtlinge in einer Leichtbauhalle unterbringen als noch mehr Sporthallen im Kreis zu belegen. Auch wenn 300 Menschen auf knapp 4.000 Quadratmetern am Stadtrand von Singen viel erscheinen – wohnen in Hausen an der Aach auf 267 Hektar gerade einmal zweieinhalb so viele. Zudem bleibt zu hoffen, dass man trotz der Belegung der Kreissporthalle an Martini das Motto der Poppele-Zunft 2016 »Isch des e Fusi!« den Narren überlassen sollte.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Über 1.000 Flüchtlinge im Frühjahr

Hilfsbereitschaft von Bürgern ungebrochen / Belegung der Kreissporthalle begonnen

Singen (rab/stm). Die Zuweisung von Flüchtlingen nach Singen wird sich bis Frühjahr auf 1.000 Flüchtlinge erhöhen, erklärte Oberbürgermeister Bernd Häusler am Dienstag im Gemeinderat. Derzeit sind in Singen etwa erst 400 Flüchtlinge untergebracht. Seit letzten Mittwoch läuft die Belegung der Kreissporthalle mit einer Kapazität von 190 Plätzen. Aktuell sind dort bereits 60 Flüchtlinge eingezogen.

Am Donnerstag, 19. November, 19 Uhr findet im Foyer der Ekkehard-Realschule die Informationsveranstaltung zur Belegung der Leichtbauhalle auf dem ehemaligen Kunstrasenplatz mit über 300 Plätzen statt. Anfang 2016 werden überdies Flüchtlinge in die Güterstraße einziehen. Zudem würden weitere Grundstücke vom Landratsamt geprüft, beispielsweise genehmigte der Singener Gemeinderat die Nutzungsänderung einer Lagerhalle im Industriegebiet (siehe Seite 3). Laut Häusler seien dem Landratsamt weitere gute Optionen angeboten worden, die dieser sicherlich nutzen werde.

Die Hilfsbereitschaft in Singen ist ungebrochen: Zu den 160 Helfern des Helferkreises kamen am Dienstag etwa 50 neue hinzu. Die Flüchtlingsbeauftragte, Shirin Burkart, Bürgermeisterin Ute Seifried und Stefan Schlagowsky-Molkenthin freuen sich.
swb-Bild: stm

Doch auch die Hilfsbereitschaft in Singen reißt nicht ab. Beim Treffen des Helferkreises am Dienstagabend waren zwei Drittel der gut 80 Anwesenden im Wichernsaal der Luthergemeinde neue Helfer, wie Stefan Schlagowsky-Molkenthin gegenüber dem WOCHENBLATT erklärte. Bürgermeisterin Ute Seifried dankte den vielen Helfern, denn ohne sie sei die Herausforderung nicht zu bewältigen, da die staatlichen Strukturen am Limit seien.

Angesichts der immensen Aufgaben braucht der Helferkreis in Singen (Hasylis) mit derzeit 160 Helfern auch jede weitere Unterstützung. Gesucht werden Paten, Projektleiter sowie Begleiter, aber auch bei Deutschkursen sind neue zusätzliche Kräfte gefragt. Denn wie Dietmar Vogler, zuständig für die Kurse, eindrücklich erklärte, sei er von lernwilligen Neuankömmlingen am Dienstagmorgen förmlich überrannt worden. Wie Sozialarbeiterin Martina Lohr erläuterte, seien diverse Deutschkurse geplant, denn die Integrationskurse seien derzeit überfüllt. Wie die Flüchtlingsbeauftragte der Stadt, Shirin Burkart, mitteilte, seien zudem ganz viele Projekte am Start. Geplant ist neben Deutschkursen unter anderem, eine eigene Fußballmannschaft auf die Beine zu stellen.

Eine sinnvolle Maßnahme, denn die »Räume« der Kreissporthalle sind spartanisch eingerichtet und jeweils nur durch mit einem Sichtschutz bespannte Bauzäune voneinander getrennt: Nur die Betten für die Menschen und ein Schrank für die Bewohner haben darin Platz. In der Kreissporthalle gibt es Vier- und Achtbetträume, in denen insgesamt bis zu 190 Flüchtlinge vorübergehend Unterkunft finden sollen. Geleitet wird die Unterkunft von Mona Schramm und Ulrich Haaff vom Landratsamt. In puncto Sicherheit zeigten sich beide zusammen mit Monika Brumm, Leiterin der Stabstelle Asyl beim Landratsamt, bei der Belegung am vergangenen Mittwoch zuversichtlich: Es sei 24 Stunden jemand vor Ort – entweder ein Mitarbeiter des Landratsamtes oder ein Mitarbeiter der Security-Firma. Es werde darauf geachtet, dass keine potenziell gefährlichen Gegenstände greifbar sind, so Haaff. Zudem wurde die Beleuchtung rund um die Halle verbessert. Verpflegt werden die Asylsuchenden in der Halle durch einen Catering-Service, der sich um Frühstück, Mittag- und Abendessen kümmert. Hierfür werde den Flüchtlingen ein Unkostenbeitrag berechnet, der direkt von der Asylbewerberleistung abgezogen werde, so Brumm. Damit ihnen nach Abzug aller Kosten rund 183 Euro monatlich zum Leben zur Verfügung stehen. Das Landratsamt hat eine Nutzungsänderung für die Kreissporthalle befristet auf zwei Jahre beantragt.

Pläne für Hospiz

Singen (stm). In Singen soll bekanntlich ein stationäres Hospiz in der Wetzsteinvilla entstehen. Am nächsten Dienstag, 24. November, findet hierzu eine Informationsveranstaltung vor Ort statt. Ab 19 Uhr wird die Kurvatur des künftigen Hospizes aufgezeigt. In der Sitzung vom 27. Oktober hatte der Gemeinderat mehrheitlich dem vorliegenden Planentwurf für die denkmalgerecht sanierte Villa Wetzstein sowie für den Neubau des stationären Hospizes zugestimmt.

Großes Interesse an Bürgerversammlung

Positive Erfahrungen mit den ersten Asylanten

Steißlingen (le). Dass die Bürgerversammlung für das Jahr 2015 am Montagabend in der Mensa der Gemeinschaftsschule so gut besucht war, lag sicher an der Auswahl der Themen. Laut des Zwischenberichts der im Sommer durchgeführten Verkehrszählung hat sich der Verkehrsfluss im Vergleich zu den 1995 erhobenen Zahlen nicht so gravierend verändert wie von den meisten Steißlingern angenommen. Schwachstellen sind nach wie vor die Kreuzungsbereiche der Singener Straße mit der Schulstraße und der Lange Straße sowie die Straßenbereiche an der Schule und dem Bürgerhaus. Hier besteht eine akute Gefährdung der Kinder durch zu schnelles Fahren und Nicht-Einhaltung der Parkregelung. Laut Bürgermeister Artur Ostermaier will man sich aber um eine Ausweitung der 40 km/h-Bereiche bemühen.

Beim Thema Flüchtlinge stellt sich in Steißlingen nicht die Frage der Unterbringung, sondern die Integration der bis Ende des Jahres zu erwartenden 54 Menschen. Doris Frey und Maria Lowina vom DRK betonten, dass die Arbeit des Helferkreises bisher ganz prima klappt und dass die Hilfen immer sehr gerne angenommen werden.

Das neue Kinderhaus dürfte nach derzeitigem Stand alle Rekorde brechen. Die Kosten werden nach jetziger Planung bei 3,3 Millionen Euro liegen, der Baubeginn ist für April 2016 geplant. Schließlich bezog Kämmerer Axel Blüthgen zu den Gemeindefinanzen Stellung. Erfreulich ist vor allem, dass die Finanzsituation bis Ende 2016 als gut prognostiziert werden kann. Die Gemeinde verfügt über ca. 4,7 Millionen Euro Rücklagen und das Kinderhaus ist finanziert.

Neue Leiterin des Stadtarchivs

Singen (stm). 34 Jahre hatte Reinhild Kappes das Singener Stadtarchiv geleitet bevor sie im Juli in den wohlverdienten Ruhestand entlassen wurde. Wie im Gemeinderat bekannt wurde, wurde inzwischen eine Nachfolgerin für »Miss Stadtarchiv« gefunden. Seit 1. November ist Britta Panzer Herrin über die vier Kilometer Akten auf 52 Metern Länge und zehn Metern Breite im DAS 2. Panzer war zuvor am Stadtarchiv Stuttgart beschäftigt.

- Anzeige -

Stilvoller Adventszauber

Am kommenden Wochenende ist es wieder soweit: Dann nämlich öffnet die Adventsausstellung bei »Blumen Glöggl« am Samstag, 21. November, von 10 bis 22 Uhr und am Sonntag, 22. November, von 10 bis 17 Uhr wieder seine Türen. Inhaber Rainer Glöggl und seinem Team ist es abermals gelungen die Schützenstraße 84 in Radolfzell in einen stilvollen Adventszauber für Groß und Klein zu verwandeln. Mehr Informationen zur Adventsausstellung bei »Blumen Glöggl« gibt es in dieser WOCHENBLATT-Ausgabe auf der Seite 9.

ALDI SÜD

Der neue Thüga-Kalender ist da

Das ganze Jahr 2016 im Überblick - dies bietet der neue Kalender von Thüga Energie, welcher der heutigen Ausgabe des WOCHENBLATTs (Ausgabe Singen und Hegau) beiliegt. Übersichtlich sind Schulferien, Feiertage und die Mondphasen markiert. Zusätzlich wird auf viele große Ereignisse hingewiesen wie zum Beispiel auf das anstehende Feuerwehrjubiläum in Singen, Stadtfeste, verkaufsoffene Sonntage bis zur Hilzinger Kirchweih oder den Schätzele-Markt Tengen. Mit dem Thüga-Kalender ist man immer auf dem neuesten Stand.

Hochwertige Küchen und Geräte – 50%
www.lagerkuechen.de

Gasexport genehmigt

Fragen zum Unterhof nach Budget-Ja

Diessenhofen (ri). Am Freitag genehmigten 213 Stimmbürger in der Rhyhalle Diessenhofen den Voranschlag 2016. Sie bewilligten den Bau einer Gasleitung nach Basadingen und hießen 15 Einbürgerungen gut.

Stadtpräsident Walter Sommer begrüßte die Versammlung: »Ich freue mich über die hohe Beteiligung. Mehr als zehn Prozent der Stimmberechtigten sind heute erschienen«, rühmte er. Mit Bezug auf die rege Bautätigkeit in Diessenhofen sagte Sommer: »Ich wünsche mir ein gesundes Wachstum, damit Einrichtungen wie Post und Läden nicht verschwinden, so wie in anderen Gemeinden«.

Sommer erläuterte das Budget 2016. Mit einem Aufwand und Ertrag von je rund 7,56 Millionen Franken ist es praktisch ausgeglichen. Die Ortssteuern wurden mit 3,34 Millionen Franken eingesetzt, das sind 110.000 Franken weniger als im Budget 2015.

Der Steuerfuß für 2016 bleibt wie in den letzten fünf Jahren bei 47 Prozent. Netto 408.000 Franken sollen 2016 investiert werden. Davon entfallen rund zwei Drittel auf die letzte Etappe der Sanierung der Grossholzstraße.

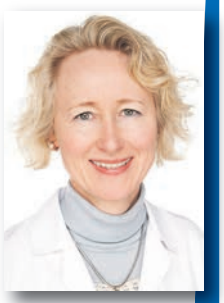
Die Investitionen können aus eigenen Mitteln finanziert werden, und es bleibt ein Finanzierungsüberschuss von 207.000 Franken.

AfD-Landtagskandidat
Dr. med. Wolfgang Gedeon
Zur Flüchtlingsproblematik und andere aktuelle Themen
Dienstag, 24. 11. 2015
19:30 Uhr, Rielasingen
Hotel Krone, Hauptstr. 3
Donnerstag, 26. 11. 2015
19:30 Uhr, Singen
Goldene Kugel, Alpenstr. 15
Moderation: Oberbürgermeister i.R.
Friedhelm Möhrle
Alternative für Deutschland

www.aktivoptik.de
aktivoptik
AKTIVOPTIK IN SINGEN FEIERT DEN 2. GEBURTSTAG
20 % AUF ALLES!*
- BRILLEN
- SONNENBRILLEN
- MARKENGLÄSER
- KONTAKTLINSEN
- PFLEGEMITTEL
- ETUIS
- BRILLENSPRAY
- NASENPADS
- HÖRGERÄTE-BATTERIEN
*Jetzt 20% Rabatt auf Ihren Einkauf sichern, nur bis 28.11.2015, in Ihrer aktivoptik-Filiale in Singen! Nicht kombinierbar mit anderen Aktionsangeboten oder Gutscheinen.
aktivoptik Marc Hoffmann GmbH
Im Real Georg-Fischer-Str. 15 in Singen **07731.8 35 04 15**

GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD
Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!
Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin
Zahngold (auch mit Zähnen) – Versilbert
Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell
Mo. / Mi. / Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 0 77 32-82 38 461
Hauptstr. 13, Stockach
Di. / Do.: 10 – 17.30 h
Tel. 0 77 71-64 89 620
Ekkehardstr. 16 a, Singen
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 0 77 31-95 57 286
BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH

MÄGGY'S HAIR LOUNGE
Margherita Palmieri
Inhaberin
Mäggy's Hair Lounge
Schaffhauser Str. 2
78224 Singen
Telefon 07731 - 1469920
Öffnungszeiten
Montag geschlossen
Di. - Fr. von 8.00 – 12.00 Uhr
13.00 – 18.00 Uhr
Samstag 7.30 – 14.00 Uhr
www.maeggys-hairlounge.de
info@maeggys-hairlounge.de
Ab dem 1. Dezember 2015 begrüßen wir neu in unserem Team
Frau Beatrice Rosin
Bea freut sich auf neue Kundschaft sowie ein Wiedersehen mit »alten Bekannten«.

Apotheke Sauter Singen Stadtmitte
„MIGRÄNE"
TYPISCHE STYMPTOME:
Anfallartige, stark pochende wie ein »Pressluft-hammer im Kopf«, meist einseitige Schmerzen. Oft wird die Migräne von Übelkeit, Erbrechen, Licht- und Lärmempfindlichkeit, Schwindelgefühl und evtl. Sehstörungen (Aura) begleitet.
Als wirksame Arzneimittel haben sich Acetylsalicylsäure, Ibuprofen oder Kombinationspräparate aus ASS, Paracetamol und Coffein wie z. B. in Thomapyrin-Tabletten erwiesen. Unterstützend können auch kalte Gelkompressen und Pfefferminzöle sein, die man auf die Schläfen und Stirn reibt. Wenn diese Arzneimittel keine Wirkung zeigen und ganz klar ist, dass eine Migräne vorliegt, helfen Triptane, z. B. Dolotriptan, Formigran-Tabletten ...
Sehr gerne beraten wir Sie auch persönlich über dieses Thema in unserer Apotheke.

Frau Golke
Apotheke Sauter
Ekkehardstr. 18 | 78224 Singen
Tel. 0 77 31/6 30 35
bestellung@apotheke-sauter.de

1 Jahr „Jacke wie Hose"
- der Kleiderladen
in Singen, Ringstraße 18 a
Tel.: 07731 / 9212252
Einkauf von Bekleidung für Jedermann
Samstag
21. November 2015
10.00 - 15.00 Uhr
„Tag der offenen Tür"
- alles zum halben Preis!!!
Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Landkreis Konstanz e.V.
mit Ehrenamtlicher Unterstützung von
Rotary Club Singen
Kinderchancen Singen e.V.
Ortsverein Singen

Mauch
grün erleben
NEUER Mauch-Prospekt mit über 50 Top-Angeboten für Ihr Zuhause!
Heute im Wochenblatt oder unter www.mauch-garten.de

KAROSSERIE & LACK
Thomas Tetzner
Steißlingen - 07738 5090
Schauen Sie auch auf unser Logo?!

WOCHENBLATT
mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen
IMPRESSUM:
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 47 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.
Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im A'B'C SÜDWEST, BVDA, AD A

HERTRICH METZGEREI
Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de
Wienerle knackig / auch als Partywienerle 100 g 1,00
Kabanossi nach original böhmischem Rezept hergestellt 100 g 1,29
Römerbraten saftiger Schweinehals fertig gegart, fein aufgeschnitten 100 g 1,49
Landjäger herzhaft mit Kümmel das Paar nur 1,00
Schweinefilet schöner Zuschnitt / auch als Filetspieß oder gefüllt 100 g 1,59
Schweinegeschnetzeltes von Hand, ohne Sehne und Fett, geschnitten / auch als schnelle Pfanne 100 g 1,00
Rindernuss mager und gelagert aus der Keule 100 g 1,40
Ripple gekocht saftig und mild gesalzen, eine Spezialität 100 g 1,00
Handwerkstradition seit 1907

DENZEL'S
Qualität aus der Region
Metzgerei & Partyservice
mager und saftig **Schäufele** ohne Knochen, da freut sich der Kartoffelsalat 100 g € 0,89
fit im Herbst **Putenschnitzel** oder **Putenmedaillons** 100 g € 1,09
Pfannen-AKTION **Geschnetzeltes** vom Schwein, auch als Budapester- + Pfefferrahm-Pfanne 100 g € 0,99
nach altem Familienrezept **Haussalami** mit feinen Senfkörnern 100 g € 1,59
den muss ich haben **Bauernschinken** aus dem Tannenrauch 100 g € 1,69
für die Kartoffelsuppe **Bauernbratwürste** frisch und geräuchert 100 g nur € 1,09
natürlich hausgemacht **Wurstsalat** mit würzigem Salatdressing 100 g € 1,19
bei allen beliebt **Fleischwurst** im Ring oder geschnitten zu Salat 100 g € 1,09
in unserem Tannenrauch geräuchert **Kotelettspeck** 100 g € 1,69

PLANA Küchenland
MEHR QUALITÄT FÜRS GELD
Georg-Fischer-Straße 32, 78224 Singen, www.plana.de

Mehr Blitzer geplant

Singen (stm). 33.135 Messungen 2014 und bereits 27.559 Messungen 2015 (Stand 30. September) wurden durch die Einrichtung von stationären Geschwindigkeitsmessanlagen an insgesamt fünf Standorten im Stadtgebiet Singen erzielt (Hohenkrähenstraße, Ekkehardstraße, Freiheitsstraße, Am Posthalterswäldle, Georg-Fischer-Straße). Wie Oberbürgermeister Bernd Häusler in der Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauen erklärte, sei durch die Einrichtung eine Lärm- und Temporeduktion erreicht worden. Derzeit würde die weitere Aufstellung solcher Geschwindigkeitsmessanlagen im Leasingmodell geprüft. Denkbar seien Standorte an der Ekkehardstraße, beispielsweise Höhe Markthalle und an der Rielasinger Straße, so Häusler.
Auch wenn es laut des Singener Rathauschefs nicht das Ziel sei, mit der Geschwindigkeitsmessung Geld zu verdienen, sprechen die Zahlen eine eindeutige Sprache: Trotz 2,2 statt 1,2 notwendiger Stellen und der hohen Gebühren pro Foto kommt etwa die Hälfte der Einnahmen für das Jahr 2014 von etwa 680.000 Euro und für das Jahr 2015 (bis 31.10.) von etwa 510.000 Euro der Stadtverwaltung zu.

Poppele-Zunft beklagt »Fusi«

Martini-Sitzung im Glanzlicht des SWR-Fernsehens

Singen (li). »Isch des ä Fusi«, beklagt die Poppele-Zunft mit ihrem neuen Fastnachtsmotto. Das Wort »Fusi« umschreibe ein Durcheinander oder Chaos, analysierte Ekkehard Halmer. Das gebe es weltweit im Fußball, sogar in kleinen Vereinen. Mit »Fusi« lasse sich vieles erklären, so bei Banken die »Fusion«! Für ihn komme der Begriff aus Worblingen, wo auch seine Ehefrau herkomme, die ihrerseits keine »Fusi« daheim habe, was wiederum sein Problem sei. »Fusi-li« seien eine Speise. Aber den Rest könne man sich auch denken. Mottogerecht präsentierte Zunftmeister Stephan Glunk gleich mehrere Lieder zur Auswahl. Das Gültige stehe dann in der Poppele-Zeitung, obsiegte auch hier der Alefanz. Jogi Kohnle wurde nach 22 Dienstjahren in den Ehrenrat befördert. Gelobt wurde seine Vernetzung und sein Organisationstalent. Das habe er schon als Fußballer bei der DJK als Partner der Zunftmeister Stephan Glunk und zuvor Peddi Schwarz bewiesen. Kohnle dankte und sagte, die Heimat in der Zunft sei nicht hoch genug zu schätzen!

Poppele-Debütantin Bürgermeisterin Ute Seifried bekam von Zunftmeister Stephan Glunk bei der Martinisitzung eine »Würstchenkette« geschenkt. *swb-Bild: stm*

Spritzig war wieder Ali Knoblauchs Jahresbericht an den Poppele. Den Griechen dankte er für ihr monatelanges Thema. Sonst hätte es Feinstaub und Ozon monatelang in den Sommermedien gegeben. Lokal hätte es einen Bildersommer gegeben: Besser als wenn die Redakteure jeden Tag geschrieben hätten! Die neuen Straßenlaternen bekamen bei der Zunft ihr »Fett« ab: Man sehe halt vielfach »nix«. Zudem spreche man ja nicht von Gehweglaternen! Die neue Bürgermeisterin Ute Seifried sei schon über 100 Tage im Amt, habe aber »noch nichts angerichtet«! Als künftige Spenderin des Wurstzipfelessens begrüßte sie Stephan Glunk mit einer mottoinspirierten Kette. Ali Knoblauch bemühte die Ahnenforschung: Warum komme sie ausgerechnet aus Konstanz!? Ihre Heimat sei zum Glück Karlsruhe, die badische Residenz!
Der ganze GVV-Skandal sei für die Stadt nicht billig, aber durch ihn gelinge es bei der Aussprache, den ganzen Gemeinderat zum Schweigen zu bringen, erinnerte sich der Zunftkanzler. Der FC Singen spiele entgegen dem Tabellenplatz wieder ganz ordentlich, aber die Niederlage gegen Rielasingen sei natürlich schmerzhaft! Bei der grenzüberschreitenden Kultur passierte der Lapsus des Jahres: Schaffhausen lud zur gemeinsamen Kulturnacht, auch im Namen des längst abgewählten Singener Oberbürgermeisters Oliver Ehret! Ja, so ist die nachbarschaftliche Wahrnehmung!
Die Einkaufslust der Schweizer löste wie das ECE Emotionen aus. Zur Ekkehard-Oper in der Herz-Jesu-Kirche bot die Zukunft den Text zur Szene. Mehr beim Narrenspiegel, versprach Stephan Glunk. Was das SWR-Fernsehen vorab davon zeigen wird, wird zur Überraschung. Dass der Hohentwiel alles überrage, zeige der verhüllte Bau der städtischen Sparkasse: Alles Ruinen!

Mehr Bilder zur Popele-Sitzung bildet.wochenblatt.net

▶ MASKIERT

Mit rund 500 Guggenmusikfans feierten die »Hontes Drudä Geitscher« am Samstag in der Scheffelhalle ihren 15. Geburtstag. Über dem Publikum hingen die Kostüme der früheren Jahre mit einem großen Fragezeichen am Schluss. Erst nach Mitternacht wurde das Mirakel um das neue Kostüm der »HDG« gelüftet, die für ihren neuen Auftritt mächtig Lob erhielten. Prominenter Stargast waren die »unders Beers« aus Leipferdingen (im Bild). Mehr Bilder unter bilder.wochenblatt.net.

▶ TALENTIERT

Bei den Jugend-Bezirksmeisterschaften hat der TC Singen drei Titel gewonnen: Leonie Meyer (links) wurde Bezirksmeisterin bei den Juniorinnen U14, Pia Schwarz (rechts) ergatterte sich den Bezirksmeistertittel bei den Juniorinnen U 16.

Nachverdichtung in Diskussion

Zustimmung zu zwei von drei Baugesuchen

Singen (stm). Die Schaffung von neuem Wohnraum kann auch durch den Abriss bestehender Gebäude verwirklicht werden. Eine kontroverse Diskussion zur sogenannten Nachverdichtung in und um die Innenstadt fand in der letzten Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauen statt. Die drei Neubauvorhaben fanden dabei trotz des Wissens, dass Singen dringend neuen Wohnraum benötigt, nicht nur Befürworter. Ein Projekt wurde gar durch den Ausschuss abgelehnt.
Gegen das Vorhaben eines Bauträgers aus Radolfzell, in der Theodor-Hanloser-Straße 15 ein Mehrfamilienhaus mit sieben Wohnungen und Tiefgarage zu errichten, lagen nach intensiver Prüfung vom Baurechtsamt trotz Einwendungen aller Nachbarn objektiv keine Einwände vor, erklärte Thomas Mügge. Für Christel Höpfner (SPD) wäre das geplante Gebäude ohne Satteldach wie bei den meisten Nachbarschaftshäusern ein »Fremdkörper«, Dr. Klaus Forster (Freie Wähler) empfindet es als zu massiv.
Peter Hänssler (FDP) gar, der in der Nachbarschaft groß geworden ist, zeigte sich ideell befangen. Seine Warnung, würde man dem Bauantrag zustimmen, würde künftig bei allen vererbten Gebäuden in dem Viertel kein Grashalm mehr stehen, fand Gehör. Denn mit 9 zu 4 Stimmen wurde Hänsslers Antrag auf die Erstellung eines neuen Bebauungsplans angenommen.

Durch Abriss der historischen Gebäude soll in der Hadwigstraße 13/15 der Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses erfolgen. *swb-Bild: ly*

Mehrheitliche Zustimmung fand im Ausschuss der Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses mit 790 Quadratmetern gewerblicher Fläche im Erdgeschoss und zwölf 3,5 Zimmer-Wohnungen mit 109 Quadratmetern auf drei Etagen plus vier Penthousewohnungen in der Hadwigstraße 13/15. Auch wenn die Größe der Gewerbefläche, das Bauen auf der Grenze und die auf die Straße ragenden Balkone diskutiert wurden. Oberbürgermeister Bernd Häusler machte deutlich, dass die Schaffung von Wohnraum in jedem Preissegment wichtig sei. Scharf kritisierte Bauunternehmer Ralf Knittel (CDU) die Diskussion und wies darauf hin, dass jahrelang Investoren von Singen ferngeblieben seien.
Ebenfalls rege Diskussionen gab es zum ehemaligen Gerichtsvollzieherhäuschen an der Ringstraße 2/Ecke Ekkehardstraße, wo die Baufirma Wägeler den Neubau eines Mehrfamilienhauses mit sieben Wohneinheiten und einer ebenerdiger Garage für acht Autos plant. Während Regina Brütsch (SPD) sich eine andere Architektursprache wünscht, befürchtet Walafried Schrott (SPD) gar einen Schandfleck an markanter Stelle. Dieser Beurteilung schloss sich das beratende Mitglied des Ausschusses, Architekt Volkmar Schmitt-Förster, an. Widerspruch kam hierzu von Ralf Knittel (CDU).
Zudem betonte OB Häusler, dass bei jedem Bauvorhaben zur Schaffung von Wohnraum über die Architektur diskutiert werde. Der Antrag Schrotts nach Änderung des Bebauungsplans wurde mit 4 zu 9 Stimmen abgelehnt.

Gewässerschau in Bohlingen

Bohlingen (fh). Die Abteilung Grün/Gewässer der Stadt Singen lädt am Mittwoch, 25. November, zu einer Gewässerschau in Bohlingen ein. Die Überprüfungen finden von 9 bis 12 Uhr am Bützegaßgraben und von 14 bis 16.30 Uhr am Geröllbecken statt. Bei der Gewässerschau wird die Funktion des Gewässers, der Ufer und der Bauwerke am Gewässer geprüft. Alle Gewässeranlieger sind eingeladen.

600 Preise bei BSK-Tombola

Singen (stm/swb). Der BSK Sozialstammtisch führt am Samstag, 28. November, im Vereinsheim Hammer, Mühlenstraße 21 in Singen, von 10 bis 19 Uhr die alljährliche Tombola durch. In diesem Jahr soll mit dem Reinerlös ein Beitrag zur Flüchtlingshilfe geleistet werden. Hierfür soll im Vereinsheim ein Treffpunkt für Flüchtlinge mit der Singener Bevölkerung eingerichtet werden. Dank einer großangelegten Spendenaktion von BSK-Beirätin Michaela Sohn bei Firmen, Banken und dem Singener Einzelhandel sind überraschend viele wertvolle Sach- und Geldspenden eingegangen. Mit 600 Preisen ist dies die bislang größte Tombola des BSK.
Für Speisen und Getränke ist im Vereinsheim gesorgt.

Ausreichend integriert

Umgebaute Lagerhalle als Unterkunft für 180 Flüchtlinge

Singen (stm). Statt einer Lasertag-Halle, wie noch im letzten Jahr vom Eigentümer geplant, könnte eine Lagerhalle in der Byk-Gulden-Straße jetzt als Unterkunft für Flüchtlinge dienen. Denn der Ausschuss für Stadtplanung und Bauen stimmte der Nutzungsänderung einstimmig zu. Nach umfangreichen Umbauarbeiten könnten dort bis zu 180 Flüchtlinge Unterkunft finden, wie Thomas Mügge vom Baurechtsamt erklärte. Das Landratsamt schätze die Örtlichkeit im Industriegebiet dank der Nähe zum Haltepunkt Singen-Industrie und einem Discounter als »ausreichend integriert« ein, teilte Mügge weiterhin mit. In der Unterkunft sollen Wohnräume von 37 Quadratmetern mit Nasszelle sowie Aufenthaltsräume entstehen. Auf den Einwand von Peter Hänssler (FDP), das Projekt zu verschieben, erklärte Oberbürgermeister Bernd Häusler, dass angesichts einer Zuweisung von monatlich 500 Flüchtlingen in den Landkreis Konstanz die Räumlichkeiten gebraucht würden.

Nach umfangreichen Umbauarbeiten könnte diese Lagerhalle in der Byk-Gulden-Straße als Unterkunft für 180 Flüchtlinge dienen. *swb-Bild: stm*

Mügge teilte zudem in der Sitzung mit, dass der Antrag zur Errichtung eines Integrationshauses zur Unterbringung von Flüchtlingen nahe des Waldfriedhofs vom Antragsteller zurückgezogen worden sei (das WOCHENBLATT berichtete).

Großes Jubiläum im Kindergarten

125 Jahre Kindergarten Volkertshausen

Volkertshausen (of). Mit einem sehr gut angenommenen »Tag der offenen Tür« konnte der Carl Ten Brink-Kindergarten in Volkertshausen am Sonntag seinen 125. Geburtstag feiern. Carl Ten Brink, der von 1887 bis 1897 Vorstand der Spinn- und Weberei der Fabrikantenfamilie war, stiftete diesen Kindergarten. Er ist damit neben dem Rielasinger Kindergarten St. Raphael, der ein Jahr zuvor gestiftet worden war, einer der ältesten Kindergärten in der Region überhaupt. 100 Jahre lang wurde der Kindergarten freilich noch namenlos geführt, erst mit dem Jubiläum im Jahr 1990 erfolgte die Taufe zum »Carl Ten Brink-Kindergarten«,

Mit einem gut besuchten Tag der offenen Tür feierte der Carl Ten Brink-Kindergarten seinen 125. Geburtstag. swb-Bild: of

informierte Bürgermeister Alfred Mutter bei der Begrüßung der Gästeschar am Sonntagmittag, die er zusammen mit der Leiterin des Kindergartens, Marlies Breinlinger, vornahm. Mutter selbst war über viele Jahre Vorsitzender des Fördervereins des Kindergartens gewesen, der damit auch Lobbyarbeit für die mehrfachen Erweiterungen in der erfreulich kinderreichen Kommune betrieb.

Beim Tag der offenen Tür selbst wurde das aktuelle Angebot des Kindergartens vorgestellt. Dabei konnten auch die Kinder ihren Eltern ihre Spiel- und Lernparadiese vorstellen.

Mehr Bilder vom Jubiläum gibt es unter bilder.wochenblatt.net.

VEREINSNACHRICHTEN!

SINGEN

DRK
Die Sanitätsbereitschaft hat am Di., 24.11., ab 20 Uhr Aus- und Fortbildung im DRK-Heim, Hauptstr. 29 in Singen.

Eine Blutspendeaktion führt der DRK-Ortsverein Singen am Mo., 30.11., von 13-19 Uhr im Gemeindehaus Liebfrauen, Singen, Uhlandstr. 39 durch.

Folgende Kurse werden angeboten: Jeden Montag: 10-11 Uhr »Seniorengymnastik«, Begegnungsstätte, Schwarzwaldstr. 44; ab 14.15 Uhr »Krafttraining für Senioren«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 15.15 Uhr »Tanzvergnügen für alle«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 15.30 Uhr »Yoga für Senioren«, Aufenthaltsraum Betreutes Wohnen, Waldstr. 6; ab 16.30 Uhr »Rückengymnastik«, Waldeckschule, Aula Nord; ab 17 Uhr »Männersportgruppe«, Betreutes Wohnen, Waldstr. 6. Jeden Dienstag: 10 Uhr »Tanz für Junggebliebene«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; 18.30 Uhr »Yoga«, Waldeckschule, Aula. Jeden Mittwoch: 10.30 - 11.15 Uhr »Seniorengymnastik«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; 14.30 Uhr »Krafttraining für Senioren«, Bonhoeffergemeinde; 15.30 Uhr »Seniorengymnastik«, Bonhoeffergemeinde; 16.30 Uhr »Rückengymnastik«, Hardtschule; 19 Uhr »Rücken-Fit für Sie und Ihn«, Hebelschule; 18 Uhr »Jugend-Rot-Kreuz-Gruppenstunde«, DRK-Heim, Hauptstr. 29. Jeden Donnerstag: 15.45 Uhr »Seniorengymnastik«, Bruderhofturnhalle. Jeden Freitag: 14 Uhr »Osteoporose-Gymnastik«, Hebelschule.

FIDELIO-SENIORENCLUB
Der Seniorennachmittag des Fidelio-Seniorenclubs findet am Do., 26.11., ab 14.30 Uhr in der »Scheffelstube« statt.

FÖRDERVEREIN BRUDERHOFSCHULE
Seine Mitgliederversammlung hält der Förderverein der Bruderhofschule am Do., 19.11., um 19.30 Uhr in der Schulküche der Bruderhofschule ab. Auf der Tagesordnung stehen die Berichte, Entlastung der Kassenführung, Neuwahl des Vorstandes und der Kassenprüfer. Alle Mitglieder sind eingeladen.

SCHWARZWALDVEREIN
Zum Abschlusshock - gemütlichem Beisammensein mit Wandernadelverleihung und Dias vom Wanderjahr trifft sich der Schwarzwaldverein am So., 29.11., um 14.30 Uhr.

Eine Rundwanderung über das Rosenegg mit anschl. Einkehr unternimmt der Schwarzwaldverein am So., 22.11.; ca. 2 Std.; Treffpunkt: 13.30 Uhr Parkplatz Hallenbad bzw. Parkplatz ehem. Rosenegghalle (Pkw-Fahrgemeinschaften). Führung: Gertraud Voelker, Tel. 42320.

KURZ & BÜNDIG!

Einen Vortrag über die Gefühle von Kindern bietet die **AWO-Elternschule** am Do., 19.11., um 20 Uhr in der Lila Distel, Alemannenstr. 31 in Singen an. Es werden die Hauptgründe für Weinen und Wutanfälle erklärt, besonders die Rolle von Stress. Referentin Christa Friedrich stellt ebenso eine Methode nach Dr. Aletha Solter vor, mit der es gelingen kann, im Alltag besser mit Wut, Trotz und Aggressionen umzugehen. Anmeldung bei der AWO-Elternschule, 07731/958081, elternschule-verwaltung@awo-konstanz.de.

Zu **Geselligkeit, Gedächtnistraining und Gymnastik** im Johanniter-Zentrum, Zelglestr. 6 in Singen, lädt die Johanniter-Unfall-Hilfe immer dienstags von 14.15-17.15 Uhr ein. Infos unter 07731/99830. Voranmeldung ideal, aber nicht Bedingung. Es wird auch ein Fahrdienst angeboten.

AWO-Clubprogramm vom 19.11.-25.11.: Programm für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10-12 Uhr Arbeitsangebot; 13-14 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken; 14-16 Uhr Kreativ-Angebot; Englisch-Sprachkurs entfällt! Abendangebot entfällt! 9.30-16 Uhr offener Treff. Fr., 10-12 Uhr Frühstück; 12.30-14.30 Uhr Spiele/Chor; 9-14.30 Uhr offener Treff. Mo., 10-13 Uhr gemeinsames Kochen; 13-15 Uhr Frauengruppe; 15-16 Uhr Gedächtnistraining Gr. 2; 9.30-16 Uhr offener Treff. Di., 10-12 Uhr Arbeitsangebot; 13-14 Uhr Gedächtnistraining Gr. 1; 14-15.30 Uhr Bewegung und Entspannung; 9.30-16 Uhr offener Treff. Mi., 11-12 Uhr Arbeitsangebot; 14-17 Uhr Lochmühle mit Einkehr; 9.30-17 Uhr offener Treff. Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Weitere Infos unter Tel. 07731/9580-44.

Der **AWO-Club** lädt zur Weihnachtsfeier am Do., 17.12., um 14.30 Uhr im evang. Gemeindezentrum der Lutherpfarrei, Freiheitstr. 36, ein. Treffpunkt AWO: 14 Uhr. Anmeldung bitte im Club in der Anmeldeliste. Bei Vorschlägen u. Ideen zur Gestaltung der Weihnachtsfeier bitte bei Tanja Schreiner u. Nora Schlenkrich melden.

Der **Jahrgang 1931/32 Lang-Koch** trifft sich am 25.11. um 15 Uhr im »La Vita«, Nordstadt.

Einen **Erste-Hilfe-Kurs** für den Führerschein bietet die Johanniter-Unfall-Hilfe, Zelglestr. 6 in Singen, jeden Samstag von 9-16.30 Uhr an. Anmeldung nicht erforderlich. Info: Tel. 07731/99830.

Die **Seniorengruppe des Finanzamts Singen/Htwl.** trifft sich am Do., 19.11., um 15 Uhr im Gasthaus »Hölzle König«, Hohenhewenstr. 53 (Nordstadt).

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 21./22.11.2015:
»Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Predigtreihe und den Joyful Voices (Pfr. Weimer), parallel Kindergottesdienst und Bible & Brunch für Kids ab 10 Jahren. Fahrdienst: 07732/2698 bitte anmelden!
»Singen«: Bonhoefferkirche: So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag. **Lutherkirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Lutherkantorei. **Ev. Südstadtgemeinde:** So., 10 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag und Kindergottesdienst in der Pauluskirche. **Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde:** So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst. **Freie Evangelische Gemeinde:** Sa., 19 Uhr Gottesdienst, So., 10 Uhr Gottesdienst, parallel altersgerechte Kindergottesdienste und Krabbelgruppe.
»Steißlingen«: So., 9.30 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag (Pfrin. König).

Katholische Kirchen: Gottesdienste am 21./22.11.2015:
»Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 10 Uhr Eucharistiefeier mit Familien, anschl. Gemeindeversammlung. **St. Elisabeth:** Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. **Herz-Jesu:** So., 9.30 Uhr Eucharistiefeier. **Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu:** So., 18.30 Uhr Eucharistiefeier. **St. Josef:** So., 10 Uhr Eucharistiefeier. **Kroatische Gemeinde in St. Josef:** So., 12 Uhr Eucharistiefeier. **Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle:** So., 9 Uhr Eucharistiefeier. **Liebfrauen:** Sa., 18 Uhr und So., 11 Uhr Eucharistiefeier. **St. Peter und Paul:** So., 19 Uhr Eucharistiefeier.

… wir begleiten Sie auf Ihrem Weg.
Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

Land- und Biometzgerei Rimmele
Fleischerfachgeschäft • Partyservice
Schulstraße 8
78256 Steißlingen
Tel. 0 77 38 / 3 89
Singen
im Norma Fichtestr.
Tel. 0 77 31 / 79 19 39
www.metzgerei-rimmele.de

Fensterbau Adamczyk GmbH
Ihr Meisterbetrieb seit über 30 Jahren.
Fenster & Türen aus Kunststoff nach aktuellstem Stand der Technik und aus eigener Produktion.
Alles aus einer Hand!
Zwischen den Wegen 36
78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon (0 77 31) 5 33 46
Telefax (0 77 31) 2 97 91
info@adamczyk-fenster.de
www.adamczyk-fenster.de

NOTRUFE / SERVICEKALENDER

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall:	110
Polizeirevier Singen:	07731/888-0
Krankentransport:	19222
Ärztlicher Notfalldienst:	116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst:	01803/22255525
Giftnotruf:	0761/19240
Notruf:	112
Telefonseelsorge:	08 00 / 11 10 111 08 00 / 11 10 222
Thüga Energienetze GmbH:	0800/7750007* (*kostenfrei)
Kabel-BW:	0800/8888112 (*kostenfrei)
Tierschutzverein: (Tierambulanz)	07731/65514 0160/5187715

24-Std.-Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklemmte Türen)
07731/83080 gew.

Tierfriedhof Singen/ Tierbestattung:	07731/921111
Mobil	0173/7204621
Frauenhaus Notruf:	07731/31244
Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri	07731/795504

STEISSLINGEN

Polizeiposten:	07738/97014
Gemeindeverwaltung:	92930
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen:	07738/929345

APOTHEKEN-NOTDIENSTE
0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz)
und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

TIERÄRZTL. NOTDIENST
21.11./22.11.2015:
Dr. Wilhelm, Tel. 07732/970676

LBS
Ihr Baufinanzierer!
Bezirksleiter Oliver Kuppel
Tel: 07733/2082
oliver.kuppel@lbs-bw.de

www.BYTE-WERK.de
Webdesign . Webentwicklung
Softwareentwicklung
Schulung . Kurse . Beratung
Inh. Andreas Lochmann . Überlingen a. R.
+49 (0) 172 . 81 83 251 . info@byte-werk.de

SCHULER GmbH
Wir handeln mit Werten
Gold + Silber (An- und Verkauf)
✔ Verkauf von Münzen und Barren
✔ Ankauf von Schmuck, Münzen, Zahngold, versilbertes Besteck, Zinn, uvm.
Verliert Ihr Vermögen noch auf dem Sparbuch an Wert?
Sichern Sie jetzt Ihr Erspartes mit Edelmetallen! Wir beraten Sie unverbindlich.
Singen a.H. Ekkehardstraße 35 — Jeden Montag von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr
Konstanz Katzgasse 13 (neben der VHS) — immer Di. + Fr. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr
Überlingen Münsterstraße 42 (ggb. Sanitätshaus) — Immer Mi. + Do. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr
Kostenlose Hotline: 0800 / 8866889
www.schulergmbh.de

IHR ZUVERLÄSSIGER OPEL PARTNER FÜR DIE REGION
SCHÖNENBERGER Autohaus
A. Schönenberger GmbH
Steißlingen · 07738/92600
Radolfzell · 07732/92800
www.opel-schoenenberger.de
Wir leben Autos.

Musikschul-Zuschuss wird erhöht

Rielasingen-Worblingen (of). Die Gemeinde Rielasingen-Worblingen wird ihren Zuschuss zur Jugendmusikschule Westlicher Hegau auf 32 Prozent erhöhen. Das entspricht einer Erhöhung von über 21 Prozent, rechnete Gemeinderat Hermann Wieland in der Sitzung des Gemeinderats vor. Bislang zahlt die Gemeinde einen Zuschuss von 22 Prozent auf die Kosten, zusätzlich 50 Euro für eine Schülerzahl bis 400 aus der Gemeinde. Der Gemeinderat diskutierte über die Notwendigkeit zur Erhöhung sehr ausführlich. Bürgermeister Baumert sagte, dass hier weitere strukturelle Änderungen bevorstehen würden, da aktuell die Schülerzahlen stark rückläufig seien, also auch die Grundkosten der Schule steigen. Habe man bisher bis zu 430 Schülerinnen und Schüler aus der Gemeinde gehabt, so sei die Zahl derzeit auf 370 eingebrochen, so Baumert. Eine Ursache dafür könne die Ganztagsschule sein. Zuweilen schicken Eltern ihre Kinder auch in die günstigere Musikschule nach Singen.

Angezweifelt wurde von mehreren Räten, dass der hier abzuschließende Vertrag nicht die beabsichtigten drei Jahre Bestand haben könnte und vielleicht schon nächstes Jahr eine weitere Erhöhung anstehen könnte. Bürgermeister Baumert zielte dann auf einen Zweijahresvertrag ab, mit der Vorgabe, dass die Musikschule eine Strukturkommission bilde, um die Kosten im Griff zu halten. Die Beschränkung der Vertragslaufzeit wurde mit 7 zu 9 Stimmen abgelehnt. Die Vorlage aus dem Finanz- und Sozialausschuss, für die eine Zustimmung »mit gewissen Einschränkungen« empfohlen wurde, bekam eine Mehrheit von 10 zu 7 Stimmen. Deutlich wurde in der Diskussion, dass letztlich jede Gemeinde ihre eigenen Regeln in Sachen Jugendmusikschule behält, seit nunmehr 35 Jahren! Bisher hat der Gemeinderat Gailingen der Erhöhung zugestimmt. In Gottmadingen gibt es eine Teilerhöhung, da die Gemeinde die örtliche Bläserschule unterstützt. In Hilzingen steht das Thema am 17. November an.

Anmelden zum Weihnachtsmarkt

Rielasingen-Worblingen (fh). Der Vorstand des örtlichen Handels- und Gewerbevereins bittet alle Interessenten, die am diesjährigen großen 19. Rielasinger Weihnachtsmarkt in der Hauptstraße am Donnerstag, 10. Dezember, von 15 bis 21 Uhr teilnehmen möchten, sich noch anzumelden. Möglich ist dies bei Andreas Gnädiger, Hotel Krone, Tel. 07731/8785–0, Fax 07731/8785–10, oder bei Richard Maisch, Sparkasse Rielasingen, Tel. 07731/8211850, Fax 07731/8211930.

Musicalzauber in Talwiesenhalle

Hegau (swb). Die Jugendmusikschule Westlicher Hegau präsentiert das »Musical-Zauber«. Am Samstag, 21. November, findet in den Talwiesenhallen in Rielasingen eine große Musical-Aufführung statt. Beginn: 19 Uhr. Saalöffnung: 18 Uhr. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Gesamtleitung MD Ulrike Brachat. Diese Veranstaltung ist bereits ausverkauft. Es besteht jedoch die Möglichkeit für einzelne Plätze, die eventuell nicht belegt werden, diese Karten spontan an der Abendkasse zu erwerben! Über 100 Mitwirkende aus ier Generationen bereiteten sich seit einem Jahr auf diesen großen Abend vor.

Schwarze Kunst und Betörendes

Martinispiel zur Eröffnung der Rattlinger Fasnet

Rielasingen (of). Ein rauschendes Theaterfest feierte die Spielgruppe der Narrenzunft Burg Rosenegg bei ihrem traditionellen Elferspiel in der Ruine vor rund 400 Zuschauern. Bereits 300 Gäste gab es schon bei der öffentlichen Generalprobe, die am Samstag bei Fackelschein angeboten wurde. »Sonst würden wir den Andrang gar nicht mehr verkraften«, sagte dazu der Zunftmeister der Rattlinger Narrenzunft, Roland Schoch.

Wie man dem Junker das Lesen an einem Tag beibringt, das war das Abenteuer des diesjährigen Martini Elferspiels auf dem Rosenegg. Das Ensemble nach dem verdienten Schlussapplaus. swb-Bild: of

Peter Brütsch und Dagmar Wenzler-Beger als Autoren haben sich nochmals ans Konstanzer Konzil gemacht, das den 600. Jahrestag feiert. Von den Herrschern der Stockacher Nellenburg kam per Bote (Peter Brütsch) das Dekret, dass die Bauern aus dem Sprengel des Junkers Hans (Andreas Fürst) künftig nicht mehr nur den Zehnten, sondern viel mehr abgeben müssten, weil der Appetit der Konziliaren so groß ist. Das Dumme nur: Der Junker kann nicht lesen und nicht schreiben. Und das ist nicht nur peinlich, sondern auch lebensgefährlich, denn wenn der Junker die Rolle nicht innerhalb eines Tags persönlich verliest, dann ist er selbst dran. Doch lesen lernen an einem Tag, das geht nicht. Da kommt ein Mönch (Bernhard Beger) und bietet Assistenz. Da kommt der Bibelverkäufer (Thomas Gosnior) mit der frisch entdeckten Gutenbergschen Druckkunst, dessen lesekundiger Helfer (Daniel Piper) gar auf dem Scheiterhaufen landet, weil der Junker natürlich keinen duldet, der mehr Geist hätte als er. Der Vogt (Michael Blum) organisiert eine »Hexe« (Ali Schoch), die zwar nichts mehr sieht, aber verspricht, mit Zauberei den Junker lesefähig zu machen. Der Rauch, der aus ihrem Topf aufsteigt, sorgt aber noch für ganz andere Wallungen. In kürzester Zeit sind alle, vom Junker bis zum Mönch, vom Vogt bis zu den Bauern »high« und frohgelaunt, und die drohenden Strafen kümmern niemanden mehr, weil jetzt lieber eine Polonaise getanzt wird. Denn sogar der Nellenburger Bote will jetzt lieber das Rezept für die so fröhlich machende Räucherware, und die Rattlinger können ganz getrost auf die anstehende Fastnacht anstoßen. Das Publikum hat sich angesichts manch närrisch bärbeißiger Wortspiele köstlich amüsiert.

Mehr Bilder vom Martinispiel gibt es unter bilder.wochenblatt.net

Herbe Niederlage

Zimenti-Disput entschieden

Thayngen (of). Eine weitere bittere Niederlage haben der Gemeinderat Thayngen und Gemeindepräsident Philippe Brühlmann am Sonntag bei der Volksabstimmung über die Zukunft des »Zimenti«-Areal der ehemaligen Holcim-Zementfabrik einstecken müssen. Der Vorschlag des Gemeinderats, die bisherige Industriezone in eine Gewerbezone mit überlagerter Quartierplanpflicht umzuwandeln, wurde mit 1.048 gegen 1.209 Stimmen abgelehnt. Die Stimmbeteiligung lag bei 68,8 Prozent.

Damit kann das Unternehmen »SwissImmoRec« nach wie vor eine größere Recyclinganlage in unmittelbarer Nachbarschaft zur eiszeitlichen Fundstelle Kesslerloch planen und umsetzen. Das wollte der Gemeinderat nicht. Durch die Umzonung wollte der Gemeinderat die Nutzung so weit einschränken, dass ein größerer Schrott-Recyclingbetrieb dort nicht mehr umgesetzt werden könnte, ohne damit juristisch eine »Enteignung« zu vollziehen.

Mit einer großen Kampagne war im Vorfeld der Abstimmung für die Umzonung geworben worden.

TV Rielasingen lädt ein

Rielasingen-Worblingen (fh). Der TV Rielasingen lädt am kommenden Sonntag, 22. November, um 15.30 Uhr in der Talwiesenhalle zur Turnschau ein. Unter dem Motto »Im TVR tu(rn)t sich was« breiten die Vereinsgruppen ein abwechslungsreiches Programm vor. Die Halle ist ab 14.30 Uhr geöffnet und für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Tipps von den Profis

Ausbildungsbörse schlägt Wellen

Rielasingen-Worblingen (of). Ein richtiger Renner war die diesjährige Ausbildungsbörse am Samstag in der Ten-Brink-Schule, die in Zusammenarbeit mit dem Handels- und Gewerbeverein (HGV) bereits zum 15. Mal angeboten werden konnte. Schon gleich zum Start herrschte ein sehr munteres Treiben rund um die Stände der 40 beteiligten Unternehmen, die nicht nur aus der Doppelgemeinde selbst kamen, sondern auch aus Singen oder Radolfzell. Auch Industriebetriebe, sogar der Gastronomieverband und die Bundespolizei, waren vor Ort. Das besondere Plus, auf das die Organisatoren besonders stolz sind, war erneut eine hohe Präsenz an Auszubildenden, von denen nicht wenig diese Schule vor einigen Jahren selbst besucht hatten. Dass Nachwuchs in den Unternehmen dringend gesucht wird um die Zukunft zu sichern, war an der immer professionelleren Präsentation der Unternehmen spürbar.

Viele Unternehmen präsentierten sich auf der Ausbildungsbörse in der Ten-Brink-Schule. swb-Bild: of

Mehr Bilder zur Börse gibt es unter bilder.wochenblatt.net.

Wunschkonzert in Talwiesenhalle

Rielasingen-Arlen (swb). Neue Wege beschreitet der Musikverein Rielasingen-Arlen beim Jahreskonzert am Samstag, 5. Dezember. Zur Abwechslung durfte sich das Publikum das Konzertprogramm selbst wünschen. Im vergangenen Vierteljahr wurden rund 1500 Stimmen abgegeben. Der Musikverein ist bereits mitten in den Proben, um den Wünschen bestmöglich gerecht zu werden. Das Jugendorchester »Letz Fetz« unter der Leitung von Christian Keller bereitet sich auch schon intensiv auf das diesjährige Konzert vor. Zu hören sind unter anderem Medleys der Beach Boys und des »King of Pop« Michael Jackson. Die Musikliebhaber unter Ihnen erwartet also ein breites Spektrum der Blasmusik.

Große Investition in Zeiten knapperer Kasse

32,34 Millionen Euro-Haushalt für Rielasingen-Worblingen

Rielasingen-Worblingen (of). Rund 32,4 Millionen Euro umfasst der kommunale Haushalt der Gemeinde Rielasingen-Worblingen, der am Dienstag im Gemeinderat vorberaten wurde und voraussichtlich am 13. Januar förmlich beschlossen werden soll. Das Zahlenwerk kann allerdings noch einige Unwägbarkeiten nicht berücksichtigen. Wie Bürgermeister Ralf Baumert eingangs der Debatte erläuterte, wird die Gemeinde im kommenden Jahr einige Maßnahmen zur Anschlussunterbringung schultern müssen, die natürlich auch finanziell zu Buche schlagen werden. Hier könne man hoffentlich in den nächsten Wochen eine erste größere Immobilie erwerben, für die Baumert einen Betrag von rund 500.000 Euro ankündigte.

25,16 Millionen Euro umfasst nach den aktuellen Zahlen der Verwaltungshaushalt für den laufenden Betrieb. Unter dem Strich sollen davon 1,04 Millionen Euro übrig bleiben, die als Zuführung im Investitionshaushalt landen sollen. Laut Kämmerin Verena Manuth liege man damit unter dem Schnitt der letzten Jahre von 1,7 Millionen Euro. Zur bisher vorgesehenen Betriebsförderung der katholischen Kindergärten in Höhe von 870.000 Euro kommen im kommenden Jahr 159.000 Euro Förderung für einen privaten Träger hinzu, der dringend nötige zusätzliche Kapazitäten der Kinderbetreuung bringen soll. Insgesamt seien die Kindergärten und Schulen in der Gemeinde derzeit zu 100 Prozent ausgelastet, so dass Familiennachführungen von Flüchtlingen zu Engpässen führen könnten. »Die Verlässlichkeit der Zahlen ist hier aber nicht gegeben«, so Baumert. Der Investitionshaushalt für das kommende Jahr umfasst ein Volumen von 7,18 Millionen Euro, wovon 4,97 Millionen Euro aus den Rücklagen der Gemeinde entnommen werden müssen, um die geplanten Investitionen zu schultern. Die Generalsanierung der Ten-Brink-Schule ist mit 3,39 Millionen Euro Anteil der Baukosten der größte Brocken. Die Sanierung der Turnhalle, für 2017 vorgesehen, ist wegen der Unabwägbarkeiten erst einmal auf Eis gelegt. Für die Neuanschaffung einer Drehleiter für die Feuerwehr (600.000 Euro) ist man noch davon abhängig, ob im kommenden Jahr die nötigen Zuschüsse fließen. Die Kommunale Entwicklungsgesellschaft (KEG) soll für den Bau von 24 Wohnungen für Bedürftige auf dem ehemaligen Parkplatz der Rosenegghalle einen Zuschuss von 600.000 Euro erhalten. Straßentechnisch soll im kommenden Jahr die Hardstraße in Worblingen bis zur Kreisstraße für insgesamt 2,68 Millionen erneuert werden. Die Gemeinde ist im ersten Bauabschnitt mit 840.000 Euro, bei der Wasserversorgung mit 92.000 Euro, der Abwasserentsorgung mit 230.000 gefordert. Die Mittel für den Kauf von zwei Bürgerbussen sind im Haushalt bereitgestellt. Am Jugendtreff soll zusätzlich zur Halfpipe ein kleiner Skaterpark für 36.000 Euro entstehen. Zum Betriebskostenzuschuss für den neuen Kindergarten in Worblingen für das Unternehmen »Mehr Räume für Kinder gGmbH« (siehe oben) gibt die Gemeinde auch einen Baukostenzuschuss von 100.000 Euro. Um rund 100.000 Euro an Mehreinnahmen für die Gemeinde geht es bei der Erhöhung der Grundsteuern und Gewerbesteuer um jeweils 10 Prozentpunkte und der Erhöhung der Hundesteuer, die der Gemeinderat nach entsprechender Empfehlung des Finanzausschusses als Satzung einstimmig beschloss.

Volkertshausen AKTUELL

Amtsblatt der Gemeinde Volkertshausen

Ausgabe 47 · Mittwoch, den 18. November 2015

Spenden

Spendenkonten bei der Gemeindekasse

»Alte Kirche 2015“

– 50,00 € von einem ungenannten Spender

Neuer Kontostand: 1.303,50 €

Wiesengrundhalle

– 50,00 € von einem ungenannten Spender

Neuer Kontostand: 17.958,47 €

Herzlichen Dank!

Amtliche Bekanntmachungen

Hinweise zur Schneeräumung durch die Gemeinde und zur Räum- und Streupflicht der Straßenanlieger

Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,

es kommt nun die Zeit, wo jeden Tag mit dem Wintereinbruch gerechnet werden muss. Ich möchte dies zum Anlass nehmen, Sie heute wieder über den Räum- und Streudienst der Gemeinde zu informieren und Ihnen auch die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege erläutern.

Gemeinde streut zurückhaltend
Nach den in den vergangenen Jahren gewonnenen guten Erfahrungen wird die Gemeinde auch in diesem Winter bei stärkerem Schneefall den Schnee in den Wohn- und Nebenstraßen räumen, die Straßen jedoch nicht bestreuen. Eine Streuung erfolgt nur im Bereich von Steigungen bzw. Gefälle. Dabei wird die Gemeinde wieder Streusalz einsetzen.

Vorsichtiges und rücksichtsvolles Fahrverhalten ist geboten
Ich bitte alle Fahrzeughalter höflich, bei winterlichen Straßenzuständen durch vorsichtiges und rücksichtsvolles Fahrverhalten zu einem reibungslosen und möglichst unfallfreien Verkehr beizutragen. Hierzu gehört einerseits eine winterfeste Ausrüstung des Fahrzeuges, andererseits aber auch die Einsicht, dass die Anforderungen an die Befahrbarkeit der Straßen, insbesondere der weniger stark belasteten, trotz Winterdienst nicht gleich hoch sein können wie in der übrigen Jahreszeit. Fahren Sie bei verschneiten und vereisten Straßen bitte langsam!
Halten Sie bitte einen größeren Abstand zum Vordermann ein als Sie dies sonst gewohnt sind!

Zur Verpflichtung der Straßenanlieger
Nach der Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Streuen der Gehwege sind die Gehwege mindestens auf 3/4 ihrer Breite von Schnee oder auftauendem Eis zu räumen. Der geräumte Schnee und das auftauende Eis ist auf dem restlichen Teil des Gehweges anzuhäufen, soweit der Platz nicht dafür ausreicht, am Rande der Fahrbahn. In keinem Fall darf der Schnee auf die Fahrbahn geworfen werden.
Nach Eintreten von Tauwetter sind die Straßenrinnen und die Straßeneinläufe so frei zu machen, dass das Schmelzwasser abziehen kann.
Sofern Gehwege nicht vorhanden sind, gelten als Gehwege die seitlichen Flächen am Rande der Fahrbahn in einer Breite von 1 Meter.
Die Gehwege müssen werktags bis 7.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 8.00 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- oder Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 22.00 Uhr.

Streusalz zurückhaltend verwenden!
Ich bitte Sie, zum Bestreuen abstumpfendes Material wie Sand, Splitt oder Asche und nur in Ausnahmefällen Streusalz zu verwenden.

Streusplittbehälter werden wieder aufgestellt!
Die Gemeinde hat an mehreren Stellen im Gemeindegebiet wieder Streusplittbehälter aufgestellt, denen Sie Streusplitt in Haushaltsmengen entnehmen können. Wenn Sie Streusplitt bei Glätte auf Ihrem Gehweg verwendet haben, können Sie diesen Splitt nach dem nächsten Tauwetter zusammenkehren und immer wieder verwenden.

Die Streusplittbehälter stehen an folgenden Stellen:
→ Hauptstraße, im Bereich der Abzweigung der Kreisstraße K 6120 nach Schlatt;
→ auf dem Parkplatz beim Kindergarten
→ Rosenbergstraße, beim Beginn des Fußgängerverbindungsweges zum Baugebiet »Unterer Reuteberg«
→ Auffahrt zum Kastanienweg
→ Spielplatz beim Kastanienweg/Ahornweg
→ Waldstraße
→ Hegaustraße (Fußgängerzone), bei der Brücke über den Aachkanal
→ Friedenstrafle, beim Anwesen Friedenstrafle 4
→ Ecke Steißlinger- /Gartenstraße
→ Ecke Goethe- /Schillerstrafle
→ Steigstraße, im Bereich der Schule
→ Wehristraße, oberhalb der Fußgängerbrücke
→ Uhlandstraße 10
→ bei der Einfahrt in das Gewerbegebiet »Buchstauden«
→ Am Reuteberg beim Glascontainer
→ Oberes Ende Buchenweg/ westlicher Beginn Weidenweg
→ Ecke Föhrenweg/ Weidenweg
→ Ecke Schlatter Weg / »Oberes Holz«

Ich wünsche Ihnen allen, dass Sie als Fußgänger und Autofahrer wieder gesund und unfallfrei durch diesen Winter kommen!

Mit freundlichen Grüßen
Alfred Mutter, Bürgermeister

Gartenabfälle werden im Bauhof nur noch bis Samstag, den 28. November 2015 entgegengenommen

Aufgrund der kälter werdenden Witterung wird die Annahme von Gartenabfällen nur noch bis einschließlich Samstag, den 28. November 2015, angeboten.

Je nach Witterung im Frühling 2016 werden wir im Amtsblatt berichten, ab welchem Zeitpunkt Gartenabfälle im Bauhof wieder abgegeben werden können.

Wir bitten um Beachtung!

Bürgermeisteramt

Öffentliche Bekanntmachung

Die öffentliche Bekanntmachung der Satzung zur Änderung der Satzung über das Einsammeln und Befördern von Abfällen unter Berücksichtigung des Vorranges von Vermeidung, Trennpflicht und Verwertung (Abfallwirtschaftssatzung) vom 10. Dezember 1996 wird gemäß § 1 DVO GemO in Verbindung mit der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung vom 25. Oktober 2010 in der Zeit vom

18. November 2015 bis einschließlich 25. November 2015

durch Anschlag an der Verkündungstafel des Rathauses Volkertshausen, Hauptstraße 27, 78269 Volkertshausen, durchgeführt.

Volkertshausen,
den 18. November 2015
Mutter, Bürgermeister

Änderungen bei der Veröffentlichung von Geburtstagen

Aufgrund des neuen Bundesmeldegesetzes dürfen künftig nur noch folgende Geburtstage usw. veröffentlicht werden:

Altersjubilare
Nur der 70. Geburtstag und dann jeder fünfte weitere Geburtstag.
Ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag.

Ehejubilare
50. Ehejubiläum (Goldene Hochzeit)

60. Ehejubiläum (Diamantene Hochzeit)
65. Ehejubiläum (Eiserne Hochzeit)
70. Ehejubiläum (Gnadenhochzeit)
75. Ehejubiläum (Kronjuwelenhochzeit)

Wir bitten um Verständnis, dass die Gemeinde diese Regelungen befolgen muss.

Änderungen im neuen Bundesmeldegesetz
Am 1. November 2015 tritt das neue Bundesmeldegesetz in Kraft.

Die wichtigsten Änderungen:

- Anmeldefrist von 1 Woche auf 2 Wochen verlängert;
- Wohnungsgeberbescheinigung: Der Wohnungsgeber (Vermieter) hat künftig der meldepflichtigen Person den Einzug bzw. den Auszug ins Ausland schriftlich mittels einer Wohnungsgeberbescheinigung zu bestätigen. Diese Bescheinigung kann bei der Gemeindeverwaltung erhalten werden.
- Auskunftssperren sind auf 2 Jahre befristet.

Kindergarten Volkertshausen

Der Kindergarten informiert:
Am Freitag, den 23.10.2015 besuchten alle Kinder unseres Kindergartens am Vormittag den Bunker. Wir durften vorab die Dekoration zu Halloween anschauen, Kicker spielen, tanzen und Fanta trinken, die der Jugendtreff den Kindern gespendet hatte. Für die Kinder war es sehr spannend. Wir bedanken uns beim Vorstand des Jugendtreffs Dominik Lüttke und seiner Frau Sarah, die sich die Zeit genommen haben und die Türen zum Bunker für die Kinder geöffnet hatten. Vielen Dank.

Jetzt steht es amtlich fest: Volkertshausen hat mehr als 3.000 Einwohner

Das Statistische Landesamt ist für die amtliche Feststellung der Einwohnerzahlen der Städte und Gemeinden in unserem Bundesland Baden-Württemberg zuständig. Die Bevölkerungsfortschreibung erfolgt jeweils zum Quartalsende; mit einem zeitlichen Nachlauf von mehreren Monaten erhalten die Städte und Gemeinden dann die Mitteilung über den Bevölkerungsstand des betreffenden Quartals. So haben wir vor kurzem die Mitteilung des Statistischen Landesamtes zum Bevölkerungsstand zum 31.12.2014 erhalten. Danach wohnten zum Jahresende 2014 insgesamt 3.008 Einwohner mit Hauptwohnsitz in Volkertshausen.

Müllermine

Dienstag, 24. November 2015
Restmüll

Montag, 30. November 2015
Biomüll

Mittwoch, 2. Dezember 2015
Altholz/ Sperrmüll

Verein Alte Kirche Volkertshausen e.V.

»Phönix-NACH DEM DRITTEN TOD« Fotoausstellung von Dietmar Zirzow
Öffnungszeiten: dienstags, donnerstags und sonntags von 14.00 bis 17.00 Uhr
Finissage am 22.11. um 16.00 Uhr

Männergemeinschaft Volkertshausen

»In der Weihnachtsbäckerei...« sind alle Hobbybäcker und solche, die es noch werden möchten, herzlich eingeladen.
Unser Walter wird wieder leckere Rezepte bereithalten und uns in altbewährter Art kleine Geheimnisse der Backkunst zeigen.
Unser »Weihnachtsbacken« beginnt am 20.11.15 um 19 Uhr in der Schulküche, für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen unter: kaps.m@gmx.de oder Tel.: 07774/ 921019 weitere Info`s und Termine: www.maennergemeinschaft.de.

Sport-verein 1913

Samstag, 21.11.2015
12:45 Uhr B-Junioren Bezirksliga, SG Volkertshausen – SG Gottmadingen-Bietingen, Sportplatz Bärenloh Volkertshausen
Samstag, 21.11.2015
15:00 Uhr B-Junioren Kreisliga, SG Emmingen a. Egg – SG Volkertshausen 2, Waldeck-Sportplatz Emmingen
Samstag, 21.11.2015
14:00 Uhr, C-Junioren Bezirkspokal, SG Stahringen – SG Aach-Eigeltingen, Sportplatz Bodman
Samstag, 21.11.2015
14:30 Uhr Herren Kreisliga A, SV Volkertshausen – SG Winterspüren/Zoznegg, Sportplatz Bärenloh, Volkertshausen
Samstag, 21.11.2015
18:00 Uhr A-Junioren Bezirksliga, FC Singen – SG Honstetten, Waldeck-Kunstrasenplatz Singen
Sonntag, 22.11.2015
14:00 Uhr Frauen Kreisliga, SG Volkertshausen/DJK Singen/SV Hausen -FC Hilzingen, Sportplatz Bärenloh Volkertshausen

Deutsch-italienischer Freundeskreis Associazione Italo-Tedesca

Samstag, 21. November – 19.00 Uhr Alte Kirche Volkertshausen
Kino und Pizza
Der Dtsch. Ital. Freundeskreis lädt traditionell zu einem Kinoabend mit Pizza ein. Bei einem Glas Wein und Pizza werden die Besucher einen unterhaltsamen Kinoabend erleben.
Aus rechtlichen Gründen darf der Titel des Filmes zum jetzigen Zeitpunkt leider noch nicht genannt werden. Eine kurze Inhaltsangabe sei aber erlaubt: Auf einer Busreise wird Rosalba, eine Hausfrau aus Pescara, in einem Autobahnrestaurant von ihrer Familie vergessen. Ein wenig beleidigt, mag sie nicht darauf warten, dass jemand von ihrer Familie zurückkommt, um sie abzuholen, und beschließt stattdessen, per Anhalter auf eigene Faust nach Hause zu reisen. Doch sie findet sich in einem Auto nach Venedig wieder, wo sie noch niemals war. Es beginnt eine wundervoll romantische Komödie, die von der Atmosphäre Venedigs und von dem perfekten Zusammenspiel der Charaktere lebt. FSK 0“
Einlass und Pizza ab 19.00 Uhr – Kostenbeitrag für den Film 3 €.

Förderverein SV Volkertshausen e.V.

Adventszauber
Der Förderverein der Grund- und Hauptschule Volkertshausen e.V. lädt am Freitag, 04.12.2015 um 17 Uhr auf den Schulhof zu einem gemütlichen Nikolausabend bei Kerzenschein, Grillwürsten, Glühwein, Waffeln und Kinderpunsch ein.
Das Programm gestalten die Kinder der Schule. Auch der Nikolaus kommt! Auf zahlreiches Kommen freut sich der Förderverein der GHS Volkertshausen e.V.
Bei Regen findet die Veranstaltung leider nicht statt!

kfd impuls

Frauengemeinschaft St. Verena, Volkertshausen

Adventsfrühstück für Frauen
Mundartkabarettistin Ingrid Koch bringt Frauen zum Schmunzeln

Nehmen Sie sich Zeit für einen freien Samstagvormittag und lassen Sie sich verwöhnen bei einem gemeinsamen Frühstück. Die katholische Frauengemeinschaft/Frauengruppe Impuls lädt Sie dazu herzlich ein.
Das Frühstück findet am Samstag, den 5.12.15, im Verenasaal (unter der St.Verenakirche) in Volkertshausen statt. Die Veranstaltung beginnt um 9 Uhr und endet ungefähr gegen 11.30 Uhr.
Nach dem Frühstück bringt die Mundart-Kabarettistin und Worthandwerkerin Ingrid Koch aus Tettnang, die Schwäbin aus Überzeugung ist, mit ihren Gedichten und Geschichten über kleine und große menschliche Eigenheiten die Frauen zum Schmunzeln.
Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung von Jungmusikern des Musikvereins Volkertshausen.
Anmeldungen nimmt Ilona Baur (Tel. 07774/6500) ab sofort bis zum 30.11.15 entgegen.
Der Unkostenbeitrag beträgt 8 Euro.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Musikverein 1857

Klassik und Rock in der Alten Kirche am 6.12.15
Am Sonntag den 06.12.2015 um 17.00 Uhr lädt der Musikverein zum Jahreskonzert unter dem Titel „Klassik und Rock“ in das Kultur- und Bürgerzentrum Alte Kirche ein.
Das Saxophonquartett, die Jugendkapelle und der Musikverein unter der Leitung von Andreas Mauerer präsentieren an diesem Abend altbekannte Melodien aus den Stilrichtungen Klassik und Rock.
Als weiterer Höhepunkt erwartet die Zuschauer der Auftritt des Frauenchors „Impuls“ unter der Leitung von Hildegard Hoffmann. Freuen Sie sich auf klassische Stücke wie den „Ungarischen Tanz Nr.5“ oder „Die diebische Elster“ und auf Rocknummern wie „Phil Collins live“ oder „TOTO in concert“.
Überraschen sie ihre Liebsten doch am Nikolaustag mit einer Eintrtittskarte morgens im Stiefel !
Der Vorverkauf startet am 21.12.15 beim Musikaus Lüttke und beim Modehaus Mattes. Vorverkauf 6 €
Abendkasse 8 €
Der Musikverein verspricht gute Unterhaltung und freut sich auf Ihren Besuch.
Die Vorstandschaft

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste in St. Verena Volkertshausen

Sonntag, 22. November
9.00 Uhr Hl. Messe
Montag, 23. November
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe
Mittwoch, 25. November
7.45 Uhr Schülergottesdienst in der Krypta

Adventsmarkt in Volkertshausen
im Verenasaal (unter der neuen Kirche)
Sonntag, den 22. November 2015, ab 14.00 Uhr
Der Bastelkreis der Kath. Pfarrgemeinde St. Verena Volkertshausen lädt am Sonntag, den 22. November 2015, ab 14.00 Uhr in den Verenasaal unter der Neuen Kirche zu einem Kaffeenachmittag mit Adventsbasar herzlich ein.
Wir bieten unsere bewährten Handarbeits- und Dekorationsartikel für die Advents- und Weihnachtszeit an.
Der Erlös ist für die neuen bunten Glasfenster in der Kirche bestimmt.

Evang. Pfarramt Aach-Volkertshausen

Mittwoch, den 18.11.
16:45 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum, Volkertshausen
Sonntag, den 22.11.
Ewigkeitssonntag
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) in der Christuskirche und Kindergottesdienst im Nebenraum, Aach

IMPRESSUM
Herausgeber: Bürgermeisteramt, Volkertshausen, Hauptstraße 27, 78269 Volkertshausen
Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt Bürgermeister Alfred Mutter
Tel.: 07774/9310-0, Fax: 07774/9310-20
E-Mail: amtsblatt@gemeinde.volkertshausen.de
Redaktionsschluss donnerstags 12 Uhr
Verantwortlich für Herstellung, Druck und Verteilung: Singener Wochenblatt Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

Aktiver Seniorenrat

Egon Vieten bleibt 1. Vorsitzender

Singen (stm). In einer immer älter werdenden Gesellschaft ist es die Aufgabe des Stadt-Seniorenrats Singens, dem Gemeinsinn zu dienen, erklärte Egon Vieten bei der Mitgliederversammlung am Montag im Siedlerheim. Neben der Aktualisierung der Vorsorgemappe sind Aktionen wie »seniorenfreundliche Handwerker«, die Aktivierung der »Netten Toilette«, Kooperation mit Schulen als soziale und präventive Aufgaben geplant. Soweit wie möglich, wolle man sich auch beim Thema Flüchtlinge engagieren, so Vieten. Auch wenn die Bereitschaft zum Ehrenamt geringer werde, rief der Vorsitzende zur Mitarbeit im Stadt-Seniorenrat auf. Über den Namen ist man sich noch nicht einig, aber es gäbe bereits intensive Vorbereitungen zur »Afterwork-Party«, um die ehrenamtliche Arbeit nach dem Berufsausscheiden zu intensivieren, kündigte Vieten an.

Der 3. Vorsitzende, Matthias Frank, sprach die Problematik der Ärzteversorgung an. Denn außer, dass die Ärzte die Hausbesuche abschaffen, würden drei Hausärzte ersatzlos in Ruhestand gehen – demnächst auch Dr. Alberto Santangelo. Der anwesende SPD-Landtagsabgeordnete Hans-Peter Storz erklärte hierzu, dass das Landarztprogramm bislang wenig erfolgreich sei und die Landesregierung deshalb durch die Absenkung der Zulassungsvoraussetzung zum Studium Abhilfe schaffen wolle. Bei den Neuwahlen des Stadtseniorenrats würden der 1. Vorsitzende Egon Vieten, der 2. Vorsitzende Kurt Schwarz, die laut Torsten Kalb ein gutes Team bilden, ebenso einstimmig wiedergewählt wie der 3. Vorsitzende Matthias Frank. Nach elf Jahren allerdings verabschiedete sich Kassierer Ewald Reichardt in die Reihen der Beisitzer, nachdem sein Kassenbericht wie der Tätigkeitsbericht Vietens eine einstimmige Entlastung fand. Nachfolgerin Reichardts wird die 73-jährige Lili Fitz. Als neuer IT-Verantwortlicher, der beispielsweise die Homepage betreut und PCs für alle anbietet, wurde Rolf Morgenroth gewählt.

Egon Vieten, seit fünf Jahren Vorsitzender des Stadt Seniorenrats Singen, wurde auf der Mitgliederversammlung wieder gewählt. swb-Bild: stm

»Best of« – 25 Jahre Michael Forster

Sehr schönes Herbstkonzert des Musikvereins

Steißlingen (le). Das diesjährige Herbstkonzert des Musikvereins Steißlingen trug nicht zu Unrecht den Namen »Glanzlichter«, und es war gleichzeitig eine Hommage an den Dirigenten Michael Forster, der dieses große Orchester seit 25 Jahren höchst erfolgreich leitet. Die Stücke, die Michael Forster für dieses »Jubiläumskonzert« ausgewählt hat, sind Kompositionen, die er in den zurückliegenden 25 Jahren mit seinen Musikerinnen und Musikern erfolgreich vorgetragen hat. Dass diese Vorträge nichts von ihrer Schönheit und von ihrem Glanz verloren haben, bewies der lang anhaltende Beifall des begeisterten Publikums, das die Musiker nach dem offiziellen Ende des Konzerts nicht ohne einige Zugaben von der Bühne ließ. Für die richtige musikalische Einstimmung sorgte auch an diesem Abend das Jugendorchester unter der Leitung von Daniel Schirmer. Bei ihren temperamentvollen Vorträgen merkte man den Kindern an, wie viel Freude sie am gemeinsamen Musizieren haben. Dem Publikum hat es sehr gut gefallen, ebenso wie die sympathische Erstmoderation von Max Sättele, der das ebenso gekonnt erledigte wie Alina Forster bei den »Großen«, die gleich mit der Appalachian Ouverture von James Barnes malerisch die Weite und die Schönheit der amerikanischen Landschaft von den Bergen bis weit über die Prärie hinweg beschrieb. Von den Rockies ging es in die Berge von Liechtenstein, wo sehr anschaulich die Sage vom Kampf des Riesen mit dem Drachen beschrieben wurde. Die hohe Kunst der Blasmusik zelebrierte Michael Forster mit seinem Orchester schwungvoll und schmissig mit dem international sehr bekannten »Mars der Medici« von Johan Wichers. Gespenstisch ging es nach der Pause mit Daniel Bukvichs Electricity weiter. Vom Leuchtstab Michael Forsters sprang der Funke zunächst auf das Orchester und nach den ersten Tönen auch auf das Publikum über, dem der Dirigent einmal mehr zeigte, wie vielfältig und spannend moderne Blasmusik sein kann. Wesentlich gemächlicher ging es beim bunten Treiben in einem irischen Dorf zu, mit dem Carl Wittrock in Lord Tullamore ein Spiegelbild der keltischen Musik malte. Beim gespannten Zuhören wurde den Besuchern klar, warum Michael Forster und sein Orchester mit diesem Stück bei Wertungsspielen mehrmals höchst erfolgreich abgeschnitten haben.

Höchst eindrucksvoll und mitreißend erklang anschließend die Filmmusik zum teuersten Film aller Zeiten »Fluch der Karibik«, bei dem Michael Forster und seine Musiker fast gespenstisch zauberten. Mit dem Lied »Ich gehör nur mir« aus dem Musical »Elisabeth« beschrieb Monja Schulz sehr eindrucksvoll das etwas andere Leben der »Sissi«. Ein wunderbarer musikalischer Abend, der mit seinen acht Glanzlichtern die ganze Bandbreite moderner Blasmusik vorstellte, schloss mit der Filmmusik aus dem »König der Löwen«. Das begeisterte Publikum wollte Michael Forster und sein Orchester aber noch nicht entlassen und erklatschte sich drei sehens- und hörenswerte Zugaben.

Gespenstisch ging es bei den gelungenen Zugaben des Musikvereins Steißlingen zu. swb-Bild: le

Peter Klipfel Chorvorstand (Mitte) und Chormitglieder bei der Kranzniederlegung auf dem deutschen Soldatenfriedhof in Pomezia.

Madrigalchor Alu Singen im Petersdom

Singen/Pomezia/Rom (swb). In Rom und Singens Partnerstadt Pomezia verbrachte der Madrigalchor Alu Singen fünf ereignisreiche Tage mit großem Besichtigungsprogramm und zahlreichen Auftritten.

Absoluter Höhepunkt der Chorreise war die Messe im Petersdom am »Altare della cattedra«, dem Kathedralaltar hinter dem Papstaltar, die der Chor musikalisch begleiten durfte. Mit Vytautas Miskinis, »Cantate Domino« über Mendelssohn »Richte mich Gott« und »Jauchzet dem Herrn alle Welt« bis zu Heitor Villa-Lobos »Ave Maria«, füllte sich der Petersdom mit sattem Klang. Monsignore Carlos Encina, der die Messe gehalten hatte, bedankte sich im Anschluss auf Deutsch beim Madrigalchor Alu Singen und seinem Dirigenten Hartmut Kasper für diese wunderbar polyphonen Klänge im Petersdom. Das schlichte, in Italien sehr beliebte »Dolce Sentire« rundete den Auftritt ab, und die Messebesucher spendeten begeistert Beifall.

Ein weiterer Programmpunkt der Chorreise, der die Teilnehmenden sehr bewegte, war der Besuch des deutschen Soldatenfriedhofs in Pomezia in Begleitung der militärischen Vereinigung Pomezia an Allerheiligen. Vor dem Gefallenendenkmal wurde ein Kranz niedergelegt, Rheinbergers »Abendlied« und Mendelsohns »Denn er hat seinen Engeln« gesungen und schließlich das Grab der erst kürzlich umgebetteten beiden Soldaten besucht. Der Allerheiligensonntag wurde von Attilio Bello und dem Partnerschaftskomitee in Pomezia organisiert, und der Chor fühlte sich herzlich aufgenommen.

Weitere Infos zum Chor unter: www.mca-singen.de.

Reflexionsabend zu »Laudato Si«

Singen (fh). Am Freitag, 20. November, wird im Bildungszentrum (Zelglestr. 4) zu einem Reflexionsabend eingeladen. Bei diesem Reflexionsabend geht es um eine Enzyklika von Papst Franziskus namens »Laudato Si«. In dieser Enzyklika geht es um eine ganzheitliche Ökologie als neues Paradigma von Gerechtigkeit. Die Referenten sind Dr. Thomas Wallimann-Sasaki und Pfarrer Wolfgang Herrmann. Die Veranstaltung startet um 19 Uhr.

Bretter, die die Welt bedeuten

Singen-Friedingen (swb). »Unter dem Motto »Bretter, die die Welt bedeuten« lädt der Musikverein Friedingen seine Gäste am Sonntag, 22. November, in die Schloßberghalle zum Jahreskonzert ein. Um 11 Uhr eröffnet die Jugendkapelle »Be-Fr(i)«, die aus der Jugend des Musikvereins Beuren und Friedingen zusammengesetzt ist, unter der Leitung von Fabian Futterknecht, das Konzert. Im Anschluss geben sich u. a. James Bond, Tabaluga und Charles Bronson die Ehre. Der Musikverein verbindet Filmgeschichte mit bekannten Musicals und hat sich gemeinsam mit seinem Dirigent Markus Müller intensiv auf das Konzert vorbereitet. Im Anschluss haben die Gäste Gelegenheit, beim Mittagessen in der Schloßberghalle zu verweilen und den musikalischen Genuss kulinarisch zu ergänzen. Der Musikverein hofft auf regen Besuch aus Gemeinde und dem Umland. Der Eintritt ist frei.

24. Kreativmarkt in Worblingen

Rielasingen-Worblingen (swb). Bereits zum 24. Mal treffen sich die Freizeitkünstler zu dem in der Region beliebten Kreativmarkt in der Hardberghalle in Worblingen. Der Markt findet am Samstag, 21. November, von 9.30 Uhr bis 17.30 Uhr statt (freier Eintritt, Spende erwünscht). Etwa 80 Aussteller aus der Gemeinde Rielasingen-Worblingen und vielen umliegenden Orten präsentieren den Besuchern wieder ein umfangreiches Angebot an handgefertigten Arbeiten aus allen Sparten der Freizeitkunst. Das Angebot in der Vorweihnachtszeit reicht von Floristik, Seidenmalereien, Weihnachtsdekorationen bis zu Holz- und Keramikarbeiten sowie Schmuck/Accessoires. In der Caféteria sorgen wieder Schüler der Ten-Brink-Schule für das leibliche Wohl.

Blutspenden erwünscht

Singen (swb). Das Deutsche Rote Kreuz bittet dringend um Blutspenden. Eine Möglichkeit hierzu besteht am Montag, 30. November, von 13 bis 19 Uhr im Liebfrauen Gemeindehaus.

Vorweihnacht an Hebelschule

Arlen (swb). Zu einem vorweihnachtlichen Markt im Schulhof der Hebelschule in Arlen ist die Bevölkerung am Samstag, 21. November, eingeladen. Neben Schmuck, Basteleien ist für Essen gesorgt.

Die »Oldies« des Poppele-Fanfarenzugs spielten zum Jubiläumsabend gleich unter vier Dirigenten. Im Bild (rechts) Lothar Reckziegel in Aktion. swb-Bild: of

Närrischer Geburtstag

Poppele-Fanfarenzug seit 60 Jahren

Singen (of). Seinen 60. Geburtstag feierte mit einem lauNigen Fest am Samstag der Poppele-Fanfarenzug. Wie Tambourmajor Thomas Vater in seiner Festrede nach der Begrüßung durch Gruppenführer Viktor Kraml bemerkte, sei der Fanfarenzug damals als Männergruppe und Gegengewicht zu den närrischen »Rebwiebern« gegründet worden und diesem Prinzip bis heute treu geblieben. Es sei auch die einzige Gruppe der Zunft, die das ganze Jahr über aktiv bleibe. Als Botschafter der Stadt war sie in den Partnerstädten dabei, jedes Jahr ist der Ausflug - immer mit Instrumenten im Gepäck - im Rahmen des Vereinslebens eine absoluter Höhepunkt. »Wir sind in ganz Europa daheim«, sagte Vater auf Nachfrage des WOCHENBLATTs. Qualität hat für die Poppele-Fanfarenbläser einen hohen Stellenwert. Deshalb nehme man regelmäßig an den Wertungsspielen des Landesverbands teil, mit gutem Erfolg. Singens OB Bernd Häusler dankte in einem Grußwort für den Einsatz der Fanfarenbläser und Trommler für die Stadt Singen. Poppele-Zunftmeister Stephan Glunk ließ nach seinem Grußwort die Schar der Gäste am Suchprozess für die richtige Melodie zum Narrenmotto teilhaben.

Und dann bestiegen die aktiven Bläser die Bühne, um vor dem Dessert zu zeigen, welch musikalische Potenz in dem rund 35 Aktive umfassenden Klangkörper steckt. Als weitere Steigerung kamen dann noch die »Oldies«, also die ehemaligen Aktiven, in den Saal mit ihren Instrumenten einmarschiert und zeigten, welche Kraft noch in ihren Lungen steckt. Drei ehemalige Dirigenten, Günter Wickenhauser (1977 bis 85), Lothar Reckziegel (1985 bis 96) und Axel Oßwald (1996 bis 2005) schwangen neben Thomas Vater den Stab zur Freude der Festgäste, die bereits durch Chris Metzger vorgewärmt wurden. Ganz zum Schluss gab es noch ein rührendes Ständchen. Er galt Ludwig Mayer und Fritz Heinzle, zwei der drei noch lebenden Gründungsmitglieder.

Mehr Bilder vom Jubiläum gibt es unter bilder@wochenblatt.net.

22 Spaten wurden für den historisch wichtigen Spatenstich bei Allensbach bereit gestellt, der am Dienstagmorgen mit Bundes-Verkehrsminister Alexander Dobrindt als Stargarst vollzogen wurde.

Festakt für den B33-Start

Offizieller Baubeginn für Markelfingen-Reichenau

Allensbach (of). »Wir sehen uns noch mal in diesem Jahr«, hatte Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt Anfang Juli dem damals noch amtierenden Bürgermeister Helmut Kennerknecht, dem Bundestagsabgeordneten Andreas Jung und Landrat Frank Hämmerle versprochen – und der hatte Wort gehalten. Der Minister gab damals 61 Millionen Euro frei, dank derer nun am Dienstag ein historisch bedeutsamer Spatenstich vollzogen werden konnte. 10,8 Kilometer ist der Abschnitt zwischen Markelfingen und Reichenau-Waldsiedlung lang, der - laut der Planung insgesamt 140 Millionen Euro kostet. Gebaut werden können mit den 61 Millionen Euro bis zum Jahr 2021/22 erst mal rund vier Kilometer davon und verringert die Lücke in der Mitte rund um Hegne. Nicht nur der Minister, auch Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer und Ministerialdirigentin Gisela Splett freuten sich über diesen Glückstag für die Bodenseeregion, um den seit 1969 bereits gekämpft wurde. Bärbel Schäfer bezeichnete es als wichtigen Erfolg, hier das »Kombikonzept« in der Planung umgesetzt zu haben, bei dem mit dem Aushub im Westen der Tunnel im Osten beim Wollmatinger Ried aufgeschüttet wird.

Minister Dobrindt zeigte sich in seiner Ansprache plakativ als Freund der Bodenseeregion und machte kleinere Hoffnungen darauf, dass der aktuelle »Investitionshochlauf« auch für eine Fortsetzung sorgen könne. Optimisten rechnen damit, dass der Lückenschluss dort im Bereich der Allensbacher Umgehung dann 2026 geschlossen sein könnte.

Bewegte Bilder vom Festakt gibt es im Augenblicke-Video unter clips.wochenblatt.net, mehr Bilder unter bilder.wochenblatt.net.

Blutopfer für Drakula

Konstanz (fh). Wer denkt bei Dracula nicht an Blut? »Blut ist Leben«, sagt Dracula im gleinamigen Stück, das am 5. Dezember um 20 Uhr in der Konstanzer Spiegelhalle Premiere hat.
Dies weiß auch das Deutsche Rote Kreuz. Der DRK-Ortsverband Konstanz veranstaltet deshalb am Dienstag, 24. November, eine Blutspendenaktion im AOK Kundenzentrum Konstanz. Als Dankeschön erhalten alle, die einen Erstspender mitbringen, eine Eintrittskarte für »Dracula«. Am 8. Dezember, von 12 bis 18 Uhr gibt es eine zweite Chance bei der Blutspendenaktion an der Uni.

Vorlesetag in Buchhandlung

Riedheim/Singen (fh). Die Lese-AG der Eduard Presser Grundschule in Riedheim liest anlässlich des 12. Bundesweiten Vorlesetag am Freitag, 20. November, in der Öffentlichkeit vor. Von der AG, die von Manuela Trapani geleitet wird, lesen ab 16.30 Uhr Florian Rozée, Luca Espig und Lilly Kräftenrath in der Buchhandlung Lesefutter in Singen.

Staatssekretärin Gisela Splett, Martin Strein von dem Landes-Forstversuchszentrum, die Landtagsabgeordneten Hans Peter Storz und Siegfried Lehmann sowie der Immendinger Bürgermeister Markus Hugger beim Ortstermin am Hegaublick. swb-Bild: of

Grüne Verbindung

Brückenpläne am Hegaublick

Engen (of). An der A81 beim Hegaublick Engen wird es schon bald große Veränderungen geben. Geplant ist dort ein großes Brückenbauwerk, das künftig Wildtieren das Überqueren der Fahrbahn wesentlich erleichtern soll, wie die Staatsekretärin im Landes-Verkehrsministerium, Gisela Splett kürzlich ankündigte.
Der geplante Wildtierkorridor ist Teil eines Programms zur »Wiedervernetzung« großflächiger Naturräume und könnte dank vom Bund gefüllten Fördertöpfen schon relativ bald realisiert werden.
Wie Martin Strein von der forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt des Landes im Beisein der Landtagsabgeordneten Hans-Peter Storz und Siegfried Lehmann erklärte, kommt dem Höhenzug am Hegaublick eine durchaus große Bedeutung zu: Anhand von ausgewerteten Wildwechseln mehrer Säugetierarten kann dieser Bereich als ein mögliches Portal zwischen dem Südschwarzwald und der schwäbischen Alb gesehen werden, sogar mit einem Einzugsbereich bis in den Schweizer Jura hinein. Luchse oder Wildkatzen, die aus diesen Regionen verstärkt wieder Einzug in die Region halten.
Derzeit klafft eine Lücke von über 100 Metern zwischen den beiden Waldgebieten.

Menschen helfen e.V.

Warum eine Idee geboren wurde

Jetzt im November 2015 jährt sich zum neunten Mal die Gründung von »Menschen helfen«.
Die Initiatoren des späteren Vereins, allen voran Peter Peschka, wussten aus der Arbeit der Wochenblatt-Redaktion, aus eigener Erfahrung sowie aus vielen vorherigen Aktionen mit caritativen Einrichtungen, dass es gerade auch in unserer Region viele Menschen gibt, die trotz des damals vielzitierten sozialen Netzes in nicht zumutbaren Verhältnissen lebten.

Menschen denen es am Notwendigsten fehlte.

An Wohnraum, an Möbeln. Kinder die keine Betten hatten, geschweige denn Spielsachen.
Familien die tief im Schuldensumpf steckten und zwischenzeitlich so hohe Zinsbelastungen hatten, dass es für den Lebensunterhalt nicht mehr reichte.
Und um hier schnell, unbürokratisch und möglichst nachhaltig helfen zu können, wurde »Menschen helfen« von engagierten Mitbürgern aus der Taufe gehoben.
(Peter Peschka, Christian Link, Heidi Lorenz-Schäufele, Manfred Schöffling, Karl Bosch, Michael Burzinski, Joachim Maier und Anatol Hennig waren die Gründungsmitglieder des Vereins.)
Das Anliegen war, Menschen in Not, die sonst keine Hilfe bekamen, in konkreten Situationen zu unterstützen.
Dabei stand und steht heute noch die Hilfe zur Selbsthilfe immer im Vordergrund.
Mit der Gründung des Vereins »Menschen helfen« konnte etwas Nachhaltiges geschaffen werden.
Es ist nämlich in der Tat so, dass es Familien gibt, denen das Geld für den Mittagstisch für ihre Kinder in der Schule fehlt. Hier hilft der Verein seit Beginn seines Bestehens und unterstützt die Fördervereine von zwei Schulen im Landkreis.
Als ein weiteres Hilfs-Beispiel von vielen dürfen wir eine Familie nennen, die sich ein größeres (gebrauchtes) Auto gekauft hat, um die von Geburt an schwerstbehinderte Tochter im Rollstuhl mitnehmen zu können.
Was fehlte, war die Rampe, mit der dieser ins Auto gefahren werden konnte. Die Rampe und der Einbau waren für die Familie nicht zu finanzieren.
Zusammen mit einer Spende des Singener Physiotherapeuten Andreas Peters wurden die Rampe und der Umbau komplett von »Menschen helfen« finanziert.
Genau so wie der Hortplatz zweier Kinder, damit die Mutter nach erfolgreicher Chemotherapie wieder arbeiten gehen konnte, oder das anteilige Schulgeld für die Tochter einer alleinerziehenden Mutter.
»Menschen helfen« arbeitet mit Kirchen, Ämtern und Schuldnerberatungen zusammen, hat einen Arzt und einen Rechtsanwalt für extrem schnelle Hilfe als Unterstützer, ermöglicht Coachings, vermittelt bei Unklarheiten mit Ämtern und vieles mehr.
»Menschen helfen« hat ein Netz von »Meldern« aufgebaut, die wissen, wo den Menschen in Not der Schuh drückt.
Ohne das finanzielle Engagement und die Unterstützung vieler Firmen und das ehrenamtliche Engagement unserer Helfer wäre alles das nicht möglich.
Die Bedürftigkeit hat sich seit Gründung des Vereins gewandelt. Die Armut und Not breiter Bevölkerungsschichten ist größer geworden und das hat nichts mit der Welle der Flüchtlinge zu tun, die auch den Hegau erreicht hat. Bitte helfen Sie mit, dass wir von »Menschen helfen« weiter helfen können.
Alles was »Menschen helfen« an Geldspenden erhält, wird 1:1 ohne Abzug für die einzelnen lokalen Hilfsprojekte ausgegeben .

Es sind im Übrigen nicht immer die finanziellen Hilfen, die die Menschen brauchen. Oft genügt die Tatsache, dass sie jemanden haben der zuhört, sie ernst nimmt und den einen oder anderen Rat geben kann.

Auch hierfür sind immer wieder Mitstreiter willkommen.
Spenden für »Menschen helfen e. V.« können Sie auf das Konto

IBAN DE 31 6925 0035 0004 5515 78, Sparkasse Singen-Radolfzell

überweisen.
Wenn Sie eine Spendenbescheinigung wünschen, dann ergänzen Sie bitte die Stichwortzeile auf dem Überweisungsträger um das Wort »Spendenbescheinigung«.

Kontakt zu »Menschen helfen« können Sie unter i.jordi@wochenblatt.net aufnehmen.

Zusammen mit den neuen Mitarbeitern postierten sich die Geschäftsführerin von Roller, Tessa Tessner, Singens OB Bernd Häusler, Marktleiter David Gillespie (rechts) und Regionalleiter Heiko Göpfert (links) am Montag vor der neuen Rollerfiliale. swb-Bild: of

Roller ist am Start

Möbeldiscounter öffnet am Montag in Singen

Singen (of). Es wird die 117. Filiale des Möbeldiscounters Roller sein, der sich seit Jahren auf Expansionskurs befindet. Am kommenden Montag, 23. November, 9 Uhr, eröffnet Roller nun in Singen in der Industriestraße im ehemaligen Bauhaus, wurde im Rahmen einer Medienkonferenz am Montag bekannt gegeben. Dazu war immerhin die Geschäftsführende Gesellschafterin des Familienunternehmens, Tessa Tessner, hier nach Singen gekommen, um die Filiale nicht nur Medienvertretern, sondern auch den Unternehmen aus der Nachbarschaft vorzustellen.
Roller habe das Ziel, bald 150 Filialen in Deutschland zu betreiben, weiße Flecken habe das 1969 in Gelsenkirchen als »Erfinder des deutschem Möbeldiscount« noch hier im Südwesten und in Bayern. Insgesamt 5.800 Quadratmeter Verkaufsfläche sind es in Singen durch die Erweiterung des Gebäudes geworden, erläuterten Tessa Tessner und der Regionalleiter Südwest, Heiko Göpfert, den Gästen dieser ersten Vorstellung. Rund 40 Millionen Kunden zähle man bereits pro Jahr, eine Zahl die durch den Standort Singen, der zwar nicht zu den großen zählt, aber durch seine Lage an der Schweizer Grenze interessant ist. Zusammen mit Marktleiter David Gillespie, der künftig der Ansprechpartner mit den 50 neuen Mitarbeitern vor Ort sein wird. Nach dem Dank an Architekt Konstantin Wintter, der hier für die Inhaber des Gebäudes die Erweiterung vollzogen hatte, wurde durch das rund 10.000 Artikel umfassende Sortiment geführt, das ganz klar unter der Prämisse steht, Möbel wirklich günstig anbieten zu können, in großen Stückzahlen. Ein Sofa der Eigenmarke »Ella@home« sei zum Beispiel ein besonderer Renner, es werde pro Jahr rund 10.000 Mal verkauft. Durch ein gut organisiertes Lager könnten die Kunden die meisten Artikel gleich mitnehmen.
Singens OB Bernd Häusler war zur Präsentation ebenfalls gekommen. Er zeigte sich glücklich, dass es gelungen sei, die Verkaufsräume hier nach über zwei Jahren Leerstand wieder mit einem attraktiven Handelsgeschäft zu beleben.

Mehr Bilder vom neuen Roller in Singen gibt es unter bilder.wochenblatt.net.

STILVOLLER ADVENTSZAUBER BEI BLUMEN GLÖGGL

TRADITIONELLE ADVENTSAUSSTELLUNG AM 21. UND 22. NOVEMBER

Vorweihnachtliches Flair können die Besucher der Adventsausstellung bei »Blumen Glöggl« am kommenden Wochenende genießen.

Gemeinsam mit seinem Team lädt Inhaber Rainer Glöggl am 21. und 22. November zur traditionellen Adventsausstellung bei »Blumen Glöggl« in die Schützenstraße 84 nach Radolfzell ein.

AUF DER SUCHE NACH DEM BESONDEREN

Gleich doppelten Grund zum Feiern hat dieses Jahr das Team von »Blumen Glöggl«: Am Samstag, 21. November, von 10 bis 22 Uhr, und Sonntag, 22. November, von 10 bis 17 Uhr lädt Rainer Glöggl mit seinem Team nicht nur zur bereits sechsten Adventsausstellung in die Schützenstraße 84 nach Radolfzell ein, sondern präsentiert sich auch in neu umgebauten und erweiterten Geschäftsräumen. »Wir freuen uns darauf, unseren Kunden die neuen größeren Ladenflächen zu zeigen, denn wir konnten unser Angebot damit noch einmal erweitern und gleichzeitig schöner präsentieren«. Denn mit allerhand Köstlichem, klangvollen, Winterlichem und Nostalgischem verspricht die Adventsausstellung wieder ein besonders geschmacksvolles Weihnachtserlebnis zu werden. »Besucher können sich auf eine große Auswahl an selbst gefertigten Adventskränzen, Gestecken sowie unterschiedlichsten Weihnachtsgeschenk- und Dekorationsartikeln im Ladengeschäft sowie in unseren über 18 Weihnachtsständen freuen. Natürlich wird diese Veranstaltung an beiden Tagen mit stimmungsvollem Live-Gesang und Verpflegungsständen umrandet. Doch nicht nur zum Shoppen soll an diesem November-Wochenende eingeladen werden, auch musikalisch wird einiges geboten: So singt der »Zoffvoices«-Chor am Samstag und vorweihnachtliche Partystimmung erwartet die Besucher der Adventsparty mit DJ JK am Samstagabend. Am Sonntag sorgt stimmungsvoller Live-Gesang für Ambiente.

Getreu dem Weihnachtsmotto »Geben ist seliger denn nehmen« kommt an beiden Veranstaltungstagen auch der karitative Charakter nicht zu kurz: Eine große Tombola wird von dem Verein »Rebknorre Radolfzell« veranstaltet. Dessen erster Preis ist ein 500-Euro-Gutschein für eine Gartengestaltung – gesponsert von Ralph Küng, Inhaber des gleichnamigen Radolfzeller Gartenbau-Unternehmens. »Alle Einnahmen aus der Verlosung kommen zu 100 Prozent den ›Drachenkindern‹ des Radiosenders ›Radio 7‹ zu Gute.« Deshalb hoffen Rainer Glöggl und sein Team, dass möglichst viele Besucher am 21. und 22. November den Weg nach Radolfzell finden werden, um dem voradventlichen Vergnügen beizuwohnen.

Mehr Informationen rund um die Adventsausstellung bei »Blumen Glöggl« finden Interessierte im Internet unter www.blumengloeggl.de.

Keine Wünsche lässt das große Sortiment offen: Ein Besuch bei der Adventsausstellung bei »Blumen Glöggl« lohnt sich auf jeden Fall.

KOCH
Besuchen Sie unsere Weihnachtsbäckerei – Christstollen, Plätzle, Klausemänner
Tel. 34 20 · Schützenstr. 27 · 78315 Radolfzell

Gärten...
nicht nur meine Arbeit, sondern meine Leidenschaft!!!
RALPH KÜNG
Gartengestaltung
Planung, Ausführung und Pflege
Neuer Wall 18 · 78315 Radolfzell · Telefon (0 77 32) 95 02 34

Mo. – Fr. 9.00 – 18.30 Uhr durchgehend
Samstag 9.00 – 15.00 Uhr
Advents-Events mit
MODE SONJA
Modenschau
am Sonntag, 22.11., 15.00 Uhr
bei
blumenglöggl
Kreative Floristik
Millennium-Gebäude, Schützenstr. 84, Radolfzell
Seestraße 61 · 78315 Radolfzell · Fon 0 77 32 – 5 78 90 · Fax 97 16 25

Landgasthof Adler
Landgasthof Adler
Familie Jörg Zunftmeister
Bodanrückstraße 18
78315 Radolfzell-Liggeringen
Telefon 0 77 32/95 250
www.adler-liggeringen.de
rezeption@adler-liggeringen.de
Sonntag Ruhetag
Wir wünschen unseren Gästen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.
Familie Zunftmeister und Team

am Samstag 21.11. von 10.00-22.00 Uhr & Sonntag 22.11. von 10-17 Uhr
Weihnachtsmarkt mit Essen- & Getränkeständen / Samstag Adventsparty mit DJ 19-22 Uhr / Größere Ladenfläche nach Umbau
Millennium Gebäude | Schützenstraße 84 | 78315 Radolfzell | fon: 07732 / 823 56 20 | fax: 07732 / 823 56 21 | www.blumengloeggl.de | Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.30 - 18.00 Uhr | Sa 8.00 - 16.00 Uhr

Münchow

EDEKA

Angebote gelten von Donnerstag, 19.11. bis Samstag, 21.11.2015

Höri-Spitzkohl aus Deutschland, Klasse I, 1 kg **1.59**

Höri-Blumenkohl aus Deutschland, Klasse I, Stück **-.99**

Bodensee-Äpfel verschiedene Sorten, aus Deutschland, Klasse I, 2-kg-Beutel (1 kg = € 1,50) **2.99**

Trauben weiß oder **rot** aus Italien, Klasse I, 1 kg je **3.99**

Brunch Brotaufstrich verschiedene Sorten, z. B. feine Kräuter, 200-g-Becher je (100 g = € 0,44) **-.88**

Berchtesgadener Land Topfen bayerischer Speisequark, Rahmstufe, 250-g-Becher (1 kg = € 0,28) **-.69**

Aus unseren Frische- und Fischtheken in Rielasingen und Moos:

Frisches Wild aus der Region

Hirsch, Reh oder **Wildschwein** aus Deutschland, je nach Jagdglück **zum aktuellen Tagespreis**

Steak N°1 Dry Age, aus Deutschland, 100 g **3.99**

Bresaola italienisches luftgetrocknetes Rinderfilet 100 g **5.99**

Scharfer Veri feurige Schwarzwurst aus der Region, aus Deutschland, 100 g **1.49**

Wiesenblumenkäse mind. 50% Fett i. Tr., Schweizer Halbhartkäse aus Kuhrohmilch, , 100 g **2.69**

Trüffeltraum mind. 50% Fett i. Tr., französischer Weichkäse aus Kuhmilch, mit Trüffelfüllung, 100 g **3.99**

Rotbarsch-Filets frisch eingeflogen, Leinenfang aus nachhaltiger Fischerei in Island, 100 g **2.69**

Trendsalat „der Burner“ feine Garnelen und zartes Surimi kombiniert mit feurgen Japalenos in leichtem Joghurt-Dresing, 100 g **2.69**

Aus unserem großen Sortiment:

Bier aus der Region

Constanzer Wirtshaus Träger mit 6 x 0,5-L-Flaschen zzgl. 0,48 € Pfand

Helles (1 L = € 2,26) **6.79**

Bockbier (1 L = € 2,50) **7.49**

Dr. Almond Backmischung verschiedene Sorten, z. B. LCHF Körnerwunder für Brot, Brötchen und Knäckebrot, 300-g-Packung je (1 kg = € 19,97) **5.99**

City-Markt Münchow
Freiheitstraße 23 • 78224 Singen • Tel. 07731 947100
Mo.–Sa.: 8:00–20:00 Uhr

E neukauf Münchow
Zeppelinstraße 4
78239 Rielasingen-Worblingen • Tel. 07731 9263520
Mo.–Sa.: 8:00–21:00 Uhr

....nah und gut Münchow
Schulstr. 9 • 78250 Tengen • Tel. 07736 97197
Mo.–Sa.: 8:00–20:00 Uhr

E neukauf Münchow Radolfzeller Straße 1
78345 Moos • Tel. 07732 971194
Mo.–Mi.: 8:00–20:00 Uhr, Do. + Fr.: 8:00–21:00 Uhr, Sa.: 8:00–20:00 Uhr

Irrtum vorbehalten, Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht.
Herausgeber: Münchow Märkte OHG, Hegaustr. 19a, 78224 Singen

ÄRZTETAFEL

Tierarztpraxis Zoznegg
Dr. Kreuzer & Bertsche

Tierarztpraxis Zoznegg
Dr. Kreuzer & Bertsche
Postweg 10
78357 Mühlingen
Tel.: 07775/511
www.tierarztpraxis-zoznegg.de
Vom **23.11** bis **27.11.15** findet keine Kleintiersprechstunde statt.

ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE
Albert-Schweitzer-Kinderdorf e.V.
Baden-Württemberg
www.albert-schweitzer-kinderdorf.de

GARAGEN-DACH UNDICHT?
Wir kommen sofort! Rufen Sie an!
07731/83080
WIDMANN
Für alle, die mehr erwarten
Widmann GmbH
Freibühlstr. 13 · 78224 Singen
www.widmann-singen.de
© www.konzeptplus-singen.de

KS Hausbau GmbH

Christine's
MODEHAUS
MANN — FRAU
INH. CHRISTINE MARGRAF-HOHLWEGLER, DIPL.-ING. (FH)
November-Wetter
Es wird kalt ...
Bummeln Sie in stimmungsvoller Atmosphäre.
Beim Kauf einer Winter **Jacke** erhalten Sie
10% Rabatt
von Mi. 18.11 -Sa. 28.11.15
Mo.-Fr. 9-18 Uhr durchg. geöffnet, Sa. 9-16 Uhr
Hauptstr. 67
78244 Gottmadingen
Tel. 07731/73220
www.christines-modehaus.de

GLASDUSCHEN NUR VON GLASRÄDLE
SINGEN, TEL. 0 77 31 - 6 80 88 Reparatur-Eildienst für Glas+Spiegel
GLASIDEEN IN BAD, WOHNUNG, GARTEN, BÜRO UND BAU

HERMKO emotion
Riesige Auswahl an warmer Wäsche ab Fabrik
HERMKO Unterwäsche
78604 Rietheim/TUT
07424-2929
www.HERMKO.de

WOCHENBLATT ONLINE WWW.WOCHENBLATT.NET

WICHTIGE INFORMATION:

Werte Kunden und Leser!

Am Mittwoch, den 25. November 2015, ab 12.00 Uhr bleiben unsere Geschäftsstellen wegen eines Trauerfalls geschlossen.

WOCHENBLATT
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Hadwigstraße 2a | 78224 Singen | Tel. +49 7731 / 8800-0

J. Liebl

RUBY SCHINDLER
Als Top-Kanzlei im Erbrecht von FOCUS und WIRTSCHAFTSWOCHE empfohlen

Radolfzeller Erbrechtstage
Wie vererben wir unser Haus richtig?

Der Vortrag der Radolfzeller Rechtsanwältin Jelena Liebl von der Erbrechtskanzlei Ruby & Schindler ist ein allgemeinverständlicher Streifzug durch das Erb- und Steuerrecht
Ort: Milchwerk Radolfzell. Tag: Dienstag, 24.11.2015. Zeit: 19.30 Uhr. Eintritt frei. Keine Voranmeldung. Zeit: 19.30 Uhr. Eintritt frei

Erbrechtkanzlei Ruby & Schindler – Wir machen nur Erbrecht
Höllturmpassage 5 · 78315 Radolfzell · Tel. 07732/9389724 · www.ruby-erbrecht.de

DACHFENSTER
VELUX® oder Roto
zum Einkaufspreis!
zzgl. Einbau ab 250.- €
Dachdecker Meisterbetrieb
BEDACHUNGEN MARCO LAURO GMBH
Machen Sie Ihr Dach winterfest !
- Dachrinnen verstopft?
- Ziegeldach undicht?
- Flachdach undicht?
- Fehlende Schneefanggitter?
- Defekte Dachrinnen?
- Fallrohr verstopft?
...dann rufen Sie uns an !
www.bedachungen-lauro.de 07531-3632080

ZG Raiffeisen eG · Lauterbergstraße 1-5 · 76137 Karlsruhe RM_ANZ 40x30
EINLADUNG ZUM WEIHNACHTSMARKT
am 21. November 2015
Besuch vom Nikolaus
Mit vorweihnachtlicher Bewirtung

Weihnachtsstern der Klassiker zur Weihnachtszeit
Rilling Sekt LR trocken ausgebaut
Nordmanntanne 100 bis 160 cm
Premium Holzpellets hoher Heizwert

Mühlhausen · Bleuelhag 1 · Tel. 07733 9407-16 · **Stockach** · Meßkircher Str. 1 · Tel. 07771 9307-20
Radolfzell · Friedrich-Werber-Str. 15 · Tel. 07732 9942-21
www.zg-raiffeisen.de
AGRAR TECHNIK ENERGIE BAUSTOFFE MÄRKTE
ZG Raiffeisen Markt

UNSERE TOP-ANGEBOTE FINDEN SIE UNTER
www.opel-gulde.de
AUTOHAUS Gulde
Autohaus Gulde GmbH
Jahnstr. 44 • 78234 Engen

Sport-Kalender

Fußball
Landesliga
Samstag, 21. November, 15 Uhr:
FV Walbertsweiler - VfR Stockach
Sonntag, 22. November, 14.30 Uhr:
Hegauer FV - DJK Donaueschingen
SV Denkingen - FC Hilzingen
Verbandsliga
Samstag, 21. November, 14.30 Uhr:
SC Lahr – FC Rielasingen-Arlen
FC Radolfzell – FC Auggen
Sonntag, 22. November, 14.30 Uhr:
SpVgg. F.A.L. - FC Singen

Handball
Südbadenliga, Damen
Samstag, 21. November, 18 Uhr:
TuS Steißlingen - SG Hornberg/Lauterbach
Südbadenliga, Herren
Samstag, 21. November, 20 Uhr:
TuS Steißlingen - TV Herbolzheim
Volleyball
Oberliga, Damen
Sonntag, 22. November, 17 Uhr:
SV Bohlingen - SSC Karlsruhe
Kunstturnen
2. Bundesliga, Herren
Samstag, 21. November, 17 Uhr:
SSV Ulm - StTV Singen

VfR eilt von Sieg zu Sieg

Stockach (gü). Der VfR Stockach setzt seinen Höhenflug in der Fußball-Landesliga weiter fort: Auch am vergangenen Spieltag konnte der VfR seine Partie beim FC RW Salem mit 1:0 gewinnen. Marius Henkel war es in der zweiten Minute der Nachspielzeit vorbehalten den vielumjubelten Siegtreffer zu erzielen. Durch den erneuten »Dreier« haben sich die Stockacher im Spitzentrio der Liga festgebissen und beleben nur drei Punkte hinter Klassenprimus SC Konstanz-Wollmatingen und punktgleich mit dem Zweiten, FC Löffingen, den dritten Rang.

HFV-Frauen mit leeren Händen

Engen (swb). Am zehnten Spieltag stand für den Hegauer FV die lange Reise nach Kassel auf dem Terminkalender. Beim TSV Jahn Calden gab es für die HFV-Elf, die auf einige Spielerinnen verzichten musste, an diesem Wochenende nichts Zählbares zu holen. Mit 1:3 ging die Partie verloren.
»Gegen einen Gegner wie den TSV Jahn Calden konnten wir heute unsere Ausfälle nicht kompensieren. Jetzt gilt es, in den letzten beiden Heimspielen vor der Winterpause noch zu punkten«, sagte HFV-Trainer Gino Radice.

Eiskalter HFV siegt im Derby

FC Hilzingen unterliegt mit 1:3 im Nachbarschaftsduell

Welschingen (gü). Nach Schlusspfiff entlud sich der ganze Frust von Ralph Schweizer, Trainer des FC Hilzingen, im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Der Adressat seines Zornes war schnell gefunden: Schiedsrichter Gabriel Winder. »Wir wurden hier heute um unseren Lohn gebracht und schlichtweg verpfiffen«, machte Schweizer seinem Unmut nur wenige Minuten nach Schlusspfiff des Landesliga-Derbys gegen den Hegauer FV, das aus Sicht des FCH mit 1:3 verloren ging, Luft. Damit spielte der Taktgeber an der Seitenlinie jene unüberschaubare Situation im Strafraum des Hegauer FV an, bei dem seinem Team aus seiner Sicht Minuten vor dem Abpfiff ein möglicher Handelfmeter verwährt blieb. »Wir spielen in Unterzahl, erzielen den Anschluss und sind kurz davor etwas Zählbares mitzunehmen, aber der Schiedsrichter wollte dies wohl nicht«, sagte ein sichtlich enttäuschter Schweizer weiter.
Dabei hätte wohl niemand im Hilzinger Lager nach 60 Minuten mit einem Punktgewinn gerechnet. Der Hegauer FV kam nach einer durchwachsenen ersten Halbzeit wie eine Dampfwalze aus der Kabine und drohte die Gäste nahezu zu überrollen. Binnen zehn Minuten schraubten sie den Vorsprung nach Treffern von Cosimo Nesci (52. Minute) und Antonio Greco (59. Minute) auf 2:0 in die Höhe. »Wir sind perfekt aus der Kabine gekommen. Meine Mannschaft hat genau das umgesetzt, was wir besprochen hatten«, erklärte Vice Barjasic.
Doch Hilzingen stemmte sich dagegen. Trotz Unterzahl ab der 60. Minute kämpfte sich die Schweizer-Elf in die Partie zurück. Scharfschütze Dominic Omeragic zirkelte in der 65. Minute einen Freistoß genau in den Winkel und hielt seine Farben damit im Spiel. Doch zu mehr sollte es nicht mehr reichen. Im Gegenteil: Eiskalt erzielte Alexander Martin in der 90. Minute den Schlusspunkt des Nachbarschaftsduells. Für HFV-Coach Barjasic der gerechte Lohn: »Wir waren heute die bessere, die zielstrebigere Mannschaft.« Sein Pendant auf der Hilzinger Trainerbank wird das wohl nicht so sehen.

In einem hitzigen Landesligaderby behielt der Hegauer FV mit 3:1 die Oberhand gegen den FC Hilzingen. Während HFV-Coach Vice Barjasic seinem Team größte Einsatzbereitschaft bescheinigte, haderte sein Pendant auf der Hilzinger Trainerbank, Ralph Schweizer, mit der Schiedsrichterleistung. *swb-Bild: ts*

Dreifacher »Dreier«

Region (gü). Das war ein Spieltag für die Verbandsligisten nach Maß. Drei Spiele, drei Siege und satte 7:1 Tore konnten der FC Singen, der FC Radolfzell und der FC Rielasingen-Arlen am Wochenende verbuchen.
Vor allem der **FC Singen** zeigte sich dabei von seiner besten Seite und fegte den SV Linx mit 3:1 aus dem Hohentwielstadion. Überragender Mann auf Seiten der Singener war Manuel Stark, der die Linxer mit seinem Doppelpack in der 43. und 86. Minute quasi im Alleingang besiegte. Den dritten Treffer steuerte Dominik Almeida bei.
Ebenfalls eine Galavorstellung lieferte der **FC Radolfzell** ab - zumindest in den zweiten 45 Minuten: Endete die erste Halbzeit beim FC Bötzingen noch torlos, schalteten die Mettnauer nach Wiederanpfiff einen Gang höher. Angetrieben von den beiden Torschützen Maik Hoffbauer und Tobias Krüger fuhren die Radolfzeller einen 2:0-Auswärtserfolg beim Tabellendrittletzten ein.
Beinahe mit demselben Spielverlauf endete die Partie zwischen dem **FC Rielasingen-Arlen** und dem SV Endingen. Einer torlosen ersten Hälfte folgte ein starker Auftritt der Heimmannschaft nach Wiederanpfiff. Tobias Bartsch und Dauerbrenner Benni Winterhalder erzielten dabei die Tore beim 2:0-Erfolg der Talwiesen-Elf.

Nachrichten aus der Geschäftswelt - Über 88 Jahre Firmengeschichte

Hausmesse im Mussotter Küchenstudio
Die Industrie sucht 25 Referenzküchen vom 19. bis 22.11.
Bewerben Sie sich jetzt und sparen Sie bis zu 45%

Eine Traumküche zu Musterküchen-Konditionen. Diese Sonderaktion findet vom 19. bis 22. November 2015 im Küchenstudio Mussotter in Singen statt.

Bundesweit sucht die Küchenindustrie Referenzobjekte. Nur besondere Handelspartner erhalten die Möglichkeit, Einbauküchen zu Musterküchenkonditionen anzubieten.

In unserer Region ist dies das Küchenstudio Mussotter, das in der 3. Generation, von Petra und Holger Mussotter, mit Ihren 40 Mitarbeiter/In in Singen geführt wird. Für alle Bauherren und Renovierer, die bis Ende 2017 ihre Traumküche benötigen, ist ein Besuch ein unbedingtes Muss.

Ihre Vorteile liegen auf der Hand: Zu dem bekannt guten Mussotter-Preis erhalten Sie noch einen zusätzlichen Industrie-Nachlass dazu. Ganz egal, wie Ihre Küchenwünsche aussehen. Sie stellen Ihre Traumküche mit dem Küchenspezialisten vom Küchenstudio Mussotter zusammen. Darüber hinaus brauchen Sie die Küche erst bis Ende 2017 abzunehmen. Finanzielle Planungssicherheit am Bau für fast zwei Jahre! Wer bietet Ihnen das noch außer dem Küchenstudio Mussotter? Sie sehen, es lohnt sich.

Was müssen Sie tun, um sich eine dieser Musterküchen zu sichern?

Für eine Bewerbung sollten Sie in der Zeit vom 19. bis 22. November 2015 mit einem Grundrissplan das Küchenstudio Mussotter in Singen - Gaisenrain 18, besuchen.

Für die Renovierer: Bringen Sie noch zusätzlich ein Foto mit, wie Ihre jetzige Küche aussieht. Denn auch Renovierungen von vorhandenen Häusern dürfen sich an dieser Sonderaktion beteiligen. Nur an diesen drei Tagen sind Vertreter der Industrie vor Ort bei der Firma Mussotter und errechnen innerhalb kürzester Zeit den Ausstellungspreis Ihrer neuen Traumküche.
Ergänzt wird dieser Sonderpreis noch durch besondere Angebote der Elektrogeräte-Hersteller.

Sie dürfen frei wählen aus dem Programm vieler deutscher Markenhersteller.
Wird Ihr Haus dann als Referenzobjekt ausgewählt, erklären Sie sich als Gegenleistung für den Superpreis bereit, Fotos von Ihrer Traumküche machen zu lassen. Dieses Foto verwenden die Hersteller für ihre Kataloge und ihre Internetauftritte – keine Sorge - natürlich ohne Namensnennung.

Wir suchen für die Industrie
25 Häuser - ETW
Neubau - Renovation
die wir mit Referenzküchen zu Top-Konditionen ausstatten dürfen.
*Preisgarantie bis Ende 2017.

Petra und Holger Mussotter, führen erfolgreich Ihr Küchenstudio gemeinsam mit Ihren 40 Mitarbeiter/In

Sie planen die Anschaffung einer neuen Einbauküche?

VERKAUFSOFFENER ABEND
DONNERSTAG & FREITAG
19.11 & 20.11 bis 20.00 Uhr offen

Schausonntag
22.11.2015

Dann bewerben Sie sich jetzt für eine Referenzküche unter Tel. 07731 - 822 820.

Bewerben Sie sich oder besuchen Sie uns.
Hausmesse vom 19. bis 22.11.2015
10.00 bis 18.30 Uhr

Gaisenrain 18, 78224 Singen - www.mussotter-kuechen.de

SINGEN.de
Bildergalerien

Christian Dehm vom StTV Singen zeigte im Heimkampf wieder sein ganzes Können. swb-Bild: ts

Aufstiegstraum nimmt Konturen an

Singen (swb). In vollbesetzter Halle empfing der Stadt-Turnverein Singen die TG Allgäu zu ihrem letzten Heimwettkampf der zweiten Kunstturnbundesliga Süd, bei dem sich die Gastgeber erneut von ihrer besten Seite zeigten. Die Gäste aus dem Allgäu eröffneten zwar die Begegnung am Boden, mussten sich aber nach tollen Leistungen von Christian Dehm, Vinzenz Höck, Philipp Leitenmair und Co. mit 55:17 Scorepunkten und 10:2 Gerätepunkten geschlagen geben. Damit bleibt das Team von Trainer Axel Leitenmair auf dem zweiten Tabellenplatz, punktgleich hinter Exquisa Oberbayern und vor dem TV Herbolzheim. Am kommenden Wochenende müssen die Hohentwieler zum letzten Wettkampf der Saison zum SSV Ulm 1846 reisen, der aktuell auf dem sieben Platz rangiert. Spannung pur ist also angesagt, wie die Teams der ersten Tabellenhälfte abschneiden und wer sich letztendlich für die Relegation zum Aufstieg in die erste Bundesliga qualifiziert.

Weiter an der Spitze

Volleyballer sichern Tabellenführung

Radolfzell (swb). Mit einem 3:1-Erfolg konnten die Volleyballer des TV Radolfzell den TSV Eningen schlagen. Groteskes Fehlverhalten der Eninger führte zu vielen Sanktionen und hitziger Partie, die kurz vor einem Abbruch stand. Der sportliche Erfolg der Untersee Volleys geriet kurzzeitig in den Hintergrund, denn die durchwachsene Schiedsrichterleistung wurde völlig überzogen seitens der Eninger hinterfragt, obwohl die ersten beiden Durchgänge deutlich seitens des Regionalliga-Primus vom Bodensee gewonnen wurden. Eine zehnminütige Unterbrechung zu Beginn des vierten Satzes war notwendig, um alles in die richtige Bahn zu lenken. Auch der vierte Satz ging an den Serienmeister vom Bodensee und man konnte die Tabellenführung verteidigen.

HANDBALLSZENE!

(le). Die TuS Frauen bleiben weiter in der Erfolgsspur. Eine konzentrierte Leistung brachte den Frauen des TuS Steißlingen am Auswärtswochenende in Freudenstadt zwei wichtige Punkte. Am kommenden Samstag um 18 Uhr erwarten sie nun im heimischen Mindlestal die SG Hornberg/Lauterbach. Nicht so erfolgreich kämpften die Männer. Beim alten Rivalen in Altenheim setzte es eine Niederlage, die die Mannschaft von Erich Merk auf den sechsten Platz abrutschen ließ. Am Samstag um 20 Uhr kann man im Mindlestal mit der Unterstützung der Fans sicher einiges wieder gutmachen.

Südbadenliga, Frauen: SG Freudenstadt/Baiersbronn – TuS Steißlingen 30:37 (16:19). Die TuS Frauen ließen sich in Freudenstadt von Beginn an auch durch das robuste Abwehrverhalten der Gastgeberinnen nicht aus der Ruhe bringen. Sie spielten ihre Angriffe gut durch und Lena Störr verwandelte die Strafwürfe sicher und brachte ihr Team in Führung. Allerdings ließ die Mannschaft auch einige unnötige Gegentore zu. Erst mit einem Zwischenspurt vor Ende der ersten Halbzeit konnte man sich etwas absetzen. Nach der Pause stand die TuS-Abwehr wieder sicher, wozu auch Jasmin Beck im Tor mit guten Paraden beitrug. Die abgefangenen Angriffe der Freudenstädterinnen wurden zielstrebig und sicher in Tore umgesetzt und eine Viertelstunde vor Schluss lagen die Steißlingerinnen schon mit 27:20 in Führung, die sich die Mannschaft bis zum Ende nicht mehr aus der Hand nehmen ließ.

Südbadenliga, Männer: TuS Altenheim – TuS Steißlingen 33:29 (14:12). Der TuS startete recht furios beim Namensvetter in Altenheim und führte schnell mit 3:0. Auch danach bewahrte man die Ruhe und fand aus der sicheren 3:2:1-Abwehr heraus immer wieder Lücken in der Altenheimer Abwehr. Das ging so lange gut, bis plötzlich gar nichts mehr lief. Diese Schwächeperiode nutzten die Gastgeber aus und statt einer sicheren Führung für Steißlingen stand es 8:8. In dieser Phase war es fast allein Torwart Daniel Beck zu verdanken, der drei Strafwürfe parieren konnte, dass man im Spiel blieb. Altenheim konnte sich nun zwar etwas absetzen, aber das Team aus dem Hegau blieb beim Pausenstand von 14:12 noch dran. Danach lief leider, wie in der ersten Hälfte für einige Zeit nicht mehr viel zusammen. Neun Minuten ohne Tore. Dafür überhastete Abschlüsse und technische Fehler, die es Altenheim leicht machten den 33:29-Sieg einzutüten.

Timo Ströhle zeigte sich gegen den TuS Altenheim zwar als sicherer Sieben-Meter-Schütze, doch die Niederlage seines TuS Steißlingen konnte er nicht verhindern. swb-Bild: ts

Mit ordentlich Rückenwind gehen die Kadetten Schaffhausen nach dem 28:27-Auswärtserfolg beim norwegischen Meister Elverum Handball Herrer in die nächste Partie der Handball-Champions-League: Bereits am morgigen Donnerstag, 19. November, trifft die Mannschaft um Coach Markus Baur in der heimischen »BBC«-Arena auf Metalurg Skopje. Um 20 Uhr werden die Munotstädter auch gegen die Mazedonier auf Sieg spielen müssen, um sich weiterhin Chancen auf ein Weiterkommen in die K.-o.-Phase machen zu können. swb-Bild: ts

SVB verliert wichtige Punkte

Bohlingen (swb). Die längste Fahrt des Bohlinger Volleyball-Oberligateams ging am Samstag in die Nähe von Heidelberg zur TSG Wiesloch. Allerdings mussten die Bohlinger Mädels die Heimreise mit leeren Händen antreten: Die Mädels verloren das Auswärtsspiel deutlich mit 0:3. Die Anfangseuphorie scheint im Moment etwas der Gewissheit gewichen zu sein, dass Bohlingen in einigen Elementen doch noch nicht konstant, mit allen Teams auf Augenhöhe ist.

Am Sonntag, 22. November, steht beim nächsten Heimspiel in der Münchriedhalle der Tabellenführer SSC Karlsruhe gegenüber. Anpfiff ist dann um um 17 Uhr.

Ringer gewinnen in Freiburg

Gottmadingen (swb). In Freiburg haben die Gottmadinger souverän am Samstagabend mit 34:4 gewonnen. Von Beginn an zeigten die KSV-Ringer, dass sie die Punkte mit nach Hause nehmen wollten. Damit ist die Generalprobe vor dem Derby gegen Wollmatingen, das am Samstag, 21. November, um 20 Uhr in der Hebelhalle in Gottmadingen steigt, gelungen. Den Vorkampf um 19 Uhr bestreitet die Schülermannschaft gegen Baienfurt.

Crosslauf-Saison beginnt

Radolfzell (swb). Am Sonntag, 22. November, beginnt mit dem ersten von vier Läufen die Crosslauf-Serie 2015/2016. Seit 38 Jahren besteht nun schon die Serie, die im rollierenden Ablauf von vier Wettkampforten stattfindet, und ist Garant dafür, dass auch über die Winter-Monate gezielt Wettkämpfe bestritten werden können. Übergangslos wird von ebener Straße oder Tartanbahn auf Wald- und Wiesenwege gewechselt; eben Crosslauf. So sind die Ausrichter LT Radolfzell mit dem Auftakt am 22. November, TG Stockach am 13. Dezember. Erste Veranstaltung im Jahr 2016 wird dann der PTSV Konstanz am 10. Januar sein. Abschließend dann der letzte Lauf der Serie am 24. Januar auf der Insel Reichenau. Begonnen wird bei allen Veranstaltungen um 10 Uhr mit den Kindern U10 und U12 über 1.000 Meter und U14 / U16 über 2.000 Meter. Die Jugend und Kurzstrecke, 3.300 Meter, startet um 10.45 Uhr gemeinsam mit dem Hauptlauf der Männer und Frauen, der über eine Distanz von 8.000 Meter geht. Auskunft und Anmeldung: www.hegau-bodensee-cross.de oder Mail an anmeldung@hegau-bodensee-cross.de.

sitzplatz

Ein Besuch lohnt sich!
Ein Gruß aus der Küche!
Viel zu entdecken!
Gut serviert!

Ein Besuch lohnt sich!

CABARET MAXIM

Filme – Musik – Erlebnis. Genießen Sie unsere fruchtigen, exquisiten Champagner-Cocktails. Unsere Öffnungszeiten: Mo.–Do. von 18 – 3 Uhr, Fr./Sa. 18.00 – 4.00 Uhr, So. Ruhetag. **78224 Singen, Hadwigstr. 24, Tel. 07731/65217**

WWW.WOCHENBLATT.NET/SITZPLATZ

Viel zu entdecken!

MS Seestern

Noch kein Weihnachtsgeschenk?

Unsere Gutscheine für eine Schifffahrt kommen immer an.
info@Schifffahrt-Lang.de,
Tel. 07735/8891

Ein Besuch lohnt sich!

Herbstzeit – Dünnelezeit!

Sonntags Mittagstisch bis 15.00 Uhr.
Wir freuen uns auf Ihre Reservierung!
Gasthaus Kreuz, Die Dünnelestube, 78256 Steißlingen, Tel. 07738 – 57 13, E-Mail: Josef-Ehrenbach@gmx.de

Hier können SIE inserieren!

Anzeige

Möbel ROLLER eröffnet seine neue Filiale in Singen

David Gillespie , Marktleiter des ROLLER-Marktes in Singen

ROLLER, Deutschlands großer Möbel-Discounter, eröffnet in Kürze seine neue Filiale in Singen.

Herr Gillespie hätten Sie kurz Zeit für ein Interview?

Sehr gerne.

Worauf dürfen sich die Besucher in Singen freuen, wenn am 23. November der neue ROLLER-Markt eröffnet?

Diese Eröffnung sollte man sich nicht entgehen lassen. In der ersten Woche bieten wir ein echtes Feuerwerk: Produktknaller aus dem ganzen Sortiment sind sogar über 70% reduziert! Drüber hinaus gibt es 50% Rabatt auf alle freigeplanten Küchen und eine 0%-Zinsfinanzierung für 36 Monate. Und: Die Besucher können einen Original-Motorroller der Marke Vespa im Wert von ca. 3.000 € gewinnen. Außerdem gibt es ein buntes Eventprogramm für die ganze Familie.

Was bekommt man denn alles im neuen Markt?

Bei uns finden Sie alles zum Wohnen und Renovieren – immer attraktiv und günstig. Bis auf Sonderanfertigungen kann man zudem fast alle der über 10.000 Artikel direkt mitnehmen. Neben dem Möbelsortiment gibt es eine große Auswahl an Tapeten, Malerbedarf, Teppichen und Gardinen und vieles mehr, was man zum Heimwerkern braucht. Man braucht also nicht mehr in verschiedene Fachmärkte zu fahren.

Sie sprachen gerade den Service an. Was erwartet die Kunden im neuen Markt?

Unsere Kundenbetreuung wurde bereits zum achten Mal in Folge von unabhängiger Stelle bestätigt: Als erster Möbel-Discounter setzten wir uns in diesem Jahr mit acht gestarteten Märkten erneut durch, beim Wettbewerb zum „Kunden- und serviceorientierten Möbelhaus“.

Wie schafft es ROLLER dabei eigentlich, so günstig zu sein?

Durch die große Anzahl an Filialen und 35 Millionen Kunden jährlich. Und die günstigen Einkaufspreise, die wir durch unsere Größe erzielen geben wir an unsere Kunden weiter. Wir sind sehr kostenbewusst und verzichten auf alles, was die Ware unnötig teuer macht. Die günstigen Preise sind bei uns übrigens garantiert: Wir locken niemanden mit einzelnen Schnäppchen in den Laden und verkaufen den Rest teuer. Der Käufer kann sich immer sicher sein, bei ROLLER den besten Preis zu bekommen. Wer seinen Möbelkauf finanzieren möchte, ist bei uns ebenfalls richtig. Gemeinsam mit unserer Hausbank finden wir für jeden Kauf die individuell passende Lösung.

Wie bereiten Sie sich auf die Eröffnung vor?

Zunächst bin ich froh, dass wir hier in Singen 50 neue Jobs schaffen und diese mit kompetenten und freundlichen Mitarbeitern besetzen konnten. Diese werden alles dafür geben, unsere neuen Kunden vom ersten Tag an zufrieden zu stellen. Allerdings ist klar, dass der Riesenandrang am Eröffnungstag von diesen Kolleginnen und Kollegen nicht alleine zu leisten ist.

Deshalb werden Sie von Mitarbeitern aus anderen Filialen unterstützt, so dass insgesamt 100 Mitarbeiter am 23. November für die Kunden bereit stehen.

Herr Gillespie wir wünschen Ihnen viel Erfolg und einen tollen Start in Singen.

Bombastische
ROLLER
Neueröffnung

Sparen Sie sogar über 70%[2)] unter den üblichen Sortimentspreisen

ab Montag 23. November 9 Uhr in Singen
Industriestraße 1
(direkt bei expert)

0% Zins[3)] für 36 Monate

50%[1)] Küchen-Rabatt

10.000 sensationelle Möbel
Eröffnungs-Knüller
sofort zum Mitnehmen!

1) Auf alle freigeplanten Küchen. Aktion nur gültig im Aktionszeitraum vom 23.11. bis 28.11.2015 ausgenommen sind Küchen der Marke Alno. Die Aktion ist nicht mit anderen Rabatten kombinierbar.

2) Gegenüber der regulären Sortimentspreise. Aktion gültig vom 23.11. bis 28.11.2015.

3) Laufzeit 6 bis 36 Monatsraten mit 0% effektivem Jahreszins auf alle Möbel gültig vom 23.11. bis 28.11.2015. Schon ab 100.- € Kauf. Mindestrate 9.- €. Vermittlung erfolgt nur in unseren Filialen ausschließlich für die Commerz Finanz GmbH, Schwanthalerstr. 31, 80336 München, www.commerzfinanz.com

02/150443

ROLLER GmbH & Co. KG Willy-Brandt-Allee 72, D-45891 Gelsenkirchen-Buer, www.roller.de

Noch bis zum Sonntag, 22. November, ist im Singener Kunstmuseum die Ausstellung »Flow« der auf der Höri aufgewachsenen und inzwischen in Berlin lebenden Künstlerin Bettina Rave zu sehen. Zur Ausstellung ist ein ausführlicher Katalog mit einer Dokumentation ihrer Entwicklung in den letzten 20 Jahren erschienen. »Kraftvoll, wirksam, sensibel«, so lässt sich ihre Bilderwelt auf den Punkt bringen. Parallel zu dieser Ausstellung gibt es ebenfalls bis zum 22. November in der Singener Galerie Vayhinger eine Werkschau mit aktuellen Arbeiten von Bettina Rave zu sehen.
swb-Bild: of

PORTRAITS DES HAUSBERGS

KUNST ÜBER DEN HOHENTWIEL ZUM FINALE DES JUBILÄUMS

Bilder über den Singener Hausberg stehen im Mittelpunkt einer Ausstellung zum aktuellen Hohentwiel-Jubiläum, die am Freitag im Kunstmuseum Singen eröffnet wird. Im Bild eine »Hegaulandschaft« von Georg Schrimpf.
swb-Bild: Kunstmuseum Singen

Singen. Als weithin sichtbares Ziel beherrscht der Hohentwiel die Landschaft des westlichen Bodenseeraums. Aber auch als markantes Motiv fanden der Berg und die Festungsruine Eingang in zahllose Bodensee- und Hegaubilder. Anlässlich des Jubiläums der urkundlichen Ersterwähnung des Hohentwiels zeigt das Kunstmuseum ab Freitag, 20. November, eine Ausstellung mit Bildern des Hohentwiels.

Das immer wieder abgewandelte Motiv wurde und wird in höchst unterschiedlichster Weise künstlerisch wie stilistisch immer wieder neu gestaltet – mal historistisch, mal realistisch, dann wieder sachlich, impressionistisch oder expressiv.

Ergänzt wird die Ausstellung um einige gezielt ausgewählte Leihgaben des Malers Gustav Schönleber (1851-1917) – einem der großen Freilichtmaler aus dem deutschen Südwesten.

Illustrationen rund um Joseph Victor von Scheffels Roman »Ekkehard« bereichern die Kunstausstellung zum Hohentwiel-Jubiläum. Die Eröffnung findet am Freitag, 20. November, 19.30 Uhr, statt.

Ein künstlerischer »Kreuzweg« von Reinhard Sigle ist eine der besonderen Positionen von »SingenKunst«. *swb-Bild: Christina Sigle*

»Abseits« hat Claudio Hills aus Mengen seine Fotoserie betitelt, die Szenen aus Oberschwaben einfängt. *swb-Bild: Hills*

»SINGENKUNST« ALS GROSSE WEGMARKE

KUNSTVEREIN SINGEN BEZIEHT POSITION ZUR AKTUELLEN KUNST

Singen. »Lesen Sie nicht die Packungsbeilage und fragen Sie nicht Ihren Arzt oder Apotheker – machen Sie einfach die Augen auf und genießen Sie! Empfangen Sie die Botschaften, die bildende Künstler/innen in die Welt senden!« – Das ist eine der neuen Botschaften des Kunstvereins Singen, der sich nicht nur im weltweiten Netz unter www.kunstverein-singen.de neu aufgestellt hat und sich ganz klar als Mitspieler einer sehr weit gespannten Kulturregion zwischen Winterthur, Schaffhausen, Konstanz und Donaueschingen sieht.

Und das macht der Verein unter seinem Vorsitzenden Jörg Wuhrer auch in seiner großen Ausstellung »Singen Kunst« deutlich, die im Kunstmuseum Singen im Obergeschoss vom 6. Dezember 2015 bis 27. März 2016 gezeigt wird. Zur Eröffnung der Ausstellung am Sonntag, 6. Dezember, 11 Uhr, wird der bekannte Kulturredakteur Siegmund Kopitzki die Positionen der aktuellen Kunstlandschaft im westlichen Bodenseeraum definieren, ein spannender Markstein, nachdem der Singener Kunstverein seine eigentlich im zweijährigen Turnus geplante Ausstellung, wegen der Verzögerungen bei Umbau und der Neukonzeption des Museums im letzten Jahr nicht durchführen konnte. Und durch die Verschiebung hatte sich nun auch manche Kurzfristigkeit bei der Vorbereitung dieser Kunstschau ergeben, so paradox das klingt. Das hochrangig besetzte Kuratorium konnte jedoch fast alle Visionen umsetzen, freut sich der Kunstvereins-Vorsitzende Jörg Wuhrer. Thomas Bechinger, Bildstein | Glatz, Daniel Bräg, Josef Bücheler, Jáchym Fleig, Angelika Frommherz, Claudio Hils, huber.huber, Simone Kappeler, Herbert Kopainig, Davor Ljubičić, Harald F. Müller, Jürgen Palmtag, albertrichard Pfrieger, Meinrad Schade, Reinhard Sigle, steffenschöni, Ernst Thoma, Rolf Wicker, sie die künstlerischen Akteure dieser Kunstschau, die den Betrachter durchaus herausfordern will, nämlich weil dieser seine Position dazu erst noch finden muss. Es sind viele KünstlerInnen dabei, die Raum gestalten, andere schauen über unser Raumschaft weit in die Welt hinaus. Die aktuelle Kunst will für spannende Kontraste in ihrer Vielfältigkeit sorgen und dürfte in diesem Winter auch für reichlich Diskussionsstoff sorgen, denn die Juroren bekennen sich durchaus zu ihrem Mut! Zur Ausstellung erscheint ein Katalog des Kunstvereins.

Harald F. Müllers Farb- und Raumkozepte sind ein weiterer Standpunkt der Ausstellung »Singen Kunst« ab 6. Dezember im Kunstmuseum. *swb-Bild: Thies Wachter*

Das diesjährige Weihnachtstheater der Volksbühne Singen in der Singener Stadthalle ist »Rumpelstilzchen«. Wegen der absolut starken Nachfrage gibt es drei Aufführungen am Montag, 14. Dezember, um 10.30 Uhr und 15 Uhr, sowie am Dienstag, 15. Dezember, 10.30 Uhr (bereits ausverkauft). Das beliebte Theater »Mimikri« aus Büdingen bezaubert auch in der Stadthalle Singen immer wieder mit hinreißenden Märcheninszenierungen. Es spielt mit allen Registern der Schauspielkunst. Dazu zählen traumhafte Kostüme, lustiges Maskenspiel, Musik, Tanz und Lieder. Auch mit »Rumpelstilzchen« zaubert »Mimikri« wieder einen märchenhaften Bilderreigen auf die Bühne. Dabei hält sich die Inszenierung dicht an den im Grimmschen Märchen überlieferten Handlungsablauf. Lustig und anrührend, mit musikalischem Witz und geheimnisvoller Spannung zeigt das Theater »Mimikri«, wie im Palast des goldgierigen Königs ein kleines Kind wichtiger wird als alle Schätze der Welt. Karten im Vorverkauf gibt es auch beim WOCHENBLATT.

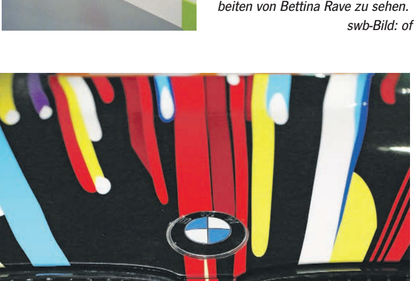
ROMEO UND JULIA ALS GETANZTE LIEBE

Singen. Es ist einer der diesjährigen Höhepunkte der Kultursaison unterm Hohentwiel. Das Ballett »Romeo und Julia« (nach Prokofjew) feiert am Mittwoch, 16. Dezember, 20 Uhr, seine Deutschlandpremiere – in Singen. Der Veranstalter Koko DTK Entertainment machte dieses besondere Ereignis möglich. Das staatliche Akademische Opern- und Ballett-Theater Jekaterinburg ist eines der ältesten durchgängig bespielten Theater in Russland. 2012 feierte es sein 100-jähriges Bestehen. Überdies zählt das Ballettensemble der Uraloper neben dem Bolschoi in Moskau und Mariinski in Sankt Petersburg zu den bedeutendsten des Landes. Auf Einladung des Opernhauses Bonn gastiert die Uraloper Jekaterinburg nun vom 7. bis 22. Dezember 2015 erstmals in Deutschland mit verschiedenen Ballettinszenierungen an einigen wenigen Auftritts-Stationen. Zu »Romeo und Julia« von Sergei Prokofjew werden die 40 Tänzerinnen und Tänzer ausschließlich in Singen von einem sinfonischen Orchester aus den Reihen ihres Opernhauses begleitet.

»Romeo und Julia« (nach William Shakespeare), ist das längste und bekannteste Ballett von Sergei Prokofjew und gilt allgemein als dessen bedeutendster Beitrag zur Gattung. Die

Gäste aus Jekaterinburg wollen den Besuchern der Stadthalle Singen mit technisch brillanter tänzerischer Leichtigkeit und einfühlsamer Romantik ein opulentes Fest für die Sinne bieten. Karten im Vorverkauf gibt es auch beim WOCHENBLATT.

Rund 40 Tänzerinnen und Tänzer sind zur Musik von Prokofjew bei »Romeo und Julia« im Einsatz. Es ist der einzige Auftritt in Deutschland, der von der Uraloper Jekaterinburg begleitet wird.
swb-Bild: Veranstalter



Das Singener »Museum Art & Cars« (MAC) hat im Herbst seinen dritten großen Coup gelandet: Mit der Ausstellung »BMW Art Cars« konnten höchst prominente Rennwagen des bayerischen Autobauers hier in den Hegau geholt werden, die sonst in dieser Menge nie zu sehen sind, denn diese Kunstwerke sind sonst über die ganze Welt verteilt. Die von Jeff Koons, Roy Lichtenstein, Andy Warhol, A. R. Penck und vielen weiteren weltberühmten Künstlern gestalteten Automobile verdienten sich ihre Sporen beim Langstreckenrennen in Le Mans. Zu den Autos gibt es zahlreiche Filmdokumente, zum Beispiel, wie Andy Warhol in weniger als einer halben Stunde »seinen« BMW zum Kunstwerk macht.

Die Ausstellung »BMW Art Cars« im MAC Singen ist eine absolut spektakuläre Inszenierung von einmaligen Autos, die eigentlich schon Kunstwerke sind. Zusätzlich sorgt die Inszenierung im MAC selbst nochmals für ganz besondere Effekte, die auch die Fotografen herausfordern, wie die hier verwendeten Beispiele von Kim Kroll zeigen. Zur einmaligen Autoschau gibt es noch die Retrospektive »Bewegte Farbe« über den kürzlich verstorbenen Maler Herbert Vogt. Am Donnerstag, 19. November, 19.30 Uhr, hält Dr. Perdita Rösch eine Vortrag über die Kunst von Herbert Vogt. Mehr auch unter www.museum-art-cars.com.

Für das Blasorchester der Stadt Singen ist es das Highlight ihres Musikjahrs: Am Samstag, 19. Dezember, ab 19.30 Uhr, findet in der Stadthalle Singen das große Festkonzert des BOS Singen unter dem Titel »Rhythmus und Tanz« unter der Leitung von Michael Stefaniak statt. Nicht weniger spannend ist dabei der Auftritt des Blasorchesters der Jugendmusikschule Singen unter der Leitung von Martina Bennett, das sich derzeit auf einem sehr hohen Niveau bewegt. Der Kartenvorverkauf für dieses große Konzert startet zum 1. Dezember in der Stadthalle und Tourist-Information.
swb-Bild: of/Archiv

Gerade zur Weihnachtszeit läuft die Stadthalle Singen zu Hochform auf. Ein absolutes Highlight ist die schon »traditionelle« Bergweihnacht« von Hansy Vogt (im Bild mit Stefan Mross), die dieses Jahr am Dienstag, 29. Dezember, um 20 Uhr, gefeiert wird. Neben Hansy Vogt wird als Stargast eben Stefan Mross in diesem Jahr dabei sein, und auch die Feldberger und Rosanna Rocci werden die Herzen der Fans von Volksmusik höher schlagen lassen. Karten im Vorverkauf gibt es auch im WOCHENBLATT.
swb-Bild: artmedia

Das jüngste »Kind« der Kulturlandschaft Singen ist gerade im Werden. Der weit über die Region hinaus bekannte Künstler Harald F. Müller, von ihm stammt unter anderem der Schriftzug »Singen« am Feuerwehrdepot in der Innenstadt, konnte im September die Grundsteinlegung (mit im Bild OB Bernd Häusler und Architektin Susann Graf) für sein neues Atelier im Gewerbegebiet Hardmühl Nord feiern. Inzwischen hat der Innenausbau für »stratozero.net« begonnen, das im kommenden Jahr ein Treffpunkt der Kunst werden soll um hier für neue Netzwerke und Verknüpfungen in der Kunstszene zu sorgen, die freilich aus dem Hegau heraus weit in die Welt hinauswirken sollen. Der Bau und die Entwicklung dieses einzigartigen Projekts wird unter der obigen Internet-Adresse immer wieder aktuell veröffentlicht. Auch das ist schon Teil des Kunst-Konzepts. *swb-Bild: of/Archiv*

SCHNÄPPCHEN-RESTPOSTEN-RÄUMUNG

Inventar und Ausstattung günstig abzugeben!

WEGEN GESCHÄFTSAUFGABE / LIQUIDATION

...BEVOR DER RESTPOSTENHÄNDLER KOMMT

Schnäppchen-jäger aufgepasst!!!

PICK&PACK XXL + BOX

Byk-Gulden-Straße 42 · 78224 Singen · Telefon 07731/169 169 · www.pickundpack.de

Öffnungszeiten: Montag – Samstag 13.00 – 19.00 Uhr

ADVENTSAUSSTELLUNG – Sonntag, 22.11.2015, von 11 – 17 Uhr

Lassen Sie sich von uns ins Land der Weihnachtsträume entführen.
Bewirtung durch den Landfrauenbezirk KN-R'zell!
Herzlich Willkommen – Familie Haug & Team

floristik · gärtnerei haug

Höristraße 21 · 78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon 07731/22161 · Telefax 07731/22069
www.blumen-haug.de

Ehrenring für den Netzwerker Dr. Springe

Singen (stm). Es war der emotionale Höhepunkt der diesjährigen Abendgesellschaft von Singen Aktiv. Als deren Vorstandsvorsitzender wurde Gerd Springe am Donnerstagabend mit dem Ehrenring der Stadt Singen ausgezeichnet. Gemeinsam mit Claudia-Kessler Franzen bildet er seit 13 Jahren das kongeniale Führungsduo des Marketingvereins. Oberbürgermeister Bernd Häusler überreichte vor über 500 Gäste in der vollbesetzten Stadthalle die Auszeichnung an den sichtlich überraschten und ergriffenen Gerd Springe, der im Oktober seinen 80. Geburtstag gefeiert hatte.

»Der Ehrenring ist für mich Verpflichtung, mich weiter einzusetzen«, erklärte Springe ungewohnt wortkarg nach dem lang anhaltenden Beifall der Festgäste. »Immer mit strategischem Weitblick, immer mit dem Ziel des überzeugten Netzwerkers die Stärken des Standortes herauszuarbeiten, immer und jederzeit wohlwollend, respektvoll und wertschätzend«, hatte ihn Claudia Kessler-Franzen treffend beschrieben.

Gemeinsam hatte das Tandem von Singen-Aktiv in den unterhaltsamen Festabend eingeführt und neben der Wirtschaftskraft von 150 Millionen Euro, den Bildungsstandort und den Aktivposten Oberbürgermeister Bernd Häusler mit seiner bürgertransparenten, pragmatischen sowie verbindlichen Art gelobt.

Und nochmals in Bezug auf ECE betont, dass Singen aktiv unparteiisch, aber nicht untätig sei und eine faire Auseinandersetzung angemahnt. Wer bei Prof. Dr. Elisabeth Heinemann einen tiefgreifenden Vortrag zur »Digitalen Leichtigkeit des Sein« erwartet hatte, wurde mit einem kabarettistischen Streifzug von Facebook über die Maslowsche-Bedürfnis-Pyramide ergänzt durch Ladekabel und Internet bis »I-schatz« und Amazon überrascht.

Der Präsident von Singen Aktiv, Gerd Springe, erhält den Ehrenring der Stadt Singen von OB Bernd Häusler. swb-Bild: stm

Klangkünstler und Magier

Insgesamt fünf Kulturförderpreise vergeben

Singen (stm). Die Bandbreite und Vielfalt der Kulturschaffenden in Singen und dem Hegau zeigte sich einmal wieder bei der Verleihung des Kulturförderpreises am Freitagabend in der Stadthalle. In inzwischen beachtlichen 30 Jahren Kulturförderpreis wurden insgesamt 211 Preisträger mit 260.000 Euro bedacht. Für viele Preisträger war dies ein wichtiger Baustein in ihrer Karriere, wie die 1. Vorsitzende des Kulturförderpreises, Ursula Graf-Boos, betonte.

Und dass die beiden mit dem Förderpreis (Preissumme jeweils 1.500 Euro) ausgezeichneten jungen Talente noch von sich reden machen werden, davon konnte sich das Publikum in der gut besuchten Stadthalle hautnah überzeugen. Mit welchen Talenten der Hilzinger Abiturient Samuel Martin Klavier und Marimbaphon spielt, lässt keinen Musikliebhaber kalt. Besonders seine Fingerfertigkeit auf dem fünfeinhalb Oktaven umfassenden Instrument bei »Libertango« grenzte fast an Magie. Eine Welt in der vieles möglich ist, auch, dass es schneit, wenn man es sich wünscht, zaubert David Langendörfer aus Steißlingen.

David Langendörfer verzauberte bei der Verleihung des Kulturförderpreises in Singen die Gäste in der Stadthalle. swb-Bild: stm

Auch dank seiner Kartenmanipulation wurde er Dritter bei den Deutschen Jugendmeisterschaften 2014 und gehört seitdem als einer der Jüngsten zum Magischen Zirkel, wen wundert´s.

Anerkennungspreise (Preissumme jeweils 1.000 Euro) erhielten Elisabeth Paul für ihre Arbeit als Kinderchorleiterin von St. Peter und Paul, die gemeinsam mit 30 Kindern das Publikum mit Ausschnitten aus dem Bartimäus-Musical erfreute. Oberbürgermeister Bernd Häusler hatte in seiner Begrüßung die freien Kulturträger hervorgehoben. Auch der Kulturförderpreis ist bekanntlich eine Auszeichnung des Kulturförderkreises dank Spenden und nicht der Stadt Singen. 2015 stand für diese das Jubiläumsjahr des Hohentwiel im kulturellen Blickpunkt und was lag da näher als den Chefhistoriker des Berges, den Hilzinger Dr. Roland Kessinger zu würdigen. Ebenfalls ein Anerkennungspreis erhielt das achtköpfige a-capella Doppelquartett »Vocalgourmets« unter Leitung von Monika Blaser-Eppler, die mit einem Musikreigen die kurzweilige zweistündige Preisverleihung abrundete.

Mehr Bilder von der Preisverleihung unter bilder.wochenblatt.net.

Kein Abhollager von IKEA

Singen (stm). Die Hoffnung, dass nach den Möbeldiscotern Roller und POCO auch IKEA unter dem Hohentwiel seine Zelte aufschlagen werde, schob Oberbürgermeister Bernd Häusler in der Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauen am Donnerstag einen Riegel vor. »Ein Abhollager von IKEA kommt nicht nach Singen«, so Häusler auf die Anfrage von Markus Weber (Neue Linie). Der schwedische Möbelriese habe zwar Interesse gezeigt, wollte aber nur in ein bestehendes Objekt investieren. Dabei sei IKEA allerdings in Singen nicht fündig geworden, so der Singener Rathauschef.

Anekdoten von Möhrle

Singen (swb). Der Senioren-Bildungskreis lädt auf Freitag, 20. November, ins Kardinal-Bea-Haus zum Vortrag über interessante Begegnungen mit Menschen und Anekdoten aus der Amtszeit eines Oberbürgermeisters von Friedhelm Möhrle, der auf 24 verantwortliche Dienstjahre für Singen zurückblicken kann. Gäste sind herzlich willkommen. Veranstaltungsbeginn ist um 15 Uhr.

HELFEN SIE UNS BEIM ZIELLAUF!

PROFITIEREN SIE VON NIE DAGEWESENEN RABATTEN ZUM JAHRESENDE UND SICHERN SIE SICH BIS ZUM 24.DEZEMBER DIE BESTEN PREISE.

Unser BMW 2er Active Tourer beeindruckt mit seinem funktionalen sowie hochwertigen Innenraum und seinem dynamischen Fahrerlebnis. Mit seiner erhöhten Sitzposition und seiner Variabilität bietet er beste Voraussetzungen, um das Leben aktiv zu gestalten. Erleben Sie den BMW 2er Active Tourer am besten selbst – bei einer Probefahrt in einer unserer Filialen.

Finanzierungsbeispiel: BMW 218i Active Tourer Tageszulassung

Modell Advantage, Platinsilber metallic, Klimaautomatik, Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer, Sport-Multifunktionslenkrad, Park Distance Control (PDC) vorne und hinten, Geschwindigkeitsregelung mit Bremsfunktion, Parkassistent u.v.m.

UPE	31.295,-EUR
AUER Preis	**23.290,- EUR**
Ihr Vorteil	**8.005,- EUR**
Laufzeit	36 Monate
Anzahlung	0,- EUR
Zielrate	17.838,- EUR
Nettodarlehensbetrag	23.290,- EUR
Darlehensgesamtbetrag	24.507,- EUR
Sollzins	1,97 %
Effektiver Jahreszins	1,99 %
Erstzulassung	28.08.2015
Km-Stand	100 Km
Monatliche Rate	**190,- EUR**

Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 6,4 / außerorts 4,5 / kombiniert 5,2, CO2-Emission (kombiniert): 120 g/km - Energieeffizienzklasse B

Stand 11/ 2015. Ein Angebot der BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München. Druckfehler, Zwischenverkauf und Irrtümer vorbehalten.

Damit Sie auch mit einer großen Familie nicht auf Fahrfreude verzichten müssen: unser neuer BMW 2er Gran Tourer. Dynamik und BMW typisches Design treffen auf ein flexibles Raumkonzept: Vielfältige Ablagemöglichkeiten, verschiebbare Fondsitze sowie eine optionale dritte Sitzreihe ermöglichen es, den großzügigen Innenraum ganz und gar Ihrem Familienalltag anzupassen.

Finanzierungsbeispiel: BMW 218i Gran Tourer Neuwagen

Modell Advantage, 3. Sitzreihe, Klimaautomatik, Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer, Multifunktionslenkrad, automatische Heckklappenbetätigung, Komfortzugang, Park Distance control (PDC) vorn und hinten, Geschwindigkeitsregelung mit Bremsfunktion, Navigation, Business Package, Parkassistent u.v.m.

UPE	35.975,-EUR
AUER Preis	**28.690,- EUR**
Ihr Vorteil	**7.285,- EUR**
Laufzeit	36 Monate
Anzahlung	7.285,- EUR
Zielrate	20.505,- EUR
Nettodarlehensbetrag	26.091,- EUR
Darlehensgesamtbetrag	28.127,- EUR
Sollzins	1,97 %
Effektiver Jahreszins	1,99 %
Monatliche Rate	**199,- EUR**

Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 6,7 / außerorts 4,8 / kombiniert 5,5, CO2-Emission (kombiniert): 127 g/km - Energieeffizienzklasse B

Stand 11/ 2015. Ein Angebot der BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München. Druckfehler, Zwischenverkauf und Irrtümer vorbehalten.

Überzeugen Sie sich vom noch sportlicheren Erscheinungsbild des neuen BMW 1er- und davon, wie er Sie bestens mit der Welt vernetzt: mit optionale ConnectedDrive Features wie dem unbegrenzten Spotify-Zugang oder der Restaurantsuche mit persönlichem Concierge-Service. Jetzt live erleben.

Finanzierungsbeispiel: BMW 116i 5-Türer Limousine Neuwagen

Modell Advantage, 16“ LM Räder Turbinenstyling 406, BMW EfficientDynamics, Radio BMW Professional, Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer, Park Distance Control (PDC) hinten, Geschwindigkeitsregelung mit Bremsfunktion u.v.m.

UPE	27.235,-EUR
AUER Preis	**21.990,- EUR**
Ihr Vorteil	**5.245,- EUR**
Laufzeit	36 Monate
Anzahlung	1.599,- EUR
Zielrate	15.523,- EUR
Nettodarlehensbetrag	20.391,- EUR
Darlehensgesamtbetrag	22.504,- EUR
Sollzins	3,99 %
Effektiver Jahreszins	3,92 %
Monatliche Rate	**199,- EUR**

Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 6,8 / außerorts 4,6 / kombiniert 5,4, CO2-Emission (kombiniert): 126 g/km - Energieeffizienzklasse B

Stand 11/ 2015. Ein Angebot der BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München. Druckfehler, Zwischenverkauf und Irrtümer vorbehalten.

NightFire.

Auer Sondermodell inkl. Winterräder & MINI Service Paket

Finanzierungsbeispiel: MINI One 75kW - 3 Türer

Auer NightFire Package, MINI 17“ Cosmos Spoke Jet Black Runflat, John Cooper Works Lederlenkrad, Panorama Glasdach, Sonnenschutzverglasung, Dachhimmel anthrazit, Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer, Radio MINI Visual Boost, MINI Connected, Geschwindigkeitsregelung mit Bremsfunktion, Multifunktion für Lenkrad, MINI Yours Interior Style Fibre Alloy, Klimaautomatik, MINI Excitement Paket u.v.m.

UPE[1]	27.190,- EUR
Auer Preis	**21.950,- EUR**
Ihr Vorteil	5.240,- EUR
Laufzeit	36 Monate
Anzahlung[2]	999,- EUR
Zielrate	15.770,- EUR
Nettodarlehensbetrag	20.951,- EUR
Darlehensgesamtbetrag	22.038,- EUR
Sollzinsatz p.a.	1,97%
Effektiver Jahreszinssatz	1,99%
Monatliche Rate[3]	**179,- EUR**

Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 5,8/ausserorts 4,0/kombiniert 4,7. CO2-Emission (kombiniert): 109g/km, Energieeffizienzklasse: B

1 Unverbindliche Preisempfehlung des Hersteller - inklusive Überführungskosten.
2 Die einmalige Anzahlung könnte Ihr derzeitiger Gebrauchte sein.
3 Ein Angebot der BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München (Stand:11/2015).
4 Die monatliche Versicherungsprämie für Kfz-Haftpflicht- und Vollkaskoversicherung ist gültig bei Abschluss einer MINI SMILE Finanzierung der BMW Bank GmbH bis 31.12.2015 und Zulassung bis 30.06.2016, für Fahrer ab 23 Jahre. Vertragspartner und Risikoträger ist die Allianz Versicherung. Selbstbeteiligung: VK: 1000,00 EURO/ TK 150,00 EURO.

Back to 70´s.

Green Lounge. Auer Sondermodell

Finanzierungsbeispiel: MINI Cooper Cabriolet

Britisch Racing Green metallic, Leder Lounge Carbon Black, Auer Green Lounge Package, Sport-Lederlenkrad, Sportsitze, Sitzheizung, Radio MINI Boost CD, Chrome Line Interieur, Windschutz, Freisprecheinrichtung Bluetooth mit USB Audioschnittstelle, Ausstattungspaket Pepper u.v.m.

UPE[1]	30.990,- EUR
Auer Preis	**24.999,- EUR**
Ihr Vorteil	5.991,- EUR
Laufzeit	36 Monate
Anzahlung[2]	2.999,- EUR
Zielrate	17.354,- EUR
Nettodarlehensbetrag	22.000,- EUR
Darlehensgesamtbetrag	24.315,- EUR
Sollzinsatz p.a.	3,92%
Effektiver Jahreszinssatz	3,99%
Monatliche Rate[3]	**199,- EUR**

Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 7,2/ausserorts 4,9/kombiniert 5,7. CO2-Emission (kombiniert): 133g/km, Energieeffizienzklasse: C

1 Unverbindliche Preisempfehlung des Hersteller - inklusive Überführungskosten.
2 Die einmalige Anzahlung könnte Ihr derzeitiger Gebrauchte sein.
3 Ein Angebot der BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München (Stand:11/2015).

UNDERSTATEMENT

Wo auch immer Ihr Weg Sie hinführt, der Jaguar XF bringt Sie ans Ziel. Er vereint die beeindruckenden Fahrleistungen eines Sportwagens mit dem unvergleichlichen Komfort einer Luxuslimousine und sein serienmäßiges 8-Gang-Automatikgetriebe schaltet schneller, als Sie blinzeln können. Der Jaguar XF - die elegante und dynamische Sportlimousine mit kultivierter Kraft.

Finanzierungsangebot: Jaguar XE

- Dark Sapphire
- Sonnenschutzverglassung
- Lordosenstütze
- Beheizbare Vordersitze
- Sicht-Paket
- Navigations-Paket

*Jaguar XE 2.2 D Limousine: mtl. Rate 259,- €, Anzahlung 8.960,-€, Nettodarlehensbetrag 34.692,- €, Darlehensgesamtbetrag 37.095,- €, Laufzeit 48 Monate, eff. Jahreszins 1,99%, Nominalzins 1,97%. Ein Finanzierungsangebot der FCA Bank Deutschland GmbH, Salzstraße 138, 74076 Heilbronn.

Monatliche Rate 259,- €*

HOW ALIVE ARE YOU?

JAGUAR

Kraftstoffverbrauch [l/100 km]: innerorts 5,00 / außerorts 3,5 / kombiniert 4,10, CO2-Emission [kombiniert]: 106 g/km -Energieeffizienzklasse A

INZAHLUNGNAHME-BONUS BIS ZU 1.000 EURO*.

AUF ALLE NICHT REDUZIERTEN AM LAGER BEFINDLICHEN BMW UND MINI NEUFAHRZEUGE ERHALTEN SIE DIE MwSt. GESCHENKT.

AUER GRUPPE

Bodenseeallee 2, 78333 Stockach
Ganterhofstr. 1, 88213 Ravensburg

Freibühlstr. 1, 78224 Singen (Service Partner)
Macairestr. 1, 78467 Konstanz

Email: info@auer-gruppe.de
Tel: 07771 3905-0

* Für mehr Informationen informieren Sie sich in einer unserer Filialen.

Tödlicher Unfall: Auto gesucht

Stockach (swb). Vergangenen Mittwoch ereignete sich gegen 14.15 Uhr auf der Bundesstraße 14 zwischen Windegg und Liptingen ein schwerer Verkehrsunfall, bei dem eine in Richtung Stockach fahrende 52 Jahre alte Fahrerin eines roten Ford Focus getötet und eine mit ihrem dunklen VW Golf entgegenkommende 38 Jahre alte Frau schwer verletzt wurde. Nachdem die Polizei die Schwerverletzte kurz befragte, muss davon ausgegangen werden, dass sich ein drittes Fahrzeug zum Unfallzeitpunkt im Bereich der Kollisionsstelle befand. Der oder die Fahrerin dieses Fahrzeugs, und Verkehrsteilnehmer, die kurz vor oder nach dem Unfallzeitpunkt die Strecke befahren haben und denen etwas (auch ein eventuell langsam gefahrenes Fahrzeug) aufgefallen ist, werden gebeten, Kontakt mit der Verkehrspolizei unter 07733/99600, aufzunehmen.

KURZ & BÜNDIG!

Die **Selbsthilfegruppe Depression, Angst, Panikattacken** trifft sich am Mo., 23.11., um 19 Uhr in der Lila Distel, Alemannenstr. 31, Singen. Infos: Tel. 07731/949691.

Hospizverein Singen und Hegau: Der ambulante Hospizdienst des Hospizvereins Singen und Hegau ist unter Tel. 07731/31138 zu erreichen.

Parkinson-Selbsthilfegruppe Singen, Information und Diskussion: Do., 26.11., 15 Uhr, in Singen, Mühlenstr. 21, neben ehemal. Gaststätte »Hammer«.

Gottesdienst in der **Autobahnkapelle im Hegau**: So., 22.11.

Der **offene Gesprächskreis für Trauernde** des Hospizvereins Singen und Hegau findet jeweils am 1. Montag im Monat von 18-20 Uhr und am 3. Mittwoch von 17-19 Uhr in den Räumen des Hospizvereins, Im Gambrinus 1 in Singen, statt; Hospiztelefon: 07731/31138.

Die Ilco-Gruppen Hegau treffen sich am Sa., 28.11. um 12 Uhr, am Di., 1.12., um 19 Uhr und am Sa., 5.12. um 14 Uhr jeweils im Café St. Verena, Pflegezentrum Rielasingen, Gänseweide 11.

Die **Rheumaliga Kreis Konstanz** trifft sich am Do., 26.11., um 15 Uhr im Stadtgartencafé in Singen.

Räumungsverkauf
wegen Umbau
vom 21.11. bis 30.12.15
alles 20 – 50% reduziert
Gilt nicht für Neubestellungen, Aufträge und Reparaturen
GOLDSCHMIEDE P. Grundmüller
Erzbergerstr. 6 78224 Singen

SCHUH-
Schnäppchenmarkt
by schweizer
MARKEN-SCHUHE
zu sensationellen
SCHNÄPPCHEN-PREISEN
AUF JEDES PAAR SCHUHE MINDESTENS...
-50% bis -70%
- vom Ursprungspreis -
RABATT
Mo. - Fr. 9:00 - 18:30 Uhr + Sa. 9:00 - 16:00 Uhr
SINGEN | Scheffelstr. 26

WEIHNACHTSGRÜSSE
UND GLÜCKWÜNSCHE
ZUM NEUEN JAHR
sind alljährlich die Gelegenheit, sich bei Geschäftsfreunden und Kunden zu bedanken.
Durch das »WOCHENBLATT«
sprechen schon seit vielen Jahren
kurz vor Weihnachten unsere
Inserenten ihre Kunden und Freunde an.
Wir betrachten das als eine Geste
der engen Verbundenheit.
Weil immer mehr Geschäfte davon absehen,
persönliche Gruß-Post auszusenden,
bietet sich das Glückwunsch-Inserat im
»WOCHENBLATT« geradezu als Alternative an,
um Kunden Aufmerksamkeit zu erweisen.
Auch in diesem Jahr stellen wir eine sehr
aufwendig gestaltete Glückwunsch-Beilage her.
Sie wird am Dienstag, den 22. Dezember 2015,
an alle Haushalte verteilt.
Ihre Grüße werden also rechtzeitig
zum Fest eintreffen.
Um eine für unsere Kunden und Leser
anspruchsvolle Beilage gestalten zu können,
haben wir den Anzeigenschluss auf
Freitag, den
27. November 2015
festgelegt.
UNSER TEAM BERÄT SIE AUFMERKSAM UND INDIVIDUELL.
WOCHENBLATT

Sie freuten sich über die Ehrung für 40 Jahre als Meister im Handwerk mit der Verleihung der Goldenen Meisterbriefe, 27 der insgesamt 38 geehrten Handwerksmeister aus dem Landkreis Konstanz. Glückwünsche und Urkunden übergaben ihnen Handwerkskammerpräsident Gotthard Reiner (vorne rechts) und Kreishandwerksmeister Hansjörg Blender (links daneben). Links hinten Harald Liehner, Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Westlicher Bodensee. *swb-Bild: Gaby Hotz*

Goldener Boden fürs Handwerk

Feier für altgediente Handwerksmeister

Volkertshausen (swb). Wie war das 1975, fragte sich Kreishandwerksmeister Hansjörg Blender, als die jetzt mit dem Goldenen Meisterbrief geehrten Handwerker ihre Meisterprüfung ablegten? Da gab es beispielsweise die ersten Schritte zur Systemdiagnose an Fahrzeugen und die Einführung von EDV-Systemen. »Sie haben dem Handwerk den ›goldenen Boden‹ bereitet«, so Kammerpräsident Gotthard Reiner.

Bei der Feier im Ambiente der Alten Kirche beglückwünschten sie die geehrten Meister aus 17 Gewerken für ihre Lebensleistung. Auch Hausherr und Bürgermeister Alfred Mutter und Kreisseniorenrat Andreas Hartung, selbst Maurer und Architekt, gratulierten den langjährigen Handwerks-Experten. Und da der Dialog mit der Politik eminent wichtig sei, freute sich Hansjörg Blender als Gastredner Hans-Peter Storz, Landtagsabgeordneter, Wirtschaftspolitischer Sprecher der SPD-Landtagsfraktion und selbst aus einer Handwerkerfamilie stammend, begrüßen zu können. Der Politiker stellte fest, dass die Jubilare in zusammengerechnet 1600 Jahren als Handwerksmeister täglich Verantwortung trugen für den Betrieb, als Arbeitgeber, Ausbilder und Garant für die sorgfältige Ausführung der Kundenaufträge. »Eine Leistung, auf die Sie stolz sein können!« Die Fachkräftesicherung gehöre zu den zentralen Zukunftsthemen, derer sich auch die Landespolitik annehme.

In diesem Zusammenhang trat der Kreishandwerksmeister mit einer besonderen Bitte an die erfahrenen Meister heran: »Ich möchte Sie alle als Botschafter für den Erfolg einer Karriere mit Lehre gewinnen.«

Fünf gute Perspektiven

Ausbildungstag bei Georg Fischer

Singen (of). Der Termin hat schon Tradition: jedes Jahr in den Herbstferien öffnet das Unternehmen Georg Fischer Automobilguss in Singen die Türen seiner Ausbildungswerkstatt, um dort um den künftigen Nachwuchs zu werben. Inzwischen bietet die »Fitting«, wie das Werk im Volksmund immer noch genannt wird, obwohl dort die alten Rohrverbindungen längst nicht mehr hergestellt werden und höchst modernen Produktionsverfahren in der Nachfolge den Bedarf an qualifizierten Fachkräften steigen ließen. „Wir haben in diesem September 17 Auszubildende an den Start geschickt“, sagt der Personalchef von GF am Standort Singen, Peter Krumnau. Und: in den letzten Jahren habe man auch alle Auszubildenden nach der Lehre in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis übernommen.

Der Anteil an Facharbeitern liegt mit 55 Prozent hier hoch über dem Durchschnitt. Auch dank den konsequenten Anstrengungen um Aus- und Fortbildung. Welche Perspektiven der künftige Facharbeiter bei Georg Fischer hat, führten an diesem Nachmittag die Auszubildenden unter der Leitung von Walter Schlögl und Siegfried Bluhm in den fünf handwerklichen Berufsbildern, die hier in der Werkstatt ausgebildet werden, vor. Industriemechaniker, Technischer Modellbauer, Zerspanungsmechaniker, Gießereimechaniker und Elektroniker für Betriebstechnik, die die Perspektive, die GF Jugendlichen gibt, um die Perspektiven des Standorts nachhaltig zu sichern. All die Berufsbilder wurden mit praktischen Beispielen von den Auszubildenden selbst vorgestellt, mit einer verständlichen Portion Stolz. Sie selbst waren einmal als Staunende in Ausbildungszentren angekommen, und nun konnten sie anderen staunenden Jugendlichen zum Beispiel zeigen, wie man aus 600 Grad heißem flüssigen Aluminium Gürtelschnallen zaubert, oder wie man hochkomplexe Maschinen dazu bringt, Teile höchster Genauigkeit aus Metallblöcken zu fräsen oder wie man sogar eine kleine automatische »Kegelbahn« selbst baut. Derzeit läuft die Bewerbungsphase für den Start in die Ausbildung in 2016. Jugendliche können sich noch bewerben. Es gibt auch die Möglichkeit, sich in einem Praktikum zu orientieren.

Mehr Bilder dazu gibt es unter bilder.wochenblatt.net.

Sie stellten mit spannenden Beispielen das Berufsbild des Zerspanungsmechanikers vor: Maximilian Seitz, Manuel Stuhler und Michael Kornmayer. *swb-Bild: of*

STELLENMARKT

Wir suchen eine Reinigungskraft für Hilzingen
Arbeitszeiten: Montag – Samstag, morgens von 6.30 bis 8.15 Uhr.
Top Gebäudeservice GmbH,
Fuller Straße 15, 79761 Waldshut-Tiengen,
Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter
Tel. 0 77 51 / 8 96 62 10

Wir suchen
Reinigungskraft
auf 450-€-Basis
2–3x wöchentlich vormittags
Ring-Apotheke Singen
Tel. 0 77 31 / 6 22 52

Zuverlässige Reinigungskraft gesucht
Ab sofort auf 450,– €-Basis mit Deutschkenntnissen für unser Büro Im Pappelhof in Singen. Arbeitszeit: 2x wöchentlich ab 18.00 Uhr, ca. 6–8 Std./Woche (Dienstag oder Mittwoch ca. 3 Std. und Freitag oder Samstag ca. 4 Std.). Interessenten melden sich bitte vormittags bis 12.00 Uhr unter
07731 – 872722

Wir suchen Sie als zuverlässigen und verantwortungsbewussten
Zusteller
für SÜDKURIER (morgens zwischen 4.00 und 6.00 Uhr, ab 18 Jahre) für Orsingen, Eigeltingen und Ludwigshafen.
Tel.: 07771/9302-6831
Gernot.Burmeister@suedkurier.de

Putzhilfe
Mo. – Fr. vorm. 8.00 – 10.30 Uhr auf 450,– €-Basis für Büroräume in Singen, Industriestraße, gesucht. Deutschkenntnisse erforderlich.
Tel. 0 15 73 / 2 35 78 56

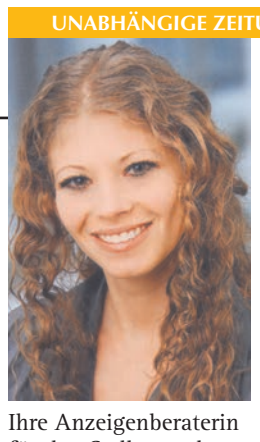
Unser Unternehmen in Gottmadingen hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen
Arbeitsplatz im Bereich Lager/Produktion (m/w)
zu vergeben auf 400,– € Teilzeit.
Bewerbung per E-Mail an
info@svp-service.de
oder Tel. 0 77 31 / 79 60 14

Suche Taxifahrer/in
Voll-, Teilzeit, Aushilfe (450,– €).
Personenbeförderungsschein erforderlich.
Tel. 0177 – 40 60 314

Suche zeitlich flexible/n
Verkäufer/in
auf 450-€-Basis
für Fleisch- und Wurstwaren.
Tel. 0 77 32 / 82 09 82

Nebentätigkeit in freier Mitarbeit.
Meinungsforschungsinstitut sucht Testkäufer. Gute Verdienstmöglichkeiten bei freier Zeiteinteilung. Info: www.concertare.de/tester

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND



Ihre Anzeigenberaterin für den Stellenmarkt:
Sabine Storz
Tel. 07731/880025
Fax 07731/880036
s.storz@wochenblatt.net

MIT EINER ANZEIGE IM WOCHENBLATT FINDEN SIE IHR WUNSCHPERSONAL!

WOCHENBLATT ONLINE UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET

WOCHENBLATT

WWW = WOCHENBLATT-WERBUNG WIRKT!

Cornelia Winschiers ist Teamleiterin Personal bei RAFI Dekotec.

Sehr geehrte Frau Winschiers, warum inserieren Sie im Stellenmarkt des WOCHENBLATTs?
Wir werben im WOCHENBLATT, weil ein Freund unseres neuen Mitarbeiters unsere Stellenanzeige im WOCHENBLATT gelesen, ihn darauf aufmerksam gemacht hat und wir uns freuen, dass er jetzt als unser neuer Kollege bei uns ist!

Was macht das Arbeiten bei RAFI Dekotec aus?
An unserem Unternehmen schätzen unsere Mitarbeiter/innen die gute Stimmung unter den Kollegen, die abwechslungsreichen Aufgaben in einer dynamischen Branche und nicht zuletzt das gute Essen in unserer wunderschönen Kantine in unserem Neubau in Steißlingen. Diesen Eindruck hat uns auch unsere Mitarbeiter-Befragung bestätigt!

RAFI DEKOTEC
Zeppelinstr. 2
78256 Steißlingen
Tel.: 07738/9377-138
www.rafi-dekotec.de

Ihre Anzeigenberaterin für den Stellenmarkt:
Sabine Storz
Tel. 07731/880025, Fax 07731/880036
E-Mail: s.storz@wochenblatt.net
Ich freue mich auf Sie!

Suchen herzliche Hundenanny für unseren Staubwedel Gismo. Er ist ein 5 Jahre alter Havaneser Rüde, nicht kastriert und ein liebenswerter, unkomplizierter Hund.

Sie sollten bereits mehrere Jahre Erfahrung mit Hunden haben, Zeit zum Gassi gehen (Singen-Mitte) unter der Woche, manchmal Zeit für ein gemeinsames Wochenende und ein bis zwei Mal im Jahr Lust auf gemeinsam verbrachte Ferienzeit von 1-2 Wochen – keine Pension und keine Sammelhundestelle.

Haben Sie Interesse, dann würden wir uns über Ihren Anruf freuen!

Wir sind telefonisch unter der Nummer 07731/922865 ab 19 Uhr zu erreichen.

Wir suchen ab sofort oder nach Vereinbarung
Fahrer (m/w), **Vollzeit,** Führerscheinklasse C oder CE
Bitte bewerben Sie sich: Tel. 07731/998845 oder per E-Mail: info@Netzhammer.de
Netzhammer Großhandels GmbH
Güterstr. 23, 78224 Singen/Htwl.

Freundliche/n und zuverlässige/n
Apotheker/in oder
PTA (m/w) in Vollzeit oder Teilzeit gesucht.
Hochrhein-Apotheke
Rosenstr. 1, 78262 Gailingen, Tel. 07734/6350
hochrhein-apotheke@web.de

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams:

2 Zimmerervorarbeiter/innen und Zimmerergesellen/innen

zum baldmöglichsten Eintritt.

HIRLING
Zimmerei + Holzbau
Markus Hirling

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

78315 Radolfzell · Herrenlandstr. 45 · Tel. 0 77 32/34 91 · Fax 0 77 32/34 61
E-Mail: info@zimmerei-hirling.de

CMC Personal GmbH

Jetzt starten: Im neuen Job!

Wir suchen ab sofort für unser Team im Kundeneinsatz:

- ✓ **Servicekräfte (m/w)** in Vollzeit, Einsatzort: KN
- ✓ **Badewärter (m/w)** in KN
- ✓ **Anlernkräfte (m/w)** für Qualitätskontrolle im Pharmaziebereich, mit Schichtbereitschaft.
- ✓ **Handwerker (m/w)** mit Ausbildung als Schreiner, Fensterbauer oder Glaser im Raum Konstanz.
- ✓ **Produktionsmitarbeiter/in** Einsatzorte im Umkreis von 50 km.
- ✓ **Elektrotechniker/in** für Haustechnik, Voraussetzung ist eine abgeschlossene Ausbildung mit Berufserfahrung.
- ✓ **Fachkraft Lagerlogistik (m/w)** mit Staplerschein. Berufserfahrung und SAP-Kenntnisse sind erforderlich. Mit Schichtbereitschaft im Raum Konstanz.

Ihre Ansprechpartnerin bei CMC:
Natascha Dagga
Personalmanagerin

Hauptstr. 48
78224 Singen (Htwl.)
Tel. 07731 9537-21
natascha.dagga@cmc-personal.de

www.cmc-personal.de

COFELY
GDF SUEZ

Cofely ist Europas führende Marke für den effizienten Einsatz von Energien. Mit über 2.000 Mitarbeitern an 27 Standorten eröffnen wir Ihnen in Deutschland individuelle Perspektiven in einem absoluten Zukunftsmarkt. Bereichern Sie unsere Kompetenzfelder Technik, Energie und Service mit Ihrem Know-how. So werden Herausforderungen zu individuellen Erfolgen, die von Sicherheit und Teamgeist begleitet werden. **Zur Verstärkung unseres Teams in Ludwigshafen am Einsatzort Singen suchen wir für den Bereich Facility Services einen engagierten**

Servicemonteur (m/w)
Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik

Kennziffer: 15/00468

Ihr eigenverantwortlicher Aufgabenbereich umfasst:

- Durchführung von Inspektions-, Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten an Heizungs- und Lüftungsanlagen
- Prüfung von Anlagenparametern und Prozessen, mechanische und elektrische Fehlersuche sowie Behebung von Fehlfunktionen
- Durchführung von Kleinreparaturen an Heizungs- und Sanitäranlagen
- Optimierung der bestehenden Anlagen und Betriebsabläufe
- Dokumentation der Wartungsarbeiten
- Termin- und zielgerechte Realisierung der Einsätze
- Serviceorientierte Kundenbetreuung und Teilnahme am Bereitschaftsdienst

Sie passen perfekt zu uns, wenn Sie folgende Voraussetzungen mitbringen:

- Sie verfügen über eine abgeschlossene Berufsausbildung der Gebäudetechnik mit dem Schwerpunkt Heizungstechnik oder Mechatronik und können bereits Berufserfahrung vorweisen.
- Sie haben Freude daran, sich vor Ort einen Überblick über die technischen Gegebenheiten zu verschaffen und Fehlerquellen mit Hilfe Ihrer vorhandenen Kenntnisse über die Funktionsweisen von Heizungsanlagen zu identifizieren und zügig zu beheben.
- Es reizt Sie zudem, Ihre selbstständige, strukturierte und teamorientierte Arbeitsweise bei der Optimierung der Anlagen und Betriebsabläufe täglich aufs Neue unter Beweis zu stellen und gute Lösungen zu finden.
- Mit Ihrer freundlichen und offenen Art können Sie im Umgang mit Kunden und Nutzern der Flächen eine gute und professionelle Zusammenarbeit sicherstellen. Darüber hinaus sind Sie in der Lage, serviceorientiert zu arbeiten und auch in schwierigen Situationen einen kühlen Kopf zu bewahren.
- Abgerundet wird Ihr qualifiziertes Profil durch einen gültigen Führerschein der Klasse B sowie ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Flexibilität und der Bereitschaft zur Mobilität.

Die Zukunft ist sicher und abwechslungsreich!

Sie haben in Zukunft viel vor? Dann freuen Sie sich auf die Vielfalt und individuelle Freiheit bei Cofely und werden Sie Teil unseres Teams! Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an das Zentrale Recruiting per Onlinebewerbungsformular.

Echte Einblicke

cofely.de/karriere

Ihr Lieblingsbäcker

mit Herz und Verstand, bäckt Leckereien noch mit eigener Hand !!!

BÄCKEREI & KONDITOREI

Künz

Wir suchen

• Mitarbeiter/in

für Brötchen belegen, 2.30 – 7.30 Uhr

Bewerbung schriftlich oder persönlich an Bäckerei & Konditorei Künz, Scheffelstr. 14, 78224 Singen.

Fressnapf Radolfzell sucht ab sofort

flexible/n, tierliebe/n Verkäufer/in

FRESSNAPF

m. Erfahrung i. Verkauf in Teilzeit.
Bitte schriftliche Bewerbung an: Kluger Fressnapf OHG, z. Hd. Frau Petra Kluger, Robert-Gerwig-Straße 12, 78315 Radolfzell oder per E-Mail: petrakluger@t-online.de

---

Wir suchen ab sofort:

Haustechniker/ Hauselektriker

Hausdame/Hausherr

Auszubildende für Hotelfach

HOTEL HŒRI AM BODENSEE

Weitere Informationen unter:
www.hoeri-am-bodensee.de/karriere

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen!

HŒRI am Bodensee
Herr Siegfried Schaffer
Uferstraße 20-23
78343 Gaienhofen/Hemmenhofen
Telefon 0 77 35 / 81 10
Telefax 0 77 35 / 81 12 22

Erfüllt sie euch!

... mit der Zustellung von Wochenblättern am Mittwoch könnt ihr euer Taschengeld super aufbessern!

Bewerbt euch schnellstmöglich bei uns als

ZUSTELLER/IN

(ab 15 Jahren) für das WOCHENBLATT am Mittwoch in

- STEISSLINGEN
- RADOLFZELL
- HORN
- AACH
- STAHRINGEN
- WANGEN
- STOCKACH
- WAHLWIES
- ORSINGEN-NENZINGEN
- BODMAN-LUDWIGSHAFEN

Informiert euch unverbindlich! Wir freuen uns über eure Bewerbung unter: E-Mail: **vertrieb@wochenblatt.net**
Telefon 077 31 / 88 00 44
Wir benötigen eure Sozial-Versicherungsnummer (falls vorhanden) und eure Steuer-Identifikationsnummer.

Wir sind für euch da: Montag bis Donnerstag von 8.15 Uhr bis 12.30 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr, freitags von 8.15 Uhr bis 12.30 Uhr.

WOCHENBLATT

SYSTEM LIFT **Gräber**
Arbeitsbühnen · Autokrane · Stapler

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams in KONSTANZ engagierte und motivierte Mitarbeiter als

Servicetechniker/Kundendienstmonteur (m/w)

Ihre Aufgaben / Ihr Profil & was Sie erwartet, erfahren Sie unter: **www.graeber.ag / jobboerse**

Kranfahrer für Autokrane (m/w)

Ihre Aufgaben / Ihr Profil & was Sie erwartet, erfahren Sie unter: **www.graeber.ag / jobboerse**

Interessiert?
Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins an:

Gräber Arbeitsbühnen, Herr Alexander Gräber, Macairestr. 9; 78467 Konstanz

bewerbung@graber.ag **www.graeber.ag**

WIR SUCHEN SIE

als zuverlässigen und verantwortungsbewussten **Zusteller** sowie als Aushilfe für Urlaubs- und Krankheitsvertretung (ab 18 Jahren) für **SÜDKURIER** und **arriva** in Radolfzell und Ortsteilen, Böhringen, Güttingen, gesamte Höri, Steißlingen.

Herr Friebe – Telefon 07731 / 83056619
olaf.friebe@suedkurier.de

MIT UNS HABEN SIE ERFOLG!

Wir sind die Nr. 1 im Polizeibereich und suchen Sie als

Anzeigenverkäufer/in

für unsere Publikationen. Sie arbeiten nach § 84 HGB ausschließlich auf Provisionsbasis.
Kontaktaufnahme unter 0 75 42 - 91 26 43 Michael Pfister oder michael.pfister@vdpolizei.de, www.vdpolizei.de

---

Zimmerei Keller
BERND KELLER
TURMSTRASSE 13
78234 ENGEN
TEL 0 77 33.97 70 41

Wir suchen für unser Team mit vielen engagierten Mitarbeitern eine/n

Zimmergeselle/in

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Zögern Sie nicht und bewerben Sie sich jetzt!

www.zimmerei-keller.com

SINGEN

Für den **Kinder- und Jugendtreff SÜDPOL** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Sozialpädagogen (-in) / Sozialarbeiter (-in) 100%.

Die Stelle ist zunächst befristet als Elternzeitvertretung bis 28.09.2016. Eine anschließende Verlängerung der Beschäftigungsdauer wird angestrebt.

Der SÜDPOL ist eine städtische Einrichtung der offenen Jugendarbeit mit stadtteilbezogener Orientierung. Zielgruppe sind Mädchen und Jungen im Alter von 6 bis 17 Jahren. Das Team der Mitarbeiter/ -innen besteht aus zwei pädagogischen Fachkräften und einer FSJ - Praktikantin.

Der Aufgabenbereich umfasst:

- Tätigkeiten im offenen Bereich des Jugendtreffs
- Organisation und Durchführung von Projekten und Freizeiten
- Mädchenarbeit
- Mitarbeit im Sommerferienprogramm und bei anderen gemeinsamen Veranstaltungen der Abteilung Kinder und Jugend
- Kooperationen im Sozialraum
- Mitarbeit an der konzeptionellen Weiterentwicklung

Wir erwarten von Ihnen:

- Selbständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Bereitschaft zur Arbeit im Team
- Kreative/ musische und/oder sportliche Fähigkeiten
- Führerschein Klasse B

Wir bieten Ihnen:

- Freiraum für eigene Initiativen und Ideen
- Gute Rahmenbedingungen für die Kinder- und Jugendarbeit
- Möglichkeiten zu Fortbildung und Supervision
- Vergütung bis Entgeltgruppe S12 TVöD-SuE

Die Arbeitszeit liegt schwerpunktmäßig in den Nachmittags- und Abendstunden.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum **27.11.2015** an die Stadtverwaltung Singen, Abt. Personal und Organisation, Postfach 760, 78207 Singen.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Herr Burmeister unter 07731/85-545 oder martin.burmeister@singen.de.
Informationen über unsere Stadt und Verwaltung finden Sie außerdem im Internet unter www.singen.de.

Internistische Gemeinschaftspraxis Dialysezentrum
Dres. Amann, Henke, Schultz-Brauns, Gerner, Gleichauf
Alemannenstraße 5 · 78315 Radolfzell
www.internisten-radolfzell.de

Für das Team unserer internistischen Praxis suchen wir eine

MFA (m/w) in Vollzeit.

Für das Team unserer Dialyse-Station suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

Krankenschwester/-pfleger

in 50 % – Teilzeit.

WIR SUCHEN

FRÖHLICH GmbH
EISENHANDEL STAHLSÄGEBETRIEB

einen **Ein- und Verkäufer (m/w)**
zur Festeinstellung in Vollzeit

einen **Buchhalter (m/w)**
zur Festeinstellung in Vollzeit

Mehr Informationen finden Sie unter:
www.froehlich-eisenhandel.de

Bitte schicken Sie Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen an:
kontakt@froehlich-eisenhandel.de

Gewerbestrasse 20, 78247 Hilzingen, Tel. 07731/187 100

Wir suchen ab sofort
oder nach Vereinbarung

Reinigungskräfte

(Minijob-Basis)
nach **Randegg**
Mo.–Fr. 06–08 **oder** 22–24 Uhr

Bitte telefon. bewerben an:

SRS Spreer
Reinigungsservice GmbH
Tel.: 0 77 32 / 97 18 36
E-Mail:
info@spreer-reinigungsservice.de

Flexible Aushilfskräfte (m/w) gesucht

für den Verkauf in unserer Filiale in **Gailingen** (bis EUR 450,– mtl. netto). Bei Interesse bewerben Sie sich bitte telefonisch unter **07734–934239** bei unserer Store Managerin Frau Prescher. Im Falle von schriftlichen Bewerbungen senden Sie bitte nur Kopien (keine Mappen), da nach Abschluss des Auswahlverfahrens alle Unterlagen vernichtet werden und keine Rücksendung erfolgt.
Takko Holding GmbH,
Im Rheinauer 4a, 78262 Gailingen

Wir suchen dringend
in Ihrem PLZ-Gebiet gepflegte PKW's für Autowerbung! Monatl. **50 € bis 450 €**! Firma Link, 05874–98642811 o. 01523–3779231

GÖTZ
quality services
Wir suchen ab sofort
zuverlässige, deutschspr.
Reinigungskräfte m/w
für verschiedene Objekte am Bodensee. AZ nach Absprache.
Bewerbung bitte unter:
Götz-Gebäudemanagement
Süd GmbH & Co KG
NL Neu-Ulm, Tel: 0731 76045
oder per Mail an Fr. Weinzierl:
j.weinzierl@goetz-fm.com

Wir suchen für unseren Salon Unterstützung durch eine

Friseurin,

die gerne in netter und gemütlicher Atmosphäre arbeiten möchte, in Teilzeit oder als Urlaubsvertretung.

Salon Ingrid
Singener Str. 3, 78315 Böhringen
Telefon 07732/3550

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir (m/w)

- **gelernte Hotelfachfrau** oder **Restaurantfachfrau**
- **Jungkoch** zur Festanstellung (5-Tage-Woche)

sowie

- **Spülkraft** auf 450-€-Basis

Schriftliche sowie telefonische Bewerbung an

Restaurant Schlupfwinkel
Familie Hügle
Roseneggstr. 17
78247 Hilzingen
Tel. 07731/62554

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort:

Koch, Küchenchef und Jung- oder Beikoch (alles m/w)

Was Sie mitbringen sollten:

– eine Ausbildung in der Gastronomie oder entsprechende Berufserfahrung
– stets ein sonniges Gemüt und ein Lächeln für unsere Gäste
– gute Deutschkenntnisse

Was Sie von uns erwarten können:

– ein angenehmes Betriebsklima
– ein modernes Arbeitsumfeld
– übertarifliche Bezahlung

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:

Beshiri Gastro GmbH, Bahnhofplatz 7, 78462 Konstanz oder nadine.fischer@beshirigastro.de Tel. 0173/6384993

Haben Sie Freude am Verkauf? Schätzen Sie Lebensmittel aus bestem Anbau?
Für unsere Stände auf den Wochenmärkten in Radolfzell suchen wir für ca. 25 Std. in der Woche eine/n freundliche/n

Mitarbeiter/in

Organisation, selbstständiges Arbeiten und Eigenverantwortung ist das Ziel.
Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann senden Sie uns bitte Ihre schriftliche Kurzbewerbung.
demeter Gemüsebau Kessler
Im Moosfeld 1
78224 Singen-Bohlingen

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Reinigungskraft (m/w)
auf Minijob-Basis

für unsere Filiale in Gottmadingen. Sie sind selbstständiges und verantwortungsvolles Arbeiten gewohnt, dann senden Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung an:

Joker Spielhalle | z.Hd. Herrn Vonau | Industriestraße 6 | 79807 Lottstetten | oder per E-Mail an: d.vonau@kling-gmbh.de

---

WOHNPARC stumpp

Aufgrund unseres großen Erfolges brauchen wir Unterstützung

Für verschiedene Einsatzgebiete suchen wir ...

Einrichtungsberater m/w

Küchenfachberater m/w

Mitarbeiter Verkauf m/w
für die Junge Wohnwelt

Kaufm. Sachbearbeiter m/w

Ihre Hauptaufgaben sind:
» Pflege und Administration des Warenwirtschaftssystems
» AB- und Rechnungskontrolle
» Artikelstammpflege
» Allgemeine Büroarbeiten

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bitte an unsere Geschäftsleitung.

Einrichtungshaus Rudolf Stumpp GmbH
Herrn Horst G. Rudy
Radolfzeller Straße · 78333 Stockach
Telefon 07771 8009-0 · www.wohnparc-stumpp.de

---

integaTec Gebäudetechnik GmbH

Wir sind eines des führenden mittelständischen Elektrounternehmen in der Region Ulm/Alb – Donau/Bodensee und suchen zum weiteren erfolgreichen Ausbau unserer Marktposition zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unsere Niederlassung im Raum Singen/Konstanz

selbstständige Elektromonteure (m/w)
Obermonteure/Bauleiter (m/w)
Elektromeister (m/w) zur Führung der Niederlassung

Sie sind verantwortlich für:
- Selbständiges montieren und terminorientiertes errichten von elektrotechnischen Großanlagen in Industrie/Gewerbe u. Verwaltung
- Kundenbetreuung

Sie verfügen über:
- Berufserfahrung im Bereich Elektroinstallation mit abgeschlossener Berufsausbildung
- als Fachmonteur oder Obermonteur
- als Elektromeister o.ä.
- fundierte Kenntnisse im Bereich Elektroinstallation/Gebäudetechnik
- Führerscheinklasse B
- Eigeninitiative und selbstständige Arbeitsweise

Interessiert? Bewerben Sie sich und informieren Sie sich dann bei einem Bewerbungsgespräch über Ihre Möglichkeiten und Karriere in unserem Hause.

Wir bieten:
eine sichere und interessante Aufgabe mit übertariflicher Bezahlung und guten Sozialleistungen

Interessiert?
Dann richten Sie Ihre vollständige Bewerbung gern auch per Mail bitte an:

integaTec Gebäudetechnik GmbH
Hr. M. Weisser
Hebelstr. 3
78239 Rielasingen
Tel: 0731/20586-50
Fax: 0731/20586-51
E-Mail: bewerbung@integatec.de

integaTec Gebäudetechnik GmbH, Nicolaus-Otto-Str. 4, 89079 Ulm, www.integatec.de

---

wSw
WOHNER · LANG + PARTNER
Steuerberatungsgesellschaft · Wirtschaftsberatung

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir **ab sofort** in Vollzeit eine/n

Steuerfachwirt (w/m)
Bachelor of Arts (B.A.) – Fachbereich Steuern (w/m)
Steuerfachangestellten (w/m)
Bilanzbuchhalter (w/m)
Dipl. Betriebswirt (w/m) Fachbereich Steuern

Ihre Aufgaben
- Erstellung von Jahresabschlüssen verschiedener Rechtsformen
- Erstellung betrieblicher und privater Steuererklärungen
- Finanzbuchhaltung für Mandanten
- Mitwirkung bei Beratungen

Ihr Profil
- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung in einer der genannten Berufsbezeichnungen
- 2 Jahre Berufserfahrung sind von Vorteil
- Sehr gute DATEV-Kenntnisse
- Engagement und selbständige Arbeitsweise
- Freude am Mandantenkontakt

Ihre Perspektive
- Eigenverantwortliches Arbeiten und direkter Mandantenkontakt
- Moderner Arbeitsplatz, gutes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten
- Regelmäßige Fortbildung
- Leistungsorientierte Vergütung mit steuerlichen Vorteilskonzepten

Mit uns steuern Sie richtig!

Schwarzwaldstraße 11 · 78224 Singen
Fon 0 77 31 / 99 86 - 0 · Fax 0 77 31 / 99 86 - 99
info@wsw-wohner.de · www.wsw-wohner.de

Your opportunity

Als Entwicklungs- und Fertigungspartner sind wir eine der ersten Adressen für die weltweite Automobil- und Nutzfahrzeugindustrie. Denn wir tragen mit intelligenten Leichtbaukomponenten in Guss maßgeblich dazu bei, moderne Automobile leichter zu machen und CO2-Emissionen zu senken. Rund 5.000 Mitarbeiter/-innen engagieren sich weltweit an neun Standorten für die „leichte Zukunft" des Automobils. Unser Ziel ist es, mit unserer Arbeit wirklich etwas zu bewegen – für uns, für unsere Kunden und für Menschen auf der ganzen Welt. Ihres auch? Dann ist das Ihre Chance!

Duales Studium Bachelor of Science in Wirtschaftsinformatik (m/w)

Sie begeistern sich für Informationstechnologie und betriebswirtschaftliche Themen? Sie wollen schon während Ihres Studiums keinen „Job wie jede / jeder andere" machen, sondern aktiv an Projekten mit internationalen Kolleginnen und Kollegen mitarbeiten und Einblick in möglichst viele unterschiedliche IT- und Geschäftsbereiche bekommen? Dann sind Sie hier richtig. **Ab Oktober 2016** bietet Ihnen **unser Team in Singen** in Kooperation mit der **Dualen Hochschule Ravensburg** die Möglichkeit, ein spannendes Ausbildungsprogramm zu absolvieren und sich hervorragende Perspektiven für Ihre berufliche Zukunft zu eröffnen.

Ihre Chance //

In drei Jahren, in denen sich Theorie- und Praxisphasen alle drei Monate abwechseln, erwerben Sie neben betriebswirtschaftlichem Know-how und Kenntnissen in Informationstechnik und Systementwicklung jede Menge praktische Erfahrung. Denn als Mitglied unseres IT-Teams sind Sie von Anfang an aktiv in die Betreuung und Weiterentwicklung der IT-Systeme für unsere internationale Unternehmensgruppe eingebunden. Von der System-Administration über die Anwendungsentwicklung bis zu Netzwerken und IT-Infrastruktur lernen Sie die unterschiedlichen IT-Bereiche kennen und übernehmen zunehmend mehr eigene Aufgaben. Eigenständig, aber nie allein, denn die Kolleginnen und Kollegen haben immer ein offenes Ohr für Ihre Fragen und unterstützen Sie gerne. Ein Schwerpunkt liegt in der Gestaltung und Optimierung von IT-gestützten Geschäftsprozessen mit SAP und anderen Programmen. Dafür ist es wichtig, zu verstehen, wie Tagesgeschäft und Planungsprozesse in den unterschiedlichen Abteilungen ablaufen. Deshalb bekommen Sie auch Einblick in unseren internationalen Einkauf, Produktion, Vertrieb, Finanzen und HR. Die perfekte Basis, um nach Ihrem erfolgreichen Abschluss eine weiterführende Aufgabe bei uns zu übernehmen. Ihr/-e Ausbildungsbetreuer/-in steht Ihnen bei alldem mit Rat und Tat zur Seite und plant gemeinsam mit Ihnen die unterschiedlichen Stationen Ihres Studiums.

Das bringen Sie mit //

- Abitur oder Fachhochschulreife
- Ausgeprägtes Interesse an IT und betriebswirtschaftlichen Themen
- Die Fähigkeit, komplexe Sachverhalte klar zu strukturieren und anschaulich zu kommunizieren – auf Deutsch und in der internationalen Zusammenarbeit auch auf Englisch
- Neugierde, Einsatzfreude und jede Menge Teamgeist

Herr Dr. Frank Galefski freut sich auf Ihre Bewerbung!

Georg Fischer B.V. & Co. KG • Herr Dr. Frank Galefski • Julius-Bührer-Str. 12
D-78224 Singen • Phone: +41 52 631 2772 • E-Mail: **frank.galefski@georgfischer.com**

www.gfau.com

GF Automotive

+GF+

Wir suchen ab sofort

in Vollzeit und als Aushilfe:

– Küchenhilfe
– Spüler

Berggasthof Burg Rosenegg

Bewerbung an: Frau Weiermann
Tel. 0 77 31 – 2 24 45, www.Burg-rosenegg.de

Persona Plan

Für den Raum Singen, Konstanz und Überlingen suchen wir Sie (m/w) als:

- **Anlagenmechaniker**
- **Industriemechaniker**
- **Werkzeugmechaniker**
- **Konstruktionsmechaniker**
- **Kfz-Mechaniker**
- **Zerspanungsmechaniker**
- **Holzmechaniker**
- **Verfahrensmechaniker** (Kunststoff)

sowie Fachhelfer aus diesen Berufsgruppen. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

PersonaPlan Gesellschaft für Personalplanung mbH

Widerholdstraße 50 A, 78224 Singen, Tel.: 07731 9567-30
Owinger Straße 2, 88662 Überlingen, Tel.: 07551 947999-0
Max-Stromeyer-Str. 172, 78467 Konstanz, Tel.: 07531 363933-0

Seit 20 Jahren PersonaPlan verbindet

Die **Evangelische Kirchengemeinde Singen** sucht zum 1. Dezember 2015 oder nach Vereinbarung für das **Käthe-Luther-Kinderhaus** und das **Markus-Kinderhaus**

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE SINGEN

staatlich anerkannte

ERZIEHER/ERZIEHERINNEN

(mit unterschiedlichen Stellendeputaten)

Das Käthe-Luther-Kinderhaus ist eine Einrichtung mit vier Elementar-Gruppen (Kiga + Kita 2–6 J.) und zwei Kleinkind-Gruppen (9 Mon. bis 3 J.) und angeschlossenem Familienzentrum. Alle Einzelheiten zu den Stellen finden Sie unter: www.kaethe-luther.de. Weitere Auskünfte erteilt die Leitung Frau Sargk unter Tel. 07731/42291.

Das Markus-Kinderhaus ist eine Ganztageseinrichtung mit fünf Gruppen für Kinder im Alter von 3 bis 11 Jahren. Alle Einzelheiten finden Sie auf der Homepage www.esgsingen.de. Weitere Auskünfte erteilt Frau Niedermann unter Tel. 07731/21185.

Die Vergütung erfolgt nach TVöD-SuE bis Entgeltgruppe S 6.

am Einsatzort **Käthe-Luther-Kinderhaus** eine/n

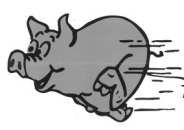
FAMILIENBERATER/IN (80 %)

Die Familienberatung richtet ihr Angebot an alle Familien der Tageseinrichtung. Eltern und Familien sollen mit präventiven und gezielten Hilfsmaßnahmen unterstützt und in ihrer Beziehungs- und Erziehungskompetenz gestärkt werden. Alle Einzelheiten zu der Stelle finden Sie unter: www.kaethe-luther.de.

Die Vergütung erfolgt nach TVöD-SuE bis Entgeltgruppe S 12.

Bitte richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung bis zum **30.11.2015**, gerne auch per E-Mail an: info@kaethe-luther.de oder an das Evang. Verwaltungs- und Serviceamt, Benediktinerplatz 8, 78467 Konstanz.

Nix wie hin....



Metzgerei Weisser
Hegaustraße 44
78239 RIELASINGEN-WORBLINGEN

Wir suchen ab sofort eine gelernte

Metzgereifach-verkäuferin (m/w)

in Vollzeit.

Unser Team braucht Verstärkung per 1.12.2015 als **Küchenhilfe** in Teil- oder Vollzeit.
Gasthaus Kranz, 78250 Tengen-Büßlingen, telef. Auskünfte bei Frau Hangarter, Tel. 01 70/8 37 98 79 ab 18 Uhr

---

Südkurier- und arriva-Briefzusteller

ab 18 Jahre, in Singen, Hilzingen, Gailingen, Rielasingen, Worblingen, Tengen-Watterdingen, Beuren am Ried, Randegg, Engen-Bittelbrunn sowie Aushilfen für Urlaubs- und Krankheitsvertretungen gesucht.
Info: Mirell Laule, Tel. 0 77 31 / 8305-6613 oder 0170-5777291

---

löble reisen

Omnibusfahrer/in

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams einen Omnibusfahrer/in zum Einsatz im Linienverkehr mit Erlaubnis zur Fahrgastbeförderung der Klasse D. Wir bieten Ihnen ein vielseitiges und verantwortungsvolles Aufgabengebiet mit einer branchenüblichen Vergütung. Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Löble-Reisen GmbH
Bernhardsgasse 14
78337 Öhningen
info@loeble-reisen.de
Tel: 07735/ 31 38

Unterstützung:

Seriöses und gepflegtes Auftreten, gute Deutschkenntnisse, Stundenlohn ca. 12 Euro plus Bonus. Einsatzgebiet: wahlweise Singen oder Konstanz/R'zell inkl. Nachbargemeinden. Keine Vers., kein Verkauf. Tel. 0176 – 30 78 17 06

Durchstarten im Job!

Für den einsatz im Kundenbetrieb suchen wir Elektriker/Schaltschrankverdrahter (m/w). Ihre Aufgaben sind verdrahten von Schaltschränken nach Plan und anschließen von Maschinen. Dafür stehen wir: gute Betreuung, langfristige Beschäftigung, übertarifliche und leistungsbezogene Bezahlung unserer Mitarbeiter. Jetzt bewerben: 07731 7890-0, singen@persona.de. Das persona service-Team in Singen freut sich auf Sie! www.persona.de

---

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort:

Restaurantfachmann/frau und Servicekräfte
(alles m/w)

Was Sie mitbringen sollten:

– eine Ausbildung in der Gastronomie oder entsprechende Berufserfahrung
– stets ein sonniges Gemüt und ein Lächeln für unsere Gäste
– gute Deutschkenntnisse

Was Sie von uns erwarten können:

– ein angenehmes Betriebsklima
– ein modernes Arbeitsumfeld
– übertarifliche Bezahlung

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:

Beshiri Gastro GmbH, Bahnhofplatz 7, 78462 Konstanz oder nadine.fischer@beshirigastro.de Tel. 0173/6384993

Wir suchen ab sofort freundliches **Aufsichtspersonal m/w in Teil- und Vollzeit** für unsere Filialen **in Engen und Stockach**

SPIELOTHEK FLAIR

Allgaier Automaten GmbH
Tel.: 0162 28 940 98
von 8 bis 17 Uhr

Wir suchen
FACHARBEITER m/w
aus den Bereichen Stahl- und Metallbau, Maschinenbau, Zerspanung, Elektrotechnik und Instandhaltung
Übertarifliche Bezahlung + Fahrgeld + Spesen
FETSCHER & STAHL GMBH
Ekkehardstr. 15, 78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 18 55 30
singen@fetscher-stahl.de

Wir benötigen dringend Verstärkung!

Kenny S. Store
Stockach

Sind Sie teamfähig, engagiert und aufgeschlossen? Haben Sie außerdem eine freundliche Ausstrahlung und Spaß am Verkauf von Mode? Dann suchen wir Sie **kurzfristig** als

Modeberater/-in
auf Aushilfsbasis (450 €)

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:
Kenny S. GmbH, Personalleitung
Hardtring 13, 78333 Stockach
oder per E-Mail an: personal@kennys.de

SINGEN

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei

Diplom-Sozialarbeiter/innen oder Diplom-Sozialpädagogen/innen 50%

befristet als Mutterschutz-/ Elternzeitvertretung bis voraussichtlich Januar 2017 für die **Jugendsozialarbeit an Schulen**.

Der / die Stelleninhaber/ -in wird mit 50 % an der GMS Beethovenschule oder mit 50 % an der GS/WRS Waldeck-Schule tätig sein. Bei Bedarf ist die Anwesenheit auch nachmittags erforderlich.

Der Tätigkeitsbereich der Jugendsozialarbeit zwischen Jugendhilfe und Schule bedingt in hohem Maße vernetztes Arbeiten unter Einbeziehung der Schule, der Jugendarbeit, den sozialen Diensten und anderen Kooperationspartnern.

Die Bewerber/-innen sollten in der Lage sein, verschiedene sozialpädagogische Methoden in der Lebens- und Lernwelt Schule bedarfsgerecht und gezielt einzusetzen, auf der Basis von Akzeptanz und Vertrauen durch Schüler/-innen, Eltern, Lehrer/-innen und allen Beteiligten. Die Bereitschaft zum selbständigen Arbeiten sowie die Offenheit für neue Lösungswege in der sozialen Arbeit sollten selbstverständlich vorhanden sein. Berufserfahrung in der Schulsozialarbeit oder den kooperierenden Arbeitsfeldern sind von Vorteil.

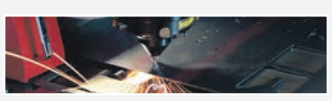
Die Vergütung erfolgt abhängig von den persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe S12 TVöD-SuE.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum **27.11.2015** an die Stadt Singen, Abt. Personal und Organisation, Postfach 760, 78207 Singen.

Bei Fragen wenden Sie sich an Frau Schons unter Tel: 07731 / 9597-59 oder schons@jas-singen.de
Informationen über unsere Stadt und Verwaltung finden Sie außerdem im Internet unter www.singen.de.

HIPP Präzisionstechnik

Hipp Präzisionstechnik GmbH & Co. KG ist ein 1994 in Deutschland gegründetes Unternehmen. Das Unternehmen hat sich auf die Produktion, Beschaffungsdienstleistung und Beratung von Präzisionsteilen wie Drehteile, Frästeile, Laserteile sowie Sonderwerkstoffe spezialisiert.



Die Leistungen der Firma Hipp Präzisionstechnik GmbH & Co. KG beginnen bereits bei der Beratung und der Konstruktion. Wir nutzen ein festes Lieferantenkonsortium mit dem seit vielen Jahren eine enge Zusammenarbeit besteht. Der Kunde erhält alle zerspanenden Produkte, sowie ganze Baugruppen - „Alles aus einer Hand".
Die Hipp Unternehmensgruppe hat ihren Sitz in Kolbingen im Kreis Tuttlingen und besteht aus drei Firmen:
Hipp Präzisionstechnik, Nikotec und der Hipp medical AG.

Wir suchen ab sofort

CNC-Einrichter für Drehmaschinen / Industriemechaniker / Zerspanungsmechaniker (m/w)

Ihre Aufgaben:

- Umrüsten und Einrichten von CNC Drehmaschinen der Marken Tornos/Star/Doosan mit Fanuc Steuerung
- Sicherung der Qualität nach Vorgaben von Arbeits- und Prüfplan
- Permanente Prozess und Qualitätsverbesserung
- Pflege und Erhaltung der Maschinen

Folgende Qualifikation bringen Sie mit:

- Abgeschlossene technische Ausbildung (z.B Industiemechaniker / Zerspanungsmechaniker / Werkzeugmacher)
- Mehrjährige Praxis Erfahrung beim Einrichten
- Verantwortungsvoller Umgang mit hoher Eigenverantwortung und überdurchschnittlichen Kompetenzrahmen
- Schichtbereitschaft

Interessiert?

Dann senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per Post oder E-Mail an:

Hipp Präzisionstechnik GmbH & Co. KG
Wilhelmstraße 19
D-78600 Kolbingen

Fon: +49.7463.995167-43
Fax: +49.7463.995167-30
personal@hipp-praezisionstechnik.de

www.hipp-praezisionstechnik.de

Energie für Ihre Ideen

EKS

Das Elektrizitätswerk des Kantons Schaffhausen (EKS AG) versorgt rund 110'000 Menschen im Kanton Schaffhausen und den angrenzenden deutschen Gebieten zuverlässig mit Strom. Für den Bau, Betrieb und Unterhalt unseres Versorgungsnetzes **am Standort DE-Worblingen** suchen wir **per sofort** eine/n aufgestellte/n und motivierte/n

Netzelektriker/in

Zu Ihren Aufgaben gehören

- Neu-, Umbau- und Instandhaltungsarbeiten im Kabel- und Anlagenbau
- Montage- und Instandhaltungsarbeiten im Freileitungsbau
- Montage- und Unterhaltsarbeiten im Bereich öffentliche Beleuchtung und Dienstleistungsaufträgen

Sie bringen mit

- Freude an anspruchsvollen und abwechslungsreichen Arbeiten
- Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen
- Teamfähigkeit. Sie arbeiten gerne in kleineren Teams
- eine abgeschlossene Lehre sowie einschlägige Berufserfahrung
- von Vorteil einen Führerschein Kat. B

Wir bieten

- Eine selbständige Tätigkeit
- die Möglichkeit sich weiter zu bilden
- Ein kollegiales und motiviertes Umfeld
- Sichere Arbeitsbedingungen
- Anstellungsbedingungen nach Deutschem Recht (Manteltarifvertrag)

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an unten stehende Adresse. Fachliche Auskünfte erteilt Christian Scheuermann, T +41 52 633 53 39*.

Elektrizitätswerk des Kantons Schaffhausen AG Nesrin Iscikol Rheinstrasse 37 Postfach 435 CH-8201 Schaffhausen T +41 52 633 52 18* F +41 52 633 52 01* **bewerbung@eks.ch** www.eks.ch *ISO 14001*

Service erleben – Werte erhalten
COWA
Die Gebäudedienstleister
www.cowa.de

Punktgenau abnehmen!
Bis zu 12 cm weniger Bauchumfang in 4 Wochen
Tel. 0 77 31 / 5 16 59
fitwell PARK PHYSIO

Mit Dämmung gegen Schimmel

Raumklima lässt sich nachhaltig verbessern

Ein häufig zu hörender Vorbehalt gegen die energetische Sanierung lautet, dass der Einbau einer Dämmung Schimmelprobleme hervorrufen würde. Genau das Gegenteil ist richtig: Eine funktionierende, effiziente Wärmedämmung ist bei Schimmelbefall oft die Lösung.

Schimmelpilze können nicht ohne Wasser gedeihen. In Wohnräumen finden sie deshalb häufig dann ideale Lebensbedingungen, wenn der Wasserdampf in der Raumluft an kalten Bauteilen kondensiert und den Putz oder die Tapete befeuchtet. Die kalten Bauteile sind bei unsanierten Gebäuden häufig Fenster, was sich durch beschlagene Scheiben bemerkbar macht. Insbesondere dann, wenn bei Sanierungen nicht die gesamte Gebäudehülle optimiert wird und beispielsweise nur die Fenster erneuert werden, verschiebt sich die kälteste Stelle der Hülle und damit die Tauwasserbildung hin zu Außenwänden, aber auch zu Geschossdecken, zum Dach oder zum Keller hin.

Werden diese Bereiche jedoch gedämmt, verändern sich die Temperaturverhältnisse im Raum wieder: Eine Außenwand, die mit einer Fassadendämmung aus Mineralwolle versehen ist, weist auf der Innenseite eine deutlich höhere Temperatur auf. Das gleiche gilt für Geschossdecken mit einer Dämmschicht aus Stein- oder Glaswolle. An den wärmeren Flächen kühlt die Luft nicht mehr so leicht ab, die Gefahr von Durchfeuchtung durch kondensierendes Wasser sinkt und damit auch das Risiko einer gesundheitsgefährdenden Schimmelbildung.

Zugleich erhöhen wärmere Wände die Behaglichkeit im Zimmer, da die Temperaturunterschiede innerhalb des Raums geringer werden: Luftbewegungen durch den Austausch zwischen kälteren und wärmeren Bereichen und die damit verbundenen Zugerscheinungen unterbleiben. Auch das Frösteln durch unangenehm kalte Wände verschwindet. Das gelingt nicht nur bei Häusern aus den letzten Jahrzehnten - selbst denkmalgeschützte Gebäude erreichen durch eine fachgerecht ausgeführte Innendämmung ein zeitgemäßes Effizienzniveau. Zuweilen werden auch eng begrenzte Bereiche zum Nistplatz für Schimmelpilze. Diese Gefahr droht immer dann, wenn sich sogenannte Wärmebrücken bilden. Das sind Bereiche, in denen Wärme besonders leicht nach außen geleitet wird - Heizkörpernischen oder Fensterlaibungen können solche Problemstellen sein. Auch hier kondensiert Luftfeuchtigkeit besonders leicht.

Die Dämmung mit Mineralwolle schafft an diesen Punkten ebenfalls Abhilfe: Eine fachgerecht angebrachte Dämmung bildet eine lückenlose, durchgehende Barriere für entweichende Wärme.

Dabei stehen für jede Bausituation perfekt aufeinander abgestimmte Produkte zur Verfügung, mit denen sich Schwachstellen in der Außenhülle eines Hauses von vorneherein vermeiden lassen. Und das gelingt dauerhaft, denn die korrekt eingebaute Mineralwolle-Dämmung behält ihre Wirkung über viele Jahrzehnte.

Zur Vorbeugung gegen einen Schimmelbefall zählt auch regelmäßiges Lüften, denn in einem Haus auf dem aktuellen energetischen Stand sind auch dicht schließende Fenster eingebaut. Lüftet man kurz und stoßweise, wird feuchte Luft rasch abtransportiert und gegen frische ersetzt.

Während der Heizperiode ist die einströmende Frischluft natürlich kälter als die verbrauchte Luft, und das Zimmer kühlt beim Lüften ab. In dieser Situation macht sich wieder die Mineralwolledämmung wohltuend bemerkbar: Gut gedämmte Wände speichern Wärme und temperieren auch einen kräftig durchgelüfteten Raum nach kurzer Zeit wieder auf ein angenehm behagliches Temperaturniveau.

Weitere Informationen gibt es unter www.der-daemmstoff.de.

IMMOBILIE DER WOCHE

REITHINGER IMMOBILIEN
Tel 07731-9077-0
www.reithinger.de
Immobilien seit 1957

REITHINGER IMMOBILIEN

Zweifamilienhaus in begehrter, ruhiger Lage von Singen-Süd

2-FH mit ca. 178 m² Wfl., Bj. 1963, Grdst. ca. 794 m², zwei 4-Zimmerwohnungen mit jeweils 89 m², Balkon, 2 Garagen, Dachgeschoss teilweise ausgebaut, voll unterkellert, Öl-Zentralheizung, sofort frei. Bedarfsausweis mit Endenergie, 218,6 kWh/(m²a). Energieeffizienzklasse G.

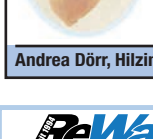
Kaufpreis: 409.000,– €

Thüga Energie senkt Strompreis

Nachdem die Thüga Energie bereits darüber informiert hat, dass es ein neues günstigeres Stromangebot für »Thüga Fix-Strom« gibt, folgen nun weitere gute Nachrichten für ihre Stromkunden: Der Strompreis im Grundversorgungs-Tarif »Thüga ClassicStrom« sinkt zum 1. Januar 2016 um 0,52 Cent brutto - und das trotz steigender staatlicher Belastungen am Strompreis.

So steigt beispielsweise die Umlage zur Förderung erneuerbarer Energien ab Januar von netto 6,17 Cent auf netto 6,354 Cent pro Kilowattstunde. »Die Preissenkung für unsere Kunden ist uns durch eine erfolgreiche Strategie bei unserem Stromeinkauf, sinkende Netzentgelte und Einsparungen durch interne Effizienzmaßnahmen gelungen«, erklärt Geschäftsführer Dr. Markus Spitz. Regiocenter-Leiter Karl Mohr ergänzt: »Unsere Kunden im Grundversorgungs-Tarif erhalten die günstigeren Preise automatisch und sie brauchen nichts zu unternehmen. Ein persönliches Anschreiben erhalten sie in den nächsten Tagen. Ein Haushalt mit einem Durchschnittsverbrauch von 3.500 Kilowattstunden kann so rund 18 Euro im Jahr sparen.« Die Thüga empfiehlt Verbrauchern, die darüber hinaus ein attraktives Festpreis-Angebot mit Preisgarantie wünschen, das Beratungsangebot vor Ort zu nutzen.

GLASDUSCHEN ULF SCHILLI
Ihr Partner für Traum-Glasduschen
Hier stimmen Qualität, Design & Preis
Tel. +497731/9551133 • +491713696144
E-Mail: h.u.schilli@t-online.de
Eigener Aufmaß- und Montageservice
Wir beraten Sie gerne bei Ihnen zu Hause – Rufen Sie uns an!

GWG Immobilien

Für Verkäufer keine Kosten:
*Suche dringend **3,0-Zimmer-Wohnung** in Engen, Rielasingen, Gottmadingen, Singen, Hilzingen für ruhiges älteres Ehepaar.*
Finanzierung gesichert! Gerne alles anbieten, auch Makler.
Seit 30 Jahren – Immobilienverkauf mit Herz!
Andrea Dörr, Hilzingen, 01 71/4 74 56 86, 0 77 31/86 52 13, www.gwg-bodensee.de

ReWa Immobilien
www.rewa-immobilien.de
Ständig über 80 Objekte

BIV IMMOBILIENHAUS für Baden-Württemberg seit 1977
Modernisiertes Bauernhaus mit großer Ausbaureserve
ca. 630 m² Grdst., ca. 135 m² Wfl., ca. 150 m² Nutzfl., EBK, Bad, 2 WC, Terrasse, gr. Scheune, Carport, Gartenlaube, V, 35,7 kWh, Bj. 1905, E, Kl. A, € 225.000,-, direkt am Ortsrand ca. 7 Min. nach **Stockach**
www.biv.de
Langenenslingen Tel. 07376 960-0

PERFEKTHAUS

Aach/Hegau: Neubau Massiv EFH, direkt an der Aach, 4,5 Zi., ca. 128 m² Wfl., auf Bodenplatte, ca. 601 m² Grdst., ohne Maler- und Tapezierarbeiten sowie Bodenbeläge, zzgl. Baunebenkosten
ab € 327.900,–
W.LEBERER MASSIVBAU GMBH
Krummebergstraße 13
88662 Überlingen, Fon: 07551 308 59 77
www.leberer-perfekthaus.de

Gaststätte in TUT
zentral gelegen, provisionsfrei, ab sofort zu vermieten.
Tel. Mo.–Fr. 9–15 Uhr: 07731–61071

Rielasingen-Worblingen: 3 Zimmer, ca. 80 m², Bauj. 81, EBK, Balkon, Garage, EA Öl, 108 kWh (m²a), frei **€ 169.000,-**
Lydia Bader, Immo. 07733-99897

Doppelhaushälfte in Worblingen provisionsfrei zu verkaufen.
170 m² Wohnfläche, 20 m² Nutzfläche, 6,5 Zimmer, 4 Bäder, 2 Küchenanschlüsse, Garage und fertiggestellte Außenanlage.
Tel. 0 77 35 / 9 30 30, info@burkart-bau.de

Für solvente Kunden suche ich dringend Häuser – Wohnungen zu kaufen. Ich berate Sie gerne. Rufen Sie unverbindlich an!
Lydia Bader, Immo. 07733-99897

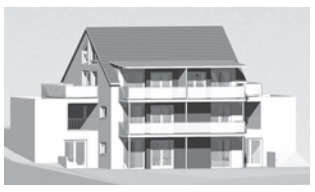
Landkreis Konstanz sucht Wohnraum und Grundstücke
zur Unterbringung von Asylbewerbern/Flüchtlingen bzw. zur Bebauung im Kreis Konstanz. Bevorzugt werden Gebäude (größere Nutzungseinheiten), die kurzfristig angemietet werden können.
Kontakt: Frau Löw-Fischer,
Tel. 07531 / 800-1556,
E-Mail: heike.loew-fischer@lrakn.de
Konstanz, 18.11.2015
Landrat F. Hämmerle
www.lrakn.de
Landkreis Konstanz

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER
WOCHENBLATT

2 neue Büro- oder Praxisräume
im Penthousestil mit Balkon und Aufzug im Gewerbegebiet Steißlingen zu vermieten!
Büro 1 58 m² 390 € kalt
Büro 2 62 m² 420 € kalt
Nacken: 0171 - 3 30 92 46

Steißlingen, Mehrfamilienhäuser, Storchenweg
In Steißlingen erstellen wir in bester Lage, ca. 200 m oberhalb des Steißlinger Sees, vier Mehrfamilienhäuser in KFW 70 Massivbauweise. Mit dem Bau wurde begonnen, 70 % sind verkauft.
Frei sind noch Wohnungen von 1½ bis 4½ Zimmer
KP ab 103.000,– €

Singen – Beuren, Buronstraße 35
Wir haben ein kleines Neubaugebiet in toller, sonniger und ruhiger Lage erschlossen. Gebaut werden von uns vier Doppelhäuser in KFW 70 Massivbauweise. Baubeginn: Frühjahr 2016.
z. B. **DHH 1: Grundstück 395 m², Wohnfläche 136 m²**
KP 313.000,– €


Hilzingen – Riedheim, Herrengarten 25
Neubau, Mehrfamilienhaus mit 4 WE, KFW 70, fertiggestellt.
Noch frei: **ETW 110 m², 3 oder 4 Zimmer, großer Gartenanteil**
KP 275.000,– €
Besichtigung nach Vereinbarung!
Verkauf direkt durch den Bauträger:
Oßwald WOHNBAU GMBH
Alemannenstr. 8, 78247 HILZINGEN
Telefon 0 77 39 – 16 13
osswald-wohnbau@t-online.de
www.osswald-wohnbau.de
www.osswald-wohnbau.de

Vermietungen

1 Zimmer

gr. 1,5 Zi.-Whg. Si.-City
Lift, sep. Küche, Diele, gr. Balkon, Speicher, Trockenraum, für max. 1 Pers., ab Januar 2016, KM 390.- € + NK, TG-Stellpl. möglich, Tel. 07732-9817974, Energieausweis VA/170, 5kWh/MFH/ÖL/Bj.1966

1 Zi. Whg. m. Küche
WM 500,- € inkl. Strom, Singen stadtnah, ab sofort, 0171-4602375

1 Zi.-Whg in Singen
Blk. + Keller, KM 290.- + NK + KT, ab sofort zu verm.,0176-98592338

1 Zi.-DG Whg ca. 50qm
sep. Flur, sep. Küche, sep. Dusche+WC, 420,-€ WM + KT in R'zell, Tel. 07732/52678

Radolfzell-Mettnau
1 Zi.-App., ca. 25qm, EBK, Duschbad, Balkon u. Keller, ab 01.12.2015 zu verm., KM 285€ + NK + KT, Tel. 07732/54932 ab 18 Uhr

1 Zi. ELW,
Stockach-Seelfingen ab 1.1.16 zu verm., Stellpl., EBK, Bad, 320,- € + 80,- € NK, 0162-6509858

Nachmieter ges. 1,5 Zi.
Gottmad., ab 1.12., Blk., Garage, 430,- € WM, 0173/8946723

1,5 Zi. Whg., Gailingen
36,58 m², EBK, Bad, Blk., Keller, 425,- € inkl. aller NK + 25,- € Stellpl. + KT, 07731/27877 AB

2 Zimmer

DG-Whg. in 2 Fam.Haus
R'zell-Stadt, 2,5 Zi.,70qm plus 15qm Dachterrasse, EBK, Bad m. Wanne u. Dusche, an 1-2 Erw. Personen zum 1.2.2016 zu vermieten. KM € 550.- + NK + KT. Zuschriften unter 115563 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

2,5 Zi. Whg., Si.-Süd
2 Zi., Wohnküche, Bad, Keller u. gem. Speicherraum, Garage, 520,- € inkl. NK, Zuschriften unter 115578 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3 Zimmer

3 Zi.-Whg. in Gottmad.
DG, Komfortausstattung, EBK, Keller, Wasch-/Trockenraum, Garage, Gartenbenutzung, kein Balkon, keine Tiere, ruhig, aber zentr. Lage , Energieausweis vorh., KM 530.- € + 40.- € Garage + NK + 2 MM KT, Zuschriften unter 115574 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

VERMIETUNGEN

GWG Immobilien
Engen-OT: modernes Büro, 68 m² Fl., 3 Zi., WC, Teeküche, 2. OG, frei **KM € 310,–** + NK + KT
Engen-OT: Hallen mit Rolltor, Bj. 1994, EG, Fl. 900 m²/teilbar, 1.1.2016 **KM € 5,–/m²** + NK + KT
Andrea Dörr, Hilzingen, 0171/4745686
www.gwg-bodensee.de, Tel. 07731/865213

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER
WOCHENBLATT

Vermietung Gewerberäume (Taborweg, Konstanz)
7 Gewerberäume (Büro- oder Praxisräume) im EG mit 217 m² und im UG mit 53 m² zu vermieten.
WC und Küche vorhanden.
Bis zu 2 Garagen möglich. Parkplätze in der Nähe.
Mtl. **Kaltmiete** o. Garagen: **2.900 €**.
Zuschriften erbeten unter **Chiffre-Nr. 201540** an das SWB, Postfach 320, 78203 Singen.

3 Zimmer

Qualitätsumzug
mit Tiefpreisgarantie
Wieland
UMZÜGE NAH UND FERN
Rufen Sie an. ☎ 07731 - 62535

Ruhige 3 Zi. EG-Whg.
72 m², 600,- € KM, Terrasse, Si.-Süd, ab 1.2.16, Zuschriften unter 115572 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3,5 Zi. Whg. z. 1.3.2016
in Engen, 110 m², gr. Dachblk., 3. OG, zentr. Lage, Bad neu, EBK, Schwedenofen, KM 650,- €, NK 150,- €, KT 3 MM, 07733/5885

Dringend Nachmieter
ges., hochw. 3 Zi. Whg., Si./Altes Dorf, 92 m², EG, Terr., TG, Bad m. Du u. Wanne, sep. WC, KM 530,- € + NK ab 1.1. o. 15.1.16, 0176-83346093

Sonstige Objekte

Gaststätte in Stockach
zentral gelegen, ab sofort prov.-frei günstig zu vermieten,
Tel. Mo.–Do. 9–15 Uhr: 07731–61071

Lagerräume sowie Gewerberäume Nähe Singen
in verschiedenen Größen, nach Wunsch einteilbar, ab sofort prov.-frei zu vermieten,
Tel. Mo.–Fr. 9–15 Uhr: 07731–61071

Halle für Handwerker/
Produktion, 200 m², gr. Hoffläche, eigene Zufahrt, Bj. 14, Gasheizung, auf Wunsch m. Toilette u. Büro, je nach Ausstattung 1.000,- bis 1.200,- €, Miete, in Nenzingen ab sofort zu verm. Tel. 0170-2403407

Büro-/Ausstellungs- sowie Lagerräume in Gottmadingen
ab sofort provisionsfrei zu vermieten,
Tel. Mo.–Fr. 9–15 Uhr: 07731–61071

Mietgesuche

1 Zimmer

Menschen helfen e.V.
sucht im Raum Singen
1- BIS 3-ZI.-WOHNUNGEN
für anerkannte Flüchtlinge (Mietkosten abgesichert).
Tel. 015752153539.

Berufstätiger
sucht dringend 1-2 Zi.-Whg. in Singen, Rielasingen od. Worblingen, WM bis 350,- € inkl. NK, Zuschriften unter 115580 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

1 – 1½-Zi.-Whg. für berufst. Dame und Studentin gesucht.
SIENER Immob., Tel. 0171 – 6203541

1 Zi. Whg. Si./Rielas.
ges., 0176-66688667

Su. dring. kl. 1 Zi. Whg.
o. Zi. m. Dusche in Singen, 07731/907879

2 Zimmer

28 J., männl., ledig,
sucht dringend i.R. Singen eine 1-2 Zi.-Whg., Tel. 0152-22444512

BAUEN UND WOHNEN

RS RECK
ROLLLADEN-SONNENSCHUTZTECHNIK
Josef-Schüttler-Str. 6 · 78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 18 97 99-0
info@reck-sonnenschutz.de
www.reck-sonnenschutz.de
• Rollladen • Sonnenschutz
• Markisen • Insektenschutz
• Reparaturservice

Ehepaar mittl. Alters
su. ruh. 2 Zi. Whg. m. Blk. o. Terrasse in Si./Umgeb.z. 1.2. o. 1.3., Zuschriften unter 115576 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Für unsere Mitarbeiterin suchen wir eine **2–2,5-Zi.-Wohnung** mit Balkon in Singen bis 500,– € warm. Freundliche Anrufe unter 0157/87377960

2-3 Zi. Whg. m. Garage
o. gr. Keller ges. Si./Umgeb., Tel. 0157-54339158

2½-Zi.-Whg. für berufst. Dame und Studentin gesucht.
SIENER Immob., Tel. 0171 – 6203541

Jg. Mann su. dringend
in Singen 1-2 Zi.-Whg. ab sofort, WM bis 650.- €, da aktueller Mietvertrag zum 31.1.16 ausläuft. Tel. 0152-08632183

3 Zimmer

Der Freundeskreis Asyl
in R'zell bittet um Ihre Mithilfe. Flüchtlinge suchen dringend 3 Zi. Whg. (auch WGs). Die Mietzahlungen, NK und Kaution sind durch das Landratsamt bzw. das Jobcenter gesichert. Freundliche Angebote und auch Hinweise an: Evangelisches Pfarramt z. Hd. FK-Asyl, Brühlstr. 3, 78315 Radolfzell oder als E-Mail an: kontakt@fk-asyl-radolfzell.org

2,5 - 3 Zi.-Whg EG
Radolfz./Umgebung/Steißlingen barrierefrei, bis spätestens Januar 2016 gesucht, Tel. 07732/55290

3 – 3½-Zi.-Whg., für solides zahlungsfäh. Ehepaar gesucht.
SIENER Immob., Tel. 0171 – 620 35 41

Familie (3 Pers.)
alle berufst. su. in Singen 3 Zi. Whg., ab sofort, 07731/184943

Junges Ehepaar
(Lehrer u. Dipl. Theologin) su. 3-4 Zi. Whg. in Engen zur Miete o. Kauf, ab Frühjahr 2016. Bitte melden unter: Tel. 0176/24384168

Schöne 3-4 Zi. Whg.
ges. v. junger Fam. (Zahnarzt, Psychol., Baby) NR in Si., Gottmad. od. Jestetten, Tel. 0163-7820948

Jg. Mann su. 3 Zi. Whg.
Großr. Gottmad., ges. Eink. im öffentl. Dienst CH, 0151-67320050

Paar (Beamtin/Angest.)
suchen dringend z. 1.1.16 eine 2,5-3 Zi.-Whg., ab 70 m², m. EBK, Blk., Garage, Si. + 20 Km, ruh. Wohnlage, Tel. 0173-6620799 ab 18 Uhr.

3 Zi.-Whg. in Singen
m. Blk., von Verfahrensmechaniker ges., Tel. 0152-26995261

Kleinfam. su. dringend
Mietwhg. in Singen, Eltern m. Baby, berufst./ALG II su. sof. 3 Zi. Whg., bis 600,- € KM, 07731/5911264

Altenpfl. + Katze
su. min. 3 Zi.-Whg. m. EBK, Blk. o. Terrasse, in ruhiger Lage, 2 feste Einkommen. Tel. 0157-56696132

4 Zimmer und mehr

4 – 4½-Zi.-Whg., für leit. Angest. gesucht. „Vermieterfreundliche Abwicklung".
SIENER Immob., Tel. 0171 – 620 35 41

NR-Familie ohne Tiere
m. 2 gesicherten Einkommen sucht dringend wg. Eigenbedarfskündigung eine 4 Zi.-Whg. i.R. Ors.-Nenz., Tel. 0176-23406560

Häuser

WOHNHAUS für leit. Angestellten gesucht. Vermieterfreundliche Abwicklung.
SIENER Immob., Tel. 0171-6203541

Sonstige Objekte

2 - 4 Zi. Whg., Singen,
Gottmad., Böhring., Überl. a.R. zu mieten gesucht, 0171-7181838

Raum gesucht
für 4 - 6 mal/monatl. gemeinsames musizieren, 150,- bis 200,- € Miete, 0171-5527244

Suche Halle o. Scheune
im Hegau längerfr. zur Miete, mögl. mit Stromanschluß. Bitte alles anbieten! Tel. 0171-2446366

Immobiliengesuche

3 Zimmer

3-4 Zi.-Whg. Gottmad.
u. Umgeb. gesucht, möglichst von privat, Tel. 0173-9044058

Häuser

Geschäftsführer sucht EFH SI+RZ+Höri
Sonnig + ruhig – auch älter, bis € 750.000,–
Für den VERKÄUFER KOSTENNEUTRAL
ImmobilienBodensee@AllFinanzAG.de
Gerhard Hammer Tel. 07731 62047

Haus, alt, renov. bed.
m. Grundst. ges., 07731/7906195

*****Interessant bei Kauf-/Verkaufsabsicht**
»Wohnungs- + Hausschätzungen«
275,– € + MwSt. bis 30. 11. 2015 * ehrlich * seriös *
G. SIENER Bankkfm. Tel. 0171 / 6 20 35 41

Wohnung gegen Haus
Wir, 5-köpf. naturverb. Familie suchen i.R. KN ein nettes Häuschen m. Garten. Wir bieten eine schö. grosse Wohnung in zentraler Lage in Stockach. Wer fühlt sich angesprochen oder kann uns weiterhelfen. Tel. 07771-649549

Vater, Mutter, Kind

su. ein Haus. Hilfe! Unser Kind braucht mehr Platz! Wir suchen ein Haus o. Baugrundstück in R'zell u. Umgeb. zum Kauf v. Privat. Gerne auch renov. bed. 0171-6320626

Immobilienverkäufe

1 Zimmer

1 Zi. Whg. zu verkaufen
Südseite St. Blasien, Kurort im Schwarzwald , Blk., Schiebetüre, Bad, neue Fenster, Hallenbad, 4. OG, Aufzug, ca. 31 m², voll möbl., Preis 35.000,- €, ohne Makler, 07731/43493 o. 0152/23833122

3 Zimmer

Neu renovierte
(Bad und EBK ganz neu) 3-Zi.-Whg., 73 m², im 6.-Fam.-Haus in Gailingen zu verkaufen. Kaufpreis 109.000,– €. Tel. 0041/526572703

Häuser

»Wohnungs- + Hausschätzungen«
300,– € plus MwSt. bis 30.11.2015 * ehrlich * seriös *
G. SIENER Bankkfm. Tel. 0171 / 6 20 35 41

2 FH, Massiv, Si.-Nord
3 Zi., 79 m², sep. Eing., 6 Zi., 191 m², FBH, 2 x EBK, D.-Carp., Dachterrasse, Erbpacht, ohne Makler, 579.000,- €, 0162-9367842

Günstige Einwertung
Ihrer Immobilien mit Beratung von erfahrenen Sachverständigen
07731 62048 AllFinanzAG.de

Grundstücke

Baugrundstück oder auch Abbruchobjekt gesucht!
Umkreis Radolfzell, Rielasingen, Gottmadingen, Hilzingen, Allensbach, Konstanz.
Gerne auch größere, exklusive Lage.
Tel. 0 77 32 – 9 40 64 90
E-Mail: info@bk-baukonzepte.de

Ferienwohnungen

Ferienwohnung
o. kl. möbl. Whg. in R'zell/Umgeb. o. vordere Höri ab sofort ges., 0162/3223557

Garagen/Stellplätze

Garage ges. ab sofort
zur längeren Miete in R'zell od. Umkeis, 0173-5637568

Garage gesucht
Wir suchen, gerne langfristig, eine Doppel- oder gr. Garage, kl. Halle, bevorz. Singen Süd/Industrie/Rielas.-Worbl./Arlen, 0172-5863056

TG Stellplatz zu verm.
Singen/Nord, 0162-9383509

Finden und gefunden werden

Möbel

Esstisch Stühle Kirsche

4 St., sehr elegant, pro Stuhl 70,- € VB, (NP 450,- € pro Stuhl) Tel. 07731/9755848

Dunkelbl. Ledersofa
u. Ohrensessel, 1,80 x 0,90 x 0,80, Sofa 100,- €, Sessel 50,- €, nur Selbstabh., 0173-8909758 ab 17h

Wohnzimmerschrank

H 154, B 228, T 44, Pr. VB. Tel. 07731/73442 (AB)

Wohnungsauflösung
Schlafcouch, WZ-Tisch, Ledergarnitur, Wohnwand, EBK-Möbel, zu verk., 07731/51122

Massivholzbett

180 x 200, elegantes, hochwertiges, sehr stabiles Buche-Doppelbett für 320,- €, Lattenrost optional, 07738/203193 ab 19 Uhr

Mobiliar für 2 Zi. Whg.
EBK + Extras, 07734/487071

Küche m. E-Geräten
300,- € , Couchgarnitur, 200,- €, Eckbank 30,- €, 2 Ferseher je 30,- €, 0170/3250999

Schlafzimmer wie neu
Schiebetürenschr., mittig verspiegelt, 270-68-230, Kommode, 116-35-93, Doppelbett, gepolstertes Kopfteil m. Lattenrost u. 2 Federkernmatratzen, 200-90-188, Nachttische, 33-33-33, 2 Lampen 42; 400,- €, 07731/54086

Neuw. Kleiderschrank

dazu pass. Kommode u. 2 Nachttische, € 180.- Tel. 07732/9504263

Stellenangebote

Gelernter Gipser
f. kleinere Gipserarbeiten gesucht, 0172-7261408

Allround Handwerker
halbtags, 450,- € oder Vollzeit gesucht. Tel. 0171-5366069

Bauplaner/Architekt
ges. für Privat: Baubeantragungen, Entwurfsplanung, Genehmigungsfähigkeit prüfen, beraten und Bestandsaufnahme z. gesamten Leistungsbedarf. bodensee-kn@gmx.net

Stellengesuche

Gipser, Maler
od. Renovierer sucht Nebenjob 0152/03509926

Metallfacharbeiter
53 J. m. guten Mag-Schweißkentnissen sucht Anstellung i. Si./Umgeb. bis LK KN, Zuschriften unter 115573 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Mann, 47 J., sucht
450.- €-Job, Mo. - Fr. 2,5 Std./Tag. Tel. 0176-26602318

Streichen, tapezieren
u. Renovierungen, Handwerker sucht Zuverdienst, 0152-53527008

Maler übernimmt privat
Malerarb., Bodenverlegungen, Renov., Umzug u.a., 0160-8432431

Maler u. Gipser
sucht Renovierungsarbeit als Nebenjob, Tel. 0176-80799771

Sozialpädagogin
suche eine Stelle zur Unterstützung: in Familie, Hauswirtschaft, Alltagsorganisation, 07731/9118396

Unterricht

Ma., Dt., Engl. 6,50 €/45 Min.
v. Stud. Kl. 4 - Abi
0157 – 92 34 04 93

Lernen mit Her(t)z*
☞Nachhilfeunterricht *
☞intensive Prüfungsvorbereitung *
☞Hilfe zur Selbsthilfe *
☞ soz.päd.- psycholog. Beratung*
☎ SI 18 23 24 * RZ 823 95 51
www.bbc-lernherz.de

Deutschunterricht
für 10-jähr. Junge aus China gesucht, 4. Klasse, Grundkenntnisse vorhanden, Privatunterricht in 78267 Aach mind. 3 x wöchentl., Tel. 0160-99089135

Tiermarkt

Pflegeplatz mit
Katzenerfahrung gesucht für kleine 5 Monate alte ängstliche Kätzin. Tierärztlich bereits untersucht und stubenrein. www.katzenhilfe-radolfzell.de Tel. 0152-34180014

Paddockbox mit tgl.
Weide, Höri, Tel. 0152-27358156

British-Kurzhaar-Mix
Soraya, rot-schwarz, 4-5 J., anfängl. etwas schüchtern, aber sehr verschmust wenn sie Vertrauen hat, su. Zuh. m. Balk., Terrasse oder Freigang. Tierschutzverein R'zell. Tel. 07732-7463

Knurri und Schnurri
zwei schildpattfarbene Katzenschwestern, ca. 1,5 J., u. sehr anhänglich su. tolles Zuh. m. Freigang. Tierschutzverein R'zell. Tel. 07732-7463

Kater Pascha ca. 4-6 J.
wunderschön und super verschmust sucht Einzelplatz als Herr im Haus. www.katzenhilfe-radolfzell.de Tel. 0152-34180014

Bruce u. Heavy
sowie Nala u. Bärle möchten auch gerne ein eigenes Heim. Schauen Sie die Bilder auf unserer Homepage an. Bilder: www.katzenhilfe-radolfzell.de, Info: 0157-32982411

Katerchen Toby
sehr verspielt u. verschmust, getigert m. weißen Pfötchen, 12 Wochen alt, fertig geimpft u. gechipt, sucht liebev. Zuhause m. Freigang und Katzengesellschaft. www.katzenhilfe-radolfzell, 0152-34180014

Kätzchen Ivy, 12 Wo.
altes Schildpatt Kätzchen mit viel Energie ist auf der Suche nach einem schönen Zuh m. Freigang. Keine Einzelhaltung. www.katzenhilfe-radolfzell.de. 0152-34180014

Aquarium m. Unterschr.

L 120, H 51, B 40, f. Wasserschildkröte, Außenfilter u. UV Lampe, kpl. 130,- €, 07732/8023544

Wer hat Lust
1 - 2 mal die Woche mit mir auszureiten, nur Erwachsene, Raum Engen, T: 07733/5865

Wunderschöner
Malinois-Rüde Alfi, 7,5 J., sehr menschenbezogen, sucht hundeerfahrenes Zuh., Tierschutzverein R'zell. Tel. 07732-7463

Entlaufen

Unterer Heilsberg
Gottmadingen, schwarze Katze, weiße Kehle, weiße Pfoten seit 2 Wo. vermißt, 07731/73819

Verschiedenes

DJ + Livemusiker
für ihr Fest, Tel. 0175-5209917

Möbel für Rumänien gesucht
Benötigt werden vor allem Schlafzimmermöbel, Kleiderschränke aber auch Isolierglasfenster und Fahrräder. Kostenlose Abholung Tel. 07771 62688.

Wer hat eine Waschm.
EUDORA EU 340 bitte melden unter: 07731/53457

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER
WOCHENBLATT

KONTAKE

24 HOUSE 24 NEU
Mit Bar
Konstanz, Horchstr. 4,
Tel. 0176/80834349
So – Do 10 – 2 Uhr
Fr, Sa u. vor Feiertagen 10 – 5 Uhr
Täglich 16 tabulose Girls
www.house24-kn.de

Agentur – KN – Fürstenbergstr. 60
07531 – 61781
www.evas-heissegirls.de
1 Stunde 80,– €

Eros Na und!
VS-Villingen
Karlsruher Str. 6
www.eros-na-und.de
täglich 10–04 Uhr | Fr+Sa 10–06 Uhr

Das Besondere – scharfe Lady erfüllt dir die geheimsten Wünsche von sanft bis dominant. 0 75 31/5 62 19

STECK IHN REIN! Sie sucht Sex ohne Anlaufzeit
Bin privat und nehme kein Geld! pv 0151-14089333

FUNDGRUBE

Fundgrube

Menschen helfen e.V.

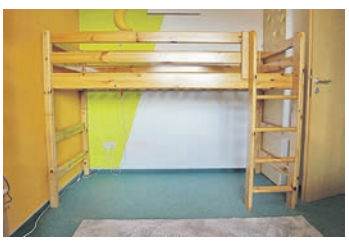
sucht für bedürftige Personen folgende kostenlose Gegenstände:

- **GUT ERHALTENE WASCHMASCHINEN**
- **EINBAUKÜHLSCHRANK**
  b 49, h 83, t 42 cm

Bitte melden Sie sich unter Tel. 0 77 32/95 27 60

Alles fürs Kind

Hochbett Flexa



H/B/L 143/100/211 cm, Pr. VB. Tel. 07731/799926

Intensiv Schwimmkurs

f. Kinder ab 3 J., 26.11. - 02.02., 20 % Ermäßigung, 0151-22936693

Bekleidung

Nerzjacke und Mütze

Wi.-Mantel, Kostüme, sonstige Kleidungsst., Gr. 46, 07774/923075

Herrenwinterjacken

Gr. 48, neu, zu verk., 07731/29443

Landmaschinen

Dreiseitenkipper,

Kreiselmähwerk, Körnergebläse u. Schwader zu kaufen gesucht, 0152/06001815

Frontlader

kpl. zu MF 135, Bj. 73, zu verk., Tel. 0160-95953313 Sa. 9-12 Uhr, Di+Fr 18-20 Uhr.

Computer / EDV

Samsung Galaxy

TabPRO SM-T525, 16GB, WLAN + 4 G + Tastatur, VB € 220.- Tel. 07732/929474

Elektrogeräte

Kleiner Gefrierschrank

B 60, T 60, H 85, Privileg, 50,- € zu verk., 07738/496

Saeco Royal Office

m. Münzprüfer, 07774/8133

Fahrräder

Alte Damen- u. Herren

Fahrräder gesucht, 0171-9002225

Fahrräder bis 40.- Euro

abzugeben, Tel. 07731/63879

zu verschenken

Die unter dieser Rubrik erscheinenden Anzeigen sind kostenlos, für das in der Anzeige Angebotene darf kein Geld verlangt werden.

Couch-Glastisch

1m, Ahrenform-Untergestell (Messing) zu verschenken. Tel. 07732-7383 oder 0152-21606553

Ford Escord, Bj. 89

an Bastler zu verschenken, Tel. 0151-50406541

Computerschreibtisch

m. Stuhl, 1 Trimmfahrrad, 1 Nordic-walking-Crosstrainer, gegen Selbstabh. zu versch., 07732/945927

Bett 1,00 m x 2,00 m

mit Nachttisch und 3 gut erh. nostal. Sessel, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/49191

ovaler Esstisch

gut erh., buche hell, 1,00 m x 1,60 m + Verläng. + 10 Stühle an Selbstabh. zu versch., Tel. 07731/72335

Bäckereiverkaufstheke

m. Glas ungekühlt m. Granitplatten, 3 tlg. Kassentheke, weiß m. Schubladen, 2 Metallspinde, gr. Holzschrank offen, an Selbstabholer zu verschenken, 07775/939877

Zimmertüre

Mahagoni Echtholz, 98 x 198,5, m. Glaseinsatz 65 x 140, zu verschenken, 0151-15512345

Wohnlandschaft

Leder, Farbe: schlamm, Longchair ca. 5m Sitzfläche,variierbar u. je 1 Zwischen- u. Abschlußtischchen, zu verschenken, 07731/63498

Ficus Benjamini, 2 m H.

zu verschenken, 07731/31205

Dampfbügelstation,

Honda Rasenmähermotor m. Messer, 54cm, 4 Holzklappläden f. Weihnachtsdekoration. Masse 1,60 x 0,45m zu verschenken. Tel. 07732-54137

Hülsta Wohnwand

Kirschbaum, ca. 3,60 B, an Selbstabholer zu verschenken, 0172-7417692

Kpl. Einbauküche

geg. Selbstabbau in Singen zu verschenken, 0171-9318881

Einsamer Wellensittich

sucht nach Tod der Part. neues Liebesglück/Aufnahme in Voliere, Alter 2, m., blaugelb, freiflugverwöhnt, in liebevolle Hände zu verschenken. Tel. 07731/54677

Junger schöner

Hofhahn zu verschenken, 07735/937906

Sofort zu verschenken:

Wohnzimmer-Wohnwand, buchefarben; Eck-Couch, Stoff, blau-gemustert; kl. Esstisch mit 4 Stühlen; alles an Selbstabholer zu verschenken. Tel. 07731/47996 abends.

Garten/Kleintierhäusle

L 1.80 m, B 1.50 m, H. 2.00 m u. Hasen- o. Meerschweinchenkäfig zu verschenken. T. 0170-8885676

4 WR f. VW-Käfer

5.60 x 15 auf 4-Loch-Felgen. Tel. 0151-16965575

Schreibtisch

Massivholz, an Selbstabholer zu verschenken. Tel. 0176-99772352

15 verschiedene

Mützenbänder der Bundesmarine zu verschenken, 07735/3150

Kaufgesuche

Privat sucht

Bilder, Möbel, Porzellan, Musikinstrumente, hochw. Kleidung, Pelze, Tepiche, Münzen, exkl. Handtaschen, Armband- u. Taschenuhren sowie Modeschmuck, auch kompl. Haushaltsaufl., zahle bar, Tel. 0151-53208640

Suche Hausrat

u. Kindersachen günstig zu kaufen, 0160-95993548

Verkäufe

HHP Massagematte

180 lang, Steppgerät z. verk. VB, 07731/185756

Campinggeschirr

und -besteck, günstig abzugeben, Tel. 07731/42785

Kl. Gefrierschrank € 40.-

1000 VHS-Videokassetten € 100.-, 2 VHS Abspielgerät a'€ 30.-, 1 VHS Abspielgerät u. Festplatttenreciver € 100.- Tel. 07732-54934 bis 20h.

Wollteppich 250x350

1a-Qualität, Pr. VB. 07731/73442

Waschmaschine

Top-Lader, Serie 4, € 399.-, Kühlschrank Bosch € 50.- , Damen-Fahrrad Marke Staiger € 120.- Tel. 0175-5249127

Weißer, eckiger Tisch

m. 4 Stühlen, TV-Regal mit Aufsatz, Fernseher, Panasonic, Pr. VB. Tel. 07731/948441

Kaminholz ofenfertig

Ahorn/Kiefer, gesägt und gespalten, für Selbstabholung in Radolfzell. Tel. 0160-2373746

Musik

Tanzband

ist an Silvester und Fasnacht kurzfristig frei.Tel. 0170-9185786

Akkordeon

Royal Standard, 60 Bässe, 5 Register m. Koffer, voll funktionsf., VB € 190.- Tel. 0173-1514181

Proberaum z. vermieten

in Radolfzell. Tel. 0162-9209358

Für den Sport

Crosstrainer

günstig abzugeben, 07735/3784

Ergometer mit Matte

an Selbstabholer zu verk. f. 150.- €. Tel. 07739/926170

Flohmärkte

2 Garagen- Flohmärkte

Sa. 21.11. v. 10-16h in R'zell-Mettnau Jahnstr. 18+19, alte Möbel, Keramikofen, Porzellan, Silber, Kupfer, u.v.m. Kindermöbel, Kinderwagen, gr. Rutsche und viele Angebote für Kinder.

Garagenflohmarkt

Kunst und Krempel von A-Z, alles vorhanden in Volkertshausen, Im Winckel 6 am 21.11. v. 9-16h und am 5.12. von 9-16h.

Zum Verlieben

Er sucht Sie

Bin 55 J., 1,84 m, ehrl., häusl., romantisch, treu u. hilfsbereit. Su. liebev., warmherzige u. verständnisv. Partnerin, die wie ich - Freude hat an gefühlvoller Musik, Haus, Garten u. trauter Zweisamkeit. Keine Partnervermittlung. Zuschriften bitte mit Bild unter 115187 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Attrakt. Frau, humorv.,

berufst., 53 J., 162/64, naturliebend, untern.-lustig, NR, sucht humorv., lieben Mann, 53-56 Jahre. Tel. 0152-07330267 ab 16 h

Untern. 44, 3 f. Vater

sucht keine Putze o. Bürokraft, sondern eine unternehmungslustige Sie zw. 35-50 J. zum verwöhnen Zuschriften unter 115579 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Einfach so

Freundschaft

Er sucht nette Sie für gelegentliche Treffs gesucht Zuschriften unter 115562 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Saunabesuch

Suche nette Leute für Saunabesuch da ich immer alleine gehe suche ich daher Frauen, Paare wo auch alleine sind. Bitte mit Bild antworten, bin männl., mitte 50, Zuschriften unter 115577 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

AUTOMARKT

Kaufe Autos
alt/neu, Unfall, m./o. TÜV
Tel. 0160/7561130

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen
03944-36 160 www.wm-aw.de FA

AUTOHAUS SINGEN
Tel. +49 (0)7731 91 2000
Laubwaldstraße 1 ■ D-78224 Singen
www.autohaus-singen.de

Wir kaufen Ihr Auto
Tel. 0 77 31 / 14 48 42
Unger Automobile, Singen

Autohaus Fugel OHG
Ihr Honda- & Mitsubishi-Vertragshändler
0 77 71 / 87 98 - 81
0 77 71 / 87 98 - 66
Die große Auswahl
über 100 Fahrzeuge, Neuwagen, Gebrauchtwagen
Verschiedene Fabrikate von Gebrauchtwagen und Nutzfahrzeugen
z. B. VW, Golf, Polo, Busse, Crafter Kastenwagen u.v.m.
Im Eschle 13, 78333 Stockach
www.hondafugel.de

Fiat

Punto, Bj. 96, 48 Tkm

890,- €, 0160/5866333

Ford

Ford KA 1,3/60PS

TÜV 11/16, rep.-bed./Lenkung verliert Öl, VB € 450.- T. 07732-54137

Focus 1700, Bj. 02

weiss, Unfallschaden Türe rechts, z. ausschlachten, 200,- €, Tel. 0171-1282424

Lancia

Lancia Y, TÜV/ASU neu,

70Tkm, Klima, funktionsfähig, gr. KD neu, innen u. außen sgt. Zust., VB 1.099.-. Tel. 0173-3264867

Mercedes

SLK 200 Cabrio

Bj. 97, top Zustand m. Wi. + So. Reifen a. Alufelgen, 3.500,- €, Tel. 07773/938039

Opel

Winterauto, Astra G

1,6 l, 84 PS, TÜV 07/17, EZ 01, Benzin, 8 f. ber., silber, 1.650,- € VB, g. Zust., 07738/5644

VW

KAUFE ALLE AUTOS
Geländewagen, Busse, LKW, ohne TÜV, Unfallschaden und vielen km
Diesel-Benziner
Alles anbieten - BARZAHUNG!
TEL. 0151 / 636 572 10

Polo, 1,4 6R

EZ 11/09, 35 Tkm, 8.950,- €, 86 PS, HU/AU/KD neu, Radio/CD, 2 Helix Boxen, el. FH v./h., el. Außenspiegel beheizt, 07733/6079

T 4, Kastenwagen

Bj. 95, 167 Tkm, 1.350,- €, 07531/2827187

Nutzfahrzeuge

Kangoo Kleintransp.

8-fach-ber., EZ 11, TÜV 03/17, 59 Tkm, VB 5.900.-, Tel. 07731/29639

Iveco LKW m. Krahn

Diesel, Bj. 99, 4.900,- € VB, 0176-32374173

Wohnwagen / -mobile

Familie su. Wohnwagen

von 2.000,- bis ca. 5.000.- €, 0171-9606079

Suche billigen Wohnwagen
Tel. 0171/6533036 gew.

Familie su. Wohnwagen

oder Wohnmobil, 0160-3230305

Sonstige Modelle

Altautos werden kostenlos zur Entsorgung abgeholt. Tel. 01 71 / 8 35 46 13

Suche Auto

Zustand egal. Tel. 0160-95993548

Kfz.-Zubehör

Gebr. PKW- Reifen alle

Größen, zu verk., 0151-46445533

Suche gebr. Reifen

Batterien, Pkw, LKW und Busse, Tel. 0171/9002225

Mazda 5, 4 M+S

205/55 R16 91T a. Stahlfelgen, VW, 4 Stahlgelgen 6J 15H2 ET47, 5 Loch zu verk., 07731/65891

4 neue Winterreifen

Nokian, 205/65 R15 94T W+ auf gebr. Alufelgen Mercedes-Ronal 7 x 15 H2 ET37, A210410002, VB 490.- , Tel. 0172/5247461

4 gebr. Leichtmetall

kpl. Räder,7 », 5 x 110 Loch, WR 225/50 x 16, 0171-6555551

4 Wi.-Reif. f. Ford Fiesta

auf Stahlfelgen, Semperit 175/65/R14T kpl. € 85.- Tel. 07732-911809 ab 20h.

Kpl. WR Opel Astra

ca. 90%, VB 125.-. 07771/879926

WWW.WOCHENBLATT.NET
WOCHENBLATT

Kaufe alle Autos
PKW, LKW, Busse, Gel.-Wagen
TÜV, KM, Unfall, Motorschaden
– egal, auch sonntags ! –
Tel. 0 77 31 / 14 79 749

DIE GEBRAUCHTWAGEN-PROFIS DER REGION
AUTOZENTRUM Bodensee
Herrenlandstraße 62, 78315 Radolfzell
Tel. 07732 / 82334-99
www.autozentrum-bodensee.de

Abbildung kann Sonderausstattung zeigen.

SCHÖNENBERGER CORSA & ASTRA
JETZT INKLUSIVE WINTERRÄDER!
Wir leben Autos.

Opel Corsa E Edition 1.4, 3-türig, 66 kW (90 PS), Tageszulassung, Style-Paket, Klima, Tempomat, el. Fensterheber, Radio 3.0 BT uvm.
mtl. nur[1] **69,- €**

Opel Astra K Edition 1.0 ECOTEC, 5-türig, 77 kW (105 PS), Parkpilot, Klima, el. Fensterheber, Tempomat, Bordcomputer, Radio R 4.0 uvm.
mtl. nur[2] **179,- €**

Kraftstoffverbrauch l/100 km, innerorts 6,6-5,2; außerorts 4,3-3,9; kombiniert 5,2-4,4; CO_2- Emission g/km, kombiniert 121-102; Effizienzklassen C-A.

1) Anzahlung 2.000,- €, Laufzeit 36 Monate/10.000 km p.a., voraussichtlicher Gesamtbetrag 4.484,36 €, Gesamtfahrzeugpreis 15.300,- €, effektiver Jahreszins 1,99%, Sollzins gebunden p.a. 1,99%. Zzgl. 775,- € Überführungskosten. 2) Anzahlung 2.000,- €, Laufzeit 48 Monate/10.000 km p.a., voraussichtlicher Gesamtbetrag 10.592,- €, Gesamtfahrzeugpreis 22.203,- €, effektiver Jahreszins 1,99%, Sollzins gebunden p.a. 1,99%. Zzgl. 775,- € Überführungskosten. Angebote der Opel Leasing GmbH, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die wir als ungebundener Vertreter tätig sind. Irrtümer, Änderungen und Zwischenverkauf vorbehalten.

SCHÖNENBERGER Autohaus
Autohaus A. Schönenberger GmbH - Opel PKW und Nutzfahrzeug Vertragshändler für Verkauf und Service in der Region

Steißlingen · Industriestraße 14
Tel: 0 77 38 / 9 26 00
Radolfzell · Gewerbestr. 20
Tel: 0 77 32 / 9 28 00
www.opel-schoenenberger.de

Zukunfts-Ingenieure

Auszeichnung beim »FriWö«

Singen (ly). Der Ingenieurnachwuchs fehlt im ganzen Land. Junge Tüftler sollen deshalb begeistert werden für die Wahl der ingenieurwissenschaftlichen Studiengänge und deren Berufsfelder. Die anschließenden Chancen auf dem Arbeitsmarkt in Deutschland und insbesondere am Innovationsstandort Baden-Württemberg sind hervorragend.

Dies veranschaulichte deutlich Prof. Werner Kleinhempel von der Konstanzer Hochschule, die zusammen mit dem Friedrich-Wöhler-Gymnasium sowie den Singener Firmen WEFA, Constellium, BRACCO, Breyer und dem Radolfzeller Betrieb Allweiler eine Kooperation eingingen.

Große Anstrengungen unternimmt die heimische Wirtschaft um Nachwuchs zu fördern. Das Singener Friedrich-Wöhler-Gymnasium nimmt unterstützend dabei teil, indem auch sie junge Technik-Fans speziell fördert.

Für den diesjährigen Jahrgang wurden zehn Schüler mit dem SIA- (Schüler-Ingenieur-Akademie) Zertifikat ausgezeichnet. Die acht Jungs und zwei Mädchen haben dafür ein Jahr Einblicke in das Studium und den Arbeitsalltag bekommen, Praktika absolviert aber auch innovative Projektarbeiten erstellt. »Wir geben uns Mühe, unsere Schüler ganzheitlich zu fördern, eines kommt jedoch oft zu kurz, nämlich die Spitzen zu fordern, die, die leistungsfähig und motiviert sind«, berichtete Schulleiter Horst Scheu. Den Vorteil des SIA Projekts sieht Scheu auch darin, dass die Schüler sehr nah an das Berufsleben herangeführt werden und dadurch Türöffner und Sprungbrett zugleich erhalten. »Wir haben hier am Friedrich-Wöhler-Gymansium schon eine kleine Tradition erreicht,« freute sich Stefan Orlowski von Südwestmetall.

Als die Absolventen der SIA ihre Projektarbeiten präsentierten, stand fast zeitgleich der nächste Jahrgang in den Startlöchern. »Mittlerweile bewerben sich mehr Schüler, als Plätze zur Verfügung stehen«, so Lehrer Thomas Kilian.

Das Flair ausgelassener Gospelgottesdienste zauberte der Singener Krankenhauschor Sisingas bei seinem Konzert in den Singener Bürgersaal. swb-Bild: pr

»... dass man mit ihnen redet«

Gero Hellmuth begeistert mit interkulturellem Projekt

Singen (ly). Gute Freundschaften müssen gepflegt werden. So auch das deutsch-polnische Verhältniss, welches 70 Jahre nach Ende des zweiten Weltkrieges geprägt war von Höhen und Tiefen. Dem Künstler Gero Hellmuth mit seinem Gemeinschaftskunstwerk »...dass man mit ihnen redet«, präsentiert vom Kunstverein Singen, begeisterte die Zuschauer gänzlich in der Stadthalle. Ihm ist es zu verdanken, dass Musik und Theater zu einem Dialog zusammen geführt werden und dem Vergessen der Gräuel der Kriege entgegengewirkt wird.

Auch Gisela Erler, Staatsrätin für Zivilgesellschaft und Bürgerbeteiligung in Baden-Württemberg sprach von zentraler Freundschaft. »Ich hoffe, dass die Freundschaft nicht beschädigt wird durch die aktuellen Völkerbewegungen,« und appellierte an ein friedliches Europa, in dem Freiheit ein wichtiger Baustein sei.

OB Bernd Häusler sprach bei diesem interkulturellem Projekt, »dass man mit ihnen redet«, von einer weiteren gelungenen Annäherung beider Nationen. Häusler dankte dem Künstler Gero Hellmuth für sein beispielhaftes Engagemen.

Auch der polnische Konsul Dr. Aleksander Korybut-Woroniecki richtete seinen Dank an die Initiatoren dieses kulturellen Ereignisses, »verbunden mit der Hoffnung, dass die schlimmen Kriegszeiten bald nur noch in den Gerichtsakten sind«.

Die musikalischen Inspirationen von Michal Dobrzynski und Ewa Gruszka gaben Gero Hellmuths Werken eine klangliche »Stimme.«

Milena und Anke, gespielt von den Färbe-SchauspielerInnen Bernadette Hug sowie Jessica Tietsche beleuchteten im Kammerspiel von Merle Hilbk »Maria sieht uns,« die unterschiedlichen Auffassungen bei einem Haus voller Vergangenheit. Dieses liegt grenznah zu Berlin in Polen und soll verkauft werden. Milenas Vorfahren hatten es seit 1945 im Rahmen der Umsiedlung bewohnt und jetzt vererbt. Doch die kann sich nicht vorstellen in dem langweiligen Dorf zu wohnen. Kaufinteressentin Anke ist begeistert von dem Ort, in dem die Zeit stehen geblieben ist.

In seiner Laudatio sprach Prof. Hans Gercke von der erschreckenden Aktualität, die Gero Hellmuths Werke auszeichnen, denn auch in jetziger Zeit seien die Themen Vertreibung, Mauern und Zäune wieder im Gespräch.

Das Projekt wurde von Färbe-Schauspieler Patrick Hellenbrand souverän moderiert.

Komponist Michal Dobrzynski, Geigerin Ewa Gruszka und Gero Hellmuth. swb-Bild: ly

Echtes Gospel-Flair

Gefeiertes Konzert der »Sisingas«

Singen (swb). Wer die Sisingas kennt, der weiß, ihre Musik kommt aus dem Herzen. Und so hatten sich schon eine Stunde vor dem Herbstkonzert des beliebten Klinikchores zahlreiche Fans von nah und fern voller Vorfreude vor den Türen des Bürgersaals versammelt.

Das Publikum wurde mit einem mitreißenden und emotionalen Konzert der Sisingas und ihres Konzertpartners Gitarrenensemble Konstanz belohnt. OB Bernd Häusler, bedankte sich zu Beginn des Konzertes bei Dirigentin Birgit Mehlich und den 36 Sängerinnen und Sängern für ihre Unterstützung bei seinem jährlichen Weihnachtsrundgang durch das Singener Klinikum.

Genau aus diesem Anlass war der Krankenhauschor vor 30 Jahren gegründet worden.

Als erstes Lied wurde vom Chor mit viel Schwung, Klatschen und rythmischen Bewegungen das afrikanische Siyahamba aufgeführt. Weiter namen die Sisingas ihre Zuhörer mit auf eine Reise, mal auf englisch, mal auf deutsch, durch die moderne christliche Chorliteratur von Gregor Linßen über Gospels von Micha Keding bis hin zum allseits bekannten Amazing Grace. Chorsängerin Sabine Jäger führte auf charmante und humorvolle Art in den Hintergrund der Songs ein, die von dem jungen Pianisten Christopher Reinbold meisterhaft begleitet wurden. Nach dem letzten Song »Dust in the wind«, der von beiden Ensembles gemeinsam aufgeführt wurde, folgte mit »Sing a song« die gemeinsame Zugabe.

Die Sisingas freuen sich insbesondere über Verstärkung in den Männerstimmen. Die Proben finden montags von 20 –21.30 Uhr im Verwaltungsgebäude (UG) des Singener Krankenhauses statt. Kontakt: Birgit Mehlich 07731/798844 oder E-Mail: sisingas@aol.com.

86.572 Exemplare
wöchentlich
im Landkreis Konstanz

BESTELLSCHEIN FÜR IHRE PRIVATE
KLEINANZEIGE / MIT BILD

Chiffre € 4,60 oder Mailchiffre € 4,60 (je zwei Chiffre-Zeilen). Zusendung einmalige Gebühr € 4,-.
Bei Bankeinzug zzgl. € 0,25 Bearbeitungsgebühr. Nach jedem Wort und Satzzeichen bitte ein Leerfeld lassen!

IM INTERNET:
www.wochenblatt.net

Fettgedruckte Überschrift — 3,90 €

Anzeigentext

6,35 €
8,80 €
11,25 €
13,70 €
16,15 €
18,60 €

Name: _____
Straße: _____
Ort: _____
Telefon: _____

ANZEIGENSCHLUSS: DIENSTAG, 18.00 UHR

Abbuchungserlaubnis
Konto-Nr.: _____ BLZ: _____
Bank: _____
Datum u. Unterschrift: _____

Jetzt sind Sie gefragt! Erhalten Sie das Wochenblatt:
☐ regelmäßig mittwochs
☐ regelmäßig donnerstags
☐ regelmäßig später
☐ unregelmäßig
☐ nie
☐ ich wohne außerhalb des Verbreitungsgebietes
☐ Anzahl der Leser ab 14 Jahren im Haushalt

Uns liegt Ihre Zufriedenheit am Herzen. Aus diesem Grund befragen wir einzelne Kunden. Dürfen wir auch Sie hierzu telefonisch befragen? Der Zeitaufwand beträgt etwa 1 Minute. Mit der Befragung bin ich einverstanden: ☐ ja ☐ nein

Schöne Kommode

Liebhaberstück, gut erhalten, Größe B 130 x H 85 x T 60 cm, Preis VB, Tel. 01234/1234xy abends

Ihre Fotos können Sie persönlich, auf Stick, via Internet od. per E-Mail an kleinanzeigen@wochenblatt.net übermitteln.

Bild, 4 fbg., 35 mm hoch zzgl. 8,- €

Chiffre-Anzeige
☐ Offerten zusenden
☐ Ich hole die Offerten auf der jeweiligen Geschäftsstelle ab.
☐ Mailchiffre
Meine E-Mail-Adresse: .....

Sind Sie einverstanden, dass der Verlag bei Chiffre-Anzeigen die Angebote zu Prüfzwecken öffnet und gewerbliche Angebote aussortiert ?
☐ ja ☐ nein

WOCHENBLATT

SINGEN · Hadwigstraße 2a
Tel. 07731/8800-20 · Fax 07731/8800-86
RADOLFZELL · Untertorstraße 5
Tel. 07732/9909-0 · Fax 07732/9909-99
STOCKACH · Talstraße 5a
Tel. 07771/9331-0 · Fax 07771/9331-33

ZUM NACHDENKEN

Der Schock sitzt tief nach dem terroristischen Massaker von Paris in der Nacht auf Samstag, das rund 130 Menschenleben forderte. Dazu kommt, dass das Massaker von ISIS in einer noch ganz anderen Dimension geplant war, weil der Terror sollte ja auch mitten im Fußballstadion stattfinden und live an ein vielfaches Millionenpublikum übertragen werden.
Der Französische Ministerpräsident Hollande spricht von Krieg, dieses Wort nahm inzwischen auch Bundespräsident Gauck in den Mund.
–Oliver Fiedler –

Doch was wird dem Schock folgen?
Was sind die ganz persönlichen Konsequenzen und Schlussfolgerungen von Menschen aus der WOCHENBLATT-Region mit Blick in die Zukunft.

DAZU FÜNF STIMMEN ALS BEITRÄGE ZUM NACHDENKEN:

**»Das war ein Anschlag auf unsere Freiheit in Europa.
Gegenüber diesen Mächten werden wir nicht zurückweichen
und diese Freiheit mit all unseren Möglichkeiten verteidigen.«**

*MdB Andreas Jung,
der auch Vorsitzender der deutsch-französischen
Parlamentariergruppe ist und sich auf diesem Wege
für einen intensiveren Austausch von Integrationsmodellen
einsetzen will.*

**»Die Mörder von Paris irren, wenn sie glauben,
sie seien die Vollstrecker eines göttlichen Willens.
Allah ist nicht ihr Verbündeter. Er ist mit allem,
was er offenbart hat, ihr Gegner.
Wir, die Muslime in Deutschland, werden es nicht zulassen,
dass Verbrecher glauben, sie handelten nach dem Willen Allahs.
Allah ist größer.
Größer als ihre Verbrechen, größer als ihre Gewalt.
Er ist mit den Opfern dieser Verbrechen.
Und er ist mit uns, wenn wir uns der Gewalt
und dem Hass mit unserem Glauben entgegenstellen.
Dieser Haltung wollen wir in den kommenden Tagen
zusammen mit allen Gleichgesinnten Ausdruck verleihen
und unsere Stimme erheben.«**

*Muhammet Topal,
Vorsitzender der Muslim Gemeinde Singen.*

**»Wenn ich daran denken würde,
was alles passieren könnte,
dann wüsste ich eigentlich nicht mehr,
wo ich dann noch hingehen sollte.
Es wird immer und überall etwas passieren können.«**

*Roland Brecht,
Vorsitzender des Sportausschuss Singen,
der zufällig als Tourist per Schiff
an diesem Abend in Paris war.*

**»50.000 Islamisten mit ihrer Gewaltbereitschaft
muss man strikt von den größtenteils friedlich lebenden
1,7 Milliarden Muslimen auf der Welt trennen.«**

*Singens OB Bernd Häusler
anlässlich der europäischen Schweigeminute
am Montag vor dem Singener Rathaus.*

**»Stockach, andere Städte, die ganze Nation,
muss dieser Art der perfiden Einflussnahme,
der gewalttätigen Oktroyierung von Fanatismus
eine klare Absage erteilen.«**

*Bürgermeister Rainer Stolz,
der schon am Volkstrauertag eine Friedenskundgebung
ankündigte, die am ersten Adventsonntag,
29. November, 11.30 Uhr, im Bürgerhaus Adler-Post
als klares Zeichen stattfinden soll.*

»Schenken Sie Singens große Auswahl!«

SINGENER GESCHENKSCHECK

SINGEN VORFREUDE

SINGEN aktiv: City Ring iG SingenSüd

http://singener-geschenkscheck.de

Jetzt neu: die Singener Geschenkscheck-Karte

Nur erhältlich beim Singener WOCHENBLATT, Hadwigstraße 2a in Singen.

Öffnungszeiten:
Montag + Dienstag
von 8.15 Uhr – 18.00 Uhr
Mittwoch bis Freitag
von 8.15 Uhr – 12.00 Uhr
und
14.00 Uhr – 18.00 Uhr

WOCHENBLATT

Lebensmittel gegen den Hunger

Aktion bei Netzhammer von Pro Humanitate

Singen /Engen (of). Vor einem der härtesten Winter überhaupt sieht Dirk Hartig von der Hilfsorganisation »Pro Humanitate« die Republik Moldau (Moldawien): Von Mai bis September hatte es dort keinen Tropfen geregnet, es herrschen Dürre und extreme Wasserknappheit und daraus resultierend Hunger in vielen Landstrichen. »Wir als Hilfsorganisation vertreten die Auffassung, dass wir den Bedürftigen dort das Bleiben vor Ort ermöglichen müssen. Das ist die richtige Art der Hilfe«, so Dirk Hartig. Sehr froh sind er und seine Helfer, dass es auch in diesem Jahr wieder gelungen ist, eine Lebensmittelaktion zu organisieren, bei der wichtige Grundnahrungsmittel in Paketen aus dem Hegau in die Orte in Moldawien transportiert wird, zu denen Pro Humanitate eine lange Partnerschaft pflegt. Die Aktion findet von Donnerstag, 19. November, bis Samstag, 21. November, beim C&C Großmarkt Netzhammer statt. Um hier unkompliziert helfen zu können, wird beim Hilfspakete-Einkauf auch kein Einkaufsausweis benötigt, freut sich Hartig. Und: Neben den Helfern von Pro Humanitate, wollen sich am Stand der Organisation auch wieder Auszubildende des Unternehmens Netzhammer C&C engagieren. Vor Ort liegen Listen mit den Lebensmitteln, die in die Pakete gepackt werden dürfen. Benötigt werden vor allem Grundnahrungsmittel mit einer Haltbarkeit von mindestens einem Jahr. »Wir werden vor Weihnachten diese Hilfspakete persönlich vor Ort verteilen«, kündigte Dirk Hartig an. Mehr Infos auch unter www.mfor.de.

Auch in diesen Jahr gibt es wieder eine Lebensmittel-Aktion von »Pro Humanitate«. Sie findet von Donnerstag bis Samstag bei »C&C Netzhammer in Singen Süd statt. *swb-Bild: pr*

Hoffnungszeichen für irakische Flüchtlinge

Altkatholische Gemeinde setzt sich für friedliches Miteinander ein

Singen (ly). Die Singener altkatholische Kirche St. Thomas möchte ein deutliches Zeichen der Hoffnung und Solidarität für die verfolgten Menschen im Irak setzen. »Wir taten dies erfolgreich letztes Jahr, nun gerne erneut wieder«, erklärte Pfarrer Robert Geßmahn. Zusammen mit der Hilfsorganisation »Hoffnungszeichen e. V.«, der Stadt Singen, dem Arbeitskreis christlicher Kirchen und dem Dekanat wurde ein ökumenischer Friedensgottesdienst in der St. Thomas Kirche abgehalten. Begleitet wurde der Abend vom syrischen Pfarrer Issa Gharib aus Pfullendorf, Bernhard Knobelspieß von der katholischen Seelsorgeeinheit Singen sowie Andrea Fink, evangelische Pfarrerin der Lutherkirche, die allesamt Zeichen gesetzt hatten für ein friedliches Miteinander in der Welt. Melanie Hastreiter, für humanitäre Hilfsprojekte zuständig bei der überkonfessionellen Menschenrechts-und Hilfsorganisation »Hoffnungszeichen«, erläuterte beim Infotreffen, wie die Hilfsorganisation bedürftige Menschen unterstützt. Wie die Organisation bereits geholfen hat, wurde in diesem Rahmen mit den im letzten Jahr gesammelten Spenden von 9.000 Euro verdeutlicht. »Die Not ist groß, der IS ist leider sehr aktiv und es sieht nicht nach einer baldigen Rückkehr der Flüchtlinge aus«, so Hastreiter, die anhand von drei Familien verdeutlichte welche Fluchtwege christliche Iraker innerhalb ihres Landes zurücklegten. Hoffnungszeichen unterstützt die verfolgten Familien mit Hygiene- und Nahrungsmittelpaketen für jeweils 20 Euro, bzw. 36 Euro. Wer helfen möchte: Spendenkonto des Alt-Katholischen Bistums für die Flüchtlingshilfe.IBAN: DE38 3705 0198 0007 5008 38BIC: COLSDE33XXXStichwort : Irakische Flüchtlinge.

Kerzen für irakische Flüchtlinge: Andrea Fink (Luthergemeinde) und Bernhard Knobelspieß, Katholische Seelsorgeeinheit Singen, sowie mit Gebetsbuch Pfarrer Robert Geßmahn. *swb-Bild: ly*

Wir helfen Kindern!

ALBERT SCHWEITZER KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE

Spendenkonto: VR Bank Schwäbisch Hall-Crailsheim eG
IBAN: DE 57 6229 0110 0001 0930 02, BIC: GENODES1SHA
www.albert-schweitzer-kinderdorf.de

Geschenkidee zu Weihnachten
6 Tage: 06.03. - 11.03.2016
Reisepreis pro Person im DZ mit ÜF € 795,- | EZ-Zuschlag € 135,-

GROWE Reisen

Growe GmbH
Dorfgärten 2 | 78244 Gottmadingen
www.growe-reisen.de | Tel. 0 77 31/97 64 44

WWW.WOCHENBLATT.NET

WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

BEILAGENHINWEIS

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

BRAUN

OBI

MediaMarkt

ALDI SÜD

TEILAUSGABE:

Pflanzenparadies Mauch GmbH
Neukauf-Markt Sulger
HEM
XXXLutz
Thüga Jahreskalender 2016
PSSST Bettenhaus Singen
Pestalozzi Kinderdorf
denn's Biomarkt

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!

VERLAG SINGENER WOCHENBLATT GMBH + CO. KG
HADWIGSTR. 2A, 78224 SINGEN

Hegau Museum geschlossen

Singen (swb). Das Archäologische Hegau-Museum bleibt wegen umfangreicher Renovierungsarbeiten in den Ausstellungsräumen und dem Eingangsbereich vom 17. November bis zum 11. Dezember geschlossen. Ab Samstag, 12. Dezember, ist wieder geöffnet.

Hochzeit mit Miss Germany

Singen (swb). Unter dem Titel »Der schönste Tag« findet am Samstag und Sonntag, 21. und 22. November, in der Stadthalle Singen eine Hochzeitsmesse statt. Dabei dürfen sich die Besucher über einen besonderen Gast freuen: die amtierende Miss Germany, Olga Hoffmann, gibt sich am Sonntag die Ehre und präsentiert Brautmoden des Festmodenausstatter Angelex Princess aus Singen. Geöffnet ist am 21. November von 12 bis 18 Uhr, am 22. November von 11 bis 18 Uhr.

WOCHENBLATT

Liebe Leserinnen und Leser,

ab sofort gibt es Neues vom Wochenblatt morgens an mindestens fünf Tagen auf den digitalen Frühstückstisch per E-mail (auch auf Ihrem Smartphone lesbar).

Chefredakteur Oliver Fiedler und sein Team schreiben Ihnen, was am Tag in Singen, im Hegau, in Radolfzell und in Stockach wichtig ist.

Sie können sich ab sofort anmelden unter:

www.wochenblatt.net/newsletter

und bekommen dann noch eine Mail. Diese Mail können Sie einfach bestätigen und schon kommt ihr morgendlicher Newsletter.

Herzlich,
Ihr Wochenblatt

Carsharing-Angebot

Rielasingen-Worblingen (fh). Die Evangelische Johannesgemeinde lädt am 23. November zu einer Informationsveranstaltung über das Carsharing-Angebot ein. Ziel des Projekts ist, dass die Autohändler auch in die ökologische Mobilität eingebunden werden. Bei der Informationsveranstaltung können alle vier Elektrofahrzeuge besichtigt werden. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr im Gemeindesaal der Johannesgemeinde in der Hegaustraße 27.

Mitarbeiter als Botschafter

Singen (fh). Die Wirtschaftsjunioren Konstanz-Hegau und die Südwestbank laden interessierte Unternehmer und Führungskräfte am Donnerstag, 19. November, um 19 Uhr in die Südwestbank, Ekkehardstraße 12 zu einem Workshop ein. In 90 Minuten erarbeitet die Referentin Ursula Schulz mit den Teilnehmern, wie Mitarbeiter zu Markenbotschafter werden. Da die Plätze begrenzt sind, wird um die Anmeldung gebeten über www.wj-konstanz-hegau.de oder per email info@team-schulz.net.
Mehr Informationen rund um die Wirtschaftsjunioren Konstanz-Hegau gibt es unter www.wj-konstanz-hegau.de.

Unterstützen die Kinder- und Jugendbuchtage 2015 (v.l.): Petra Petersen, Gabriele Gietz, Gabriele Wingbermühle, Waltraud Frank-Peuckert, Christina Thürmer, Sabine Baum, Helga Ley, Walter Möll, Udo Klopfer (Sparkasse Singen-Radolfzell), Petra Wucherer, Oberbürgermeister Bernd Häusler und Barbara Grieshaber. *swb-Bild: stm*

50 Lesungen von zwölf Autoren

Singen (stm). Seit fast vierzig Jahren gibt es in Singen die Kinder- und Jugendbuchtage, seit 2005 wird dies gemeinsam mit Radolfzell, Steißlingen, Stockach, Rielasingen-Worblingen veranstaltet. Und wie Organisatorin Barbara Grieshaber betonte, habe in einer Zeit, in denen Jugendliche einen vollen Terminkalender hätten und das Smartphone allgegenwärtig sei, sei gerade das Vorlesen wichtiger denn je. Oberbürgermeister Bernd Häusler pflichtete ihr bei und betonte die Horizonterweiterung und Lesefreunde.

Dank der Sparkasse Singen-Radolfzell kommen bei 50 Lesungen der zwölf Autoren noch bis zum 26. November etwa 2.000 Schüler in den Genuss der Kinder- und Jugendbuchtage. Dabei liegt der Schwerpunkt zwar bei Grundschulen, aber beispielsweise auch alle achten Klassen von Gymnasium und Realschule in Radolfzell behandeln das Thema Mobbing.
Zwei öffentliche Lesungen finden mit dem Kinderbuchautor Ulli Schubert statt, bekannt für seine Fußballgeschichten, deren Themen leicht auf andere Bereiche übertragbar sind. Am Donnerstag, 19. November, 16.15 Uhr liest Schubert im Nachbarschaftstreff Lilije in Singen und am Freitag, 20. November, im LOS in der Hadwigstraße. Beginn ist um 15.30 Uhr.
Neu sind in diesem Jahr bei den Kinder- und Jugendbuchtagen, ebenfalls dank des Sponsorings der Sparkasse, Lesungen in Mundart.
Als Startschuss ist dies eine Offensive, Kindern und Jugendlichen die Mundart in der Region wieder näher zu bringen, erklärte Walter Möll in bestem Allemanisch.

Diebes-Duo aus Radolfzell

Radolfzell (swb). Nach umfangreichen und langwierigen Ermittlungen konnten Beamte der Ermittlungsgruppe Einbruch mit Sitz in Radolfzell eine Serie von Einbruchsdiebstählen in Kindergärten, Schulen, städtischen Einrichtungen, Firmen und Vereinsheimen im gesamten Landkreis Konstanz aufklären und bereits Ende September einen 46-jährigen Mann und eine 27-jährige Frau aus Radolfzell als Tatverdächtige ermitteln.
Die Einbruchserie begann im August 2014 und hatte ihren Schwerpunkt im Raum Radolfzell. Nachdem sich ein Verdacht gegen die beiden schon strafrechtlich in Erscheinung getretenen Tatverdächtigen ergeben hatte, hefteten sich die Ermittler an die Fersen des Duos. Im Rahmen von gerichtlich angeordneten Durchsuchungsmaßnahmen konnten die beiden Tatverdächtigen schließlich am 30. September vorläufig festgenommen werden. Sie stehen zwischenzeitlich im Verdacht, an insgesamt 55 Einzeltaten, davon 23 Fälle, bei denen es beim Versuch blieb, beteiligt gewesen zu sein. Zielrichtung der Einbrüche waren Tresore und Geldbehältnisse. Insgesamt wurden bei den Diebeszügen rund 25.000 Euro erbeutet, während der angerichtete Sachschaden auf rund 48.000 Euro geschätzt wird. Auf Antrag der Staatsanwaltschaft erließ das zuständige Amtsgericht einen Haftbefehl gegen die beiden Tatverdächtigen. Zudem ermittelt die Polizei gegen einen 30-Jährigen, der zumindest an einzelnen Taten beteiligt gewesen sein dürfte.

Gelebte Solidarität

Linke Konstanz lädt zum Vortrag

Konstanz (fh). Am Mittwoch, 25. November, findet im Veranstaltungshaus »Freiräume« in Konstanz unter dem Titel »Kubas gelebte Solidarität in der Welt« eine Veranstaltung statt. Sie ist Teil einer von der Humanitären Kuba Hilfe geplanten und organisierten Rundreise durch 12 deutsche Städte. Das Veranstaltungshaus befindet sich in der Straße »Vor der Halde« 5. Die Veranstaltung startet um 19 Uhr und sie wird von der DKP Bodensee und Die Linke veranstaltet.

FAMILIENANZEIGEN

Hurra! Unser lieber
2. **Stammhalter** ist da!
»Nico«
geb. 5. November 2015
50 cm 3430 gr
Es freuen sich sehr:
Deine Eltern Tatiana + Roger Kersken
Dein großer Bruder Lukas
Deine Großeltern Doris + Friedhelm Kersken
Oma Agnes

DER LIEBEN GEDENKEN MIT DEM

WOCHENBLATT
UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist und eine Last fallen lassen können, die man lange getragen hat, das ist eine tröstliche, eine wunderbare Sache.
Hermann Hesse

Helmut Löchle

Herzlichen Dank
sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und ihm die letzte Ehre erwiesen haben.

Besonderen Dank
– Frau Pfarrerin Brigitte Haug für die einfühlsame Gestaltung der Trauerfeier
– dem DRK-Ortsverein für die würdevolle Verabschiedung an der Beerdigung
– den Schulkameraden/innen, den Nachbarn und Bekannten für die herzliche Anteilnahme.

Im Namen aller Angehörigen
Peter Löchle und
Gabi Dihrik geb. Löchle

Gottmadingen, im November 2015

Kalenderaktion

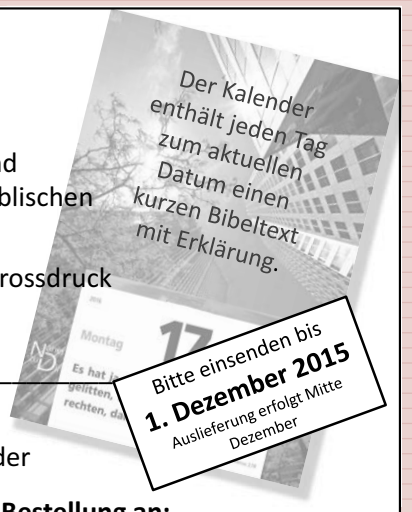
Mit diesem Gutschein erhalten Sie kostenlos und ohne jede Verpflichtung einen der folgenden biblischen Kalender:

Kalender deutsch: □ Abreiss □ Buchform □ Grossdruck

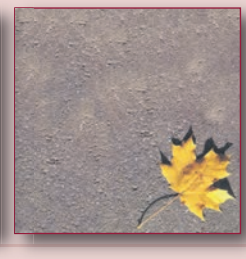
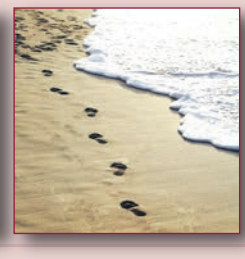
oder in einer Fremdsprache,
gewünschte Fremdsprache:_____

oder einen
Kinderkalender: □ Kompass □ Lupino Malkalender
□ Time Keeper (Agenda)

Vorname, Name
_____
Strasse
_____
PLZ/ Ort
_____



Bestellung an:
kalenderaktion_sn@bluewin.ch
oder:
Kalenderaktion
Hauptstrasse 81a
CH 8232 Merishausen

Oft hast Du andere froh gemacht,
und stets an Dich zuletzt gedacht,
Du liebes treues Mutterherz,
nun ruhst Du aus von Deinem Schmerz.

Sigrid Brecht

geb. von Kolontay

** 05.01.1941 † 16.11.2015*

In Liebe und Dankbarkeit

Im Namen aller Angehörigen
Roland Brecht

78224 Singen, Am Heidenbühl 75

Wir treffen uns am Freitag, dem 27.11.2015, um 11.00 Uhr in der kleinen Trauerhalle zur Urnenbeisetzung.

Du hast gesorgt, du hast geschafft,
bis dir die Krankheit nahm die Kraft.
Nun schlaf in Frieden, ruhe sanft
und hab für alles Liebe Dank!

Viel zu früh und mit traurigen Herzen müssen wir Abschied nehmen von meinem lieben Ehemann, unserem Vater, Bruder, Onkel und Freund

Maurice Winkler

* 08.03.1954 † 12.11.2015

Wir vermissen dich jetzt schon
Elke
Alex und Flo
Janine und David
sowie alle Angehörigen, Freunde und Bekannte

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 20.11.2015, um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Radolfzell statt.

STEINHANDWERK.DE
NEITSCH · STOCKACH
jetzt neu:
grabmalvorsorge
& -pflege
NIKLAS NEITSCH STEINMETZ U.-BILDHAUERMEISTER
LUDWIGSHAFENERSTR.9 78333 STOCKACH FON: 07771 2462 INFO@NEITSCH.COM
WWW.STEINHANDWERK.DE

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben

Ursula Külkens

** 31.10.1928 † 13.11.2015*

Jörg und Heidi Hellwig mit
Maik, René und Silvio
sowie Anverwandte

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Traueradresse:
Jörg Hellwig, Grenzstraße 27, 78239 Rielasingen

Edith Sievers geb. Vogt

* 13.01.1927 † 11.11.2015

Du bist friedlich eingeschlafen
und wir sind froh,
Dich begleitet zu haben.

Gute Reise …

Wir trauern um Dich
Regina Kannmacher geb. Sievers und
Klemens Kannmacher mit
Kilian & Nele
sowie alle Angehörigen und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 20. November 2015, um 14 Uhr in der kleinen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Regina Kannmacher, Unterfeldstr. 15, 79108 Freiburg

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Maurice Winkler

Herr Winkler war über 36 Jahre in unserem Unternehmen tätig. In den langen Jahren seiner Betriebszugehörigkeit arbeitete er zunächst in verschiedenen Funktionen an unserer ehemaligen Formanlage AM68 und ab September 1995 an unserer Fertigungslinie DISA. Im Februar 2015 endete seine aktive Berufstätigkeit.

Herr Winkler war viele Jahre Mitglied in unserem Betriebsrat und engagierte sich in vorbildlicher Weise für die Belange seiner Kolleginnen und Kollegen. Bei Vorgesetzten und Mitarbeitern erfreute sich Herr Winkler großer Wertschätzung. Sein Einsatz und seine Hilfsbereitschaft werden uns in guter Erinnerung bleiben.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Georg Fischer Automobilguss GmbH, Singen
Geschäftsleitung, Betriebsrat und Beschäftigte

Danksagung

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme beim Heimgang meines lieben Vaters

Eugen Maurer

sagen wir auf diesem Wege herzlichen Dank.
Dank all denen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet und seiner durch Wort, Schrift, Blumen, Geld- und Messespenden gedacht haben.

Besonders danken wir
– Herrn Diakon Wilfried Ehinger für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier,
– der Betreuung und Pflege am See für die gute Betreuung,
– Herrn Bernhard Schütz für den ehrenden Nachruf,
– der Stadt Singen für den Nachruf und die Blumen,
– der Freiwilligen Feuerwehr für die Ehrenwache und die Unterstützung.

Singen, im November 2015

Im Namen aller Angehörigen
Markus Maurer mit Familie

So lange habe ich nach dir gesucht,
oh liebe Mutter -
So frühe muss ich dich nun wieder lassen

Nur Einer hat die ewige Macht
uns zwei im Tode zu trennen
bei Sonn und Mond
am Himmelszelt -
Ihr werdet euch erkennen

Theresa Zeisset-Veigl

* 10.02.1953 † 13.11.2015

Gottmadingen, den 17.11.2015

In Liebe
Simone mit Alexander und Kristian
im Namen aller Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, den 24.11.2015 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Gottmadingen statt. Seelenamt ist am Donnerstag, den 26.11.2015 um 19.00 Uhr in der Christkönigskirche in Gottmadingen.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die zum Abschied meines Mannes, unseres Vaters und Großvaters

Helmut Ruf

ihre Anteilnahme und ihr Mitgefühl auf so vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.
Für die persönlichen Worte und Briefe, Blumen und Spenden in seinem Sinne danken wir allen herzlich. Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Diesch für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier, sowie den privaten Pflegekräften für die liebevolle Betreuung in den letzten beiden Jahren.

Singen (Hohentwiel),
im November 2015

Ruth Ruf
Wolfram und Elke Ruf mit
Sebastian und Corinna
Beatrix Ruf
Christina Ruf

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meinem lieben Mann und unserem guten Vater

Günter Schabinger

* 08.06.1940 † 11.11.2015

78224 Singen,
Am Posthalterswäldle 39 a

Christine Schabinger
Stefan Schabinger
Andreas Schabinger

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 20. November 2015, um 13.00 Uhr in der großen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

Anstelle von Blumen bitten wir um eine Spende zugunsten der Nachsorgeklinik Tannheim, Sparkasse Schwarzwald-Baar, IBAN: DE17 6945 0065 0010 5500 11, SWIFT-BIC: SOLADES1VSS, Stichwort: Günter Schabinger.

Zur Erinnerung

Werner Benz
† 12.12.1999

Ihr fehlt uns
Jahre sind vergangen,
dass ihr aus unserer Mitte genommen wurdet.
Wo auch immer ihr seid,
ihr werdet diesen Ort bereichern.
Wir vermissen euch!

Eure drei Mädels
Monika, Sabine und Claudia
mit Familien

Maria Benz
† 20.11.2012

Danksagung

Siegfried Wieser

Herzlichen Dank sagen wir allen, die unserem Vater im Leben verbunden waren und bei seinem Tod auf vielfältige Weise uns ihre Anteilnahme bekundet haben.

Volkertshausen,
im November 2015

Sabine Steiner und Sonja Denzel

Plötzlich und unerwartet verschied mein lieber Mann, Schwiegersohn und Schwager, unser Vater

Reiner Waßmer

** 14.01.1956 † 13.11.2015*

Wir können es nicht fassen.

Deine Ehefrau Claudia Grimm und Angehörige

Deine Kinder Markus, Sabrina und Ramona
mit Manuel, Justin, Jasmina, Felix und Alicia

Deine Schwester Ute mit Uli

Von Beileidsbezeigungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 25.11.2015, um 15.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Radolfzell statt.

Traueradresse: Claudia Grimm, Teggingerstr. 14 a, 78315 Radolfzell

---

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in den schweren Stunden des Abschieds von meinem lieben Mann, unserem guten Vater, Schwiegervater, Opa, Schwager und Paten

Artur Schäuble

mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und ihn auf seinem letzten Weg begleiteten.

Wir sagen danke für die vielen persönlichen Worte und Briefe, die stillen Umarmungen sowie die Blumen und Geldspenden.

Im Namen aller Angehörigen
Lucie Schäuble

Engen, im November 2015

Nachruf

Völlig unerwartet verstarb nach kurzer Krankheit unser Kollege und Mitarbeiter

Reiner Waßmer

am Freitag, den 13. November 2015.

Herr Waßmer war seit 23 Jahren in der technischen Abteilung unseres Hauses tätig.
Wir trauern um einen langjährigen, von allen geschätzten, zuverlässigen Kollegen und Mitarbeiter.

Unsere Gedanken und unser Mitgefühl gelten seiner Familie.

Singener Wochenblatt GmbH & Co. KG
Geschäftsleitung und alle Mitarbeiter

Glaub nur feste, dass das Beste über dir beschlossen sei.
Wenn dein Wille nur ist stille, wirst du von dem Kummer frei.

Herrnschmidt (1675 – 1723)

Wir nehmen Abschied von

Heinz Schoch

* 29.09.1929 † 09.11.2015

In stiller Trauer
Elke Schoch
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Samstag, dem 21. November 2015, um 11.00 Uhr in der Neuapostolischen Kirche in Singen (Ringstraße 8) statt.
Die Urnenbeisetzung erfolgt im engsten Familienkreis.

Traueradresse: Elke Schoch, Hofstedtstr. 6, 78247 Riedheim

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und unsere Mutter auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Elisabeth Oppermann

† 01.11.2015

Im Namen aller Angehörigen
Karl Oppermann
Käthi Ring

Gottmadingen, im November 2015

Nach einem erfüllten Leben haben wir Abschied genommen von unserer Mutter, Oma und Uroma

Erika Hoch

** 23.12.1923 † 06.11.2015*

Ihrem Wunsch entsprechend fand die Trauerfeier im engsten Familienkreis statt.
Besonderen Dank den Mitarbeitern vom »Haus Verena« für die freundliche Unterstützung sowie Herrn Christoph Labuhn für die Begleitung

In stiller Trauer

Werner Hoch
Michael Hoch mit Familie

78239 Rielasingen

Menschen, die wir lieben, bleiben für immer,
denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen- und Geldspenden zum Ausdruck brachten und ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Ernst Belzer

Besonders danken wir

Herrn Dr. Auer für die gute ärztliche Betreuung, der Trauerrednerin Frau Gigl für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier sowie der Firma Maggi für den ehrenden Nachruf.

Binningen,
im November 2015

Im Namen aller Angehörigen
Sonja Belzer

Ein neues Dekanatszentrum

Singen (ly). Der Januar 2012 war die Geburtsstunde des Dekanatszentrums Hegau, so Diözesanökonom Michael Himmelsbach in seiner Ansprache vor etlichen Festgästen zur Eröffnung des nun umgebauten ehemaligen Lioba-Heims am Freitagnachmittag. »Da entstand die zündende Idee, welche für uns Anschub und Motivation zugleich war, dieses Gebäude, welches Buchhaltung, Verrechnungsstelle, Personalverwaltung und mehr nun in sich vereint, es auch als Rundumversorger betrachten zu können«, so Himmelsbach.

men und galt seitdem als Behindertenwohnheim für rund 40 Bewohner. »Die Sanierung war ein finanzieller Kraftakt, doch wir wollten bestehendes erhalten«, so Klaus Braun, Leiter der Verrechnungsstelle, und verriet, dass die Umbaumaßnahmen rund 1,3 Millionen Euro kostete. In seiner Festrede ging Klaus Braun dann auch auf die in letzter Zeit viel diskutierte Transparenz bei den Finanzen der Kirchengemeinden ein und versprach dahingehend weitere Schritte im Dezember zu erörtern. »Wir haben nichts zu verstecken«, erläuterte Braun in seiner Festrede. 26 Kindergärten betreut unter anderem das DZH, im Gebäude ist auch die italienische Mission vertreten.

Bei der Eröffnung des neuen Dekanatszentrums in Singen (v.l.): Wolfgang Riede (Architekt), Pfarrer Jörg Lichtenberg, Dekan Matthias Zimmermann, Verrechnungsstellenleiter Klaus Braun und Dekanatsreferent Manfred Fischer. swb-Bild: ly

Das Dekanats-Zentrum Hegau (DZH) in der Singener Widerholdstraße war ein lang ersehnter Wunsch der Verantwortlichen, denn nun arbeiten sämtliche Mitarbeiter des Dekanats unter einem Dach und die ist zugleich eine zentrale Anlaufstelle. Das Gebäude selbst wurde 1954 erbaut und als Mädchenwohnheim genutzt, auch ein Schulbetrieb war integriert. 1982 wurde das Haus dann von der Singener Caritas übernom-

Meisterschaft bei Judokas

Singen (fh). Der Judoclub Singen lädt ganz herzlich am Sonntag, 22. November, zur Vereinsmeisterschaft ein. Es geht los um 13 Uhr in der Uhlandhalle in Singen. Zwischen 13.30 Uhr und 17 Uhr werden dann dort Wettkämpfe und Vorführungen stattfinden.

Vorweihnacht im Blumenladen

Volkertshausen (fh). Zu einem vorweihnachtlichen Weihnachtserlebnis lädt Ela´s Blumenzauber am kommenden Sonntag, 22. November, von 12 bis 18 Uhr, am Edeka-Markt »Hengge« in Volkersthausen ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Erster Konzilspreis an Milo Rau verliehen

Konstanz (of). Der erste Konzilspreis der Stadt Konstanz ist am Donnerstagabend an den Schweizer Regisseur und Autor Milo Rau verliehen worden. Der Preis ist mit 10.000 Euro dotiert. Ausgesucht hatte ihn im Auftrag des vor einem Jahr gebildeten Kuratoriums der Schriftsteller Adolf Muschg, der auch die Laudatio auf den höchst interessanten Theatermacher aus der Schweiz hielt und den 38-Jährigen sozusagen ein Stück seines Weges weiter begleiten soll. Rau sei mit allen Wassern gewaschen, bemerkte Muschg mit seinem berühmten hintergründigen Lächeln. Wahrhaftigkeit sei sein Zeichen in einer Zeit, in der Bilder im »Photoshop« nach Belieben manipuliert werden. Milo Rau sei der radikalste Ästhet, den er heute kenne, sagte Muschg weiter über den Mann der unter anderem im Jahr 2007 ein »International Institute of political Murder« begründete. In seinem Theater sei man am Puls der Geschichte des Homo Sapiens. »Rau geht unseren Phrasen nach, bis sie verkörpert werden«, zitierte der recht freie Georg Büchner.

Milo Rau hat viele sehr aktuelle Themen in seinen Stücken aufgenommen und das Publikum mit den Moskauer Prozessen gegen die Band »Pussy Riot« oder dem norwegischen Amok-Terroristen Anders Breivik konfrontiert.

Er pflege eine unkeusche Kunst, sein Theater sei die Beschwörung des verlorenen Gottes, seine Geschichte werde nicht als Prüfungsstoff serviert, sondern als Schule der Wahrnehmung. Zum ersten Mal sei er Milo Rau erst vor einem halben Jahr in Köln begegnet, wo er ihm erste Clips seiner 2014 begonnen Europatrilogie vorstellte, so Muschg in seiner Rede.

Milo Rau unterstrich nach seinem Dankesreigen, dass man Europa nur begreifen könne, wenn man es von seinen Rändern her betrachte: für ihn liegen sie zum Beispiel in Bosnien, oder in Ruanda oder im Kongo, alles Orte jahrelanger Bürgerkriege genauso wie in den aktuellen Konflikte in Syrien, die nun nach Europa zurückkommen.

Der erste Konzilspreisträger Milos Rau mit Laudator Adolf Muschg, dem Konstanzer OB Uli Burchardt und einem Teil des Kuratoriums nach der Preisverleihung. swb-Bild: of

OB Uli Burchardt machte in seiner Ansprache zur Begrüßung deutlich, dass das Konzil nicht nur in der Geschichte viele Nachwirkungen hatte, sondern dass dieses hier in der Stadt durch viele Gebäude aus dieser Zeit noch sehr gegenwärtig sei. Der Preis sei als europäischer Preis gedacht, mit dem besondere Bekenntnisse zu Europa künftig alle zwei Jahre gewürdigt werden soll. Im Sinne europäischer Begegnungen und dem Dialog solle der Preis auch Europa wirken.

Eine Schärpe aus Leinen entworfen von Michael Huynh, Student der HTWG Konstanz im fünften Semester, ist das Symbol des Konzilspreises, in die die Namen der Paten wie der Preisträger eingestickt werden sollen. Sie wurde im Rahmen eines Wettbewerbs der HTWG und der Fachhochschule Vorarlberg Dornbirn im Rahmen eines Designwettbewerbs erwählt. Die Schärpe setzt sich aus den verwobenen Farben der fünf den Konziljahren zugeordneten Farben zusammen. Ein Symbol, dass allen Besuchern dieses Abends in Form eines Ansteckers geschenkt wurde.

Schon das »Vorspiel« zur Preisverleihung war mit der Aufführung des von der Internationalen Bodenseekonferenz initiierten »Europakonzils« durch 100 Jugendliche von besonderen Visionen gezeichnet. Die Jugendlichen, unter ihnen waren auch viele Flüchtlinge, die erst seit wenigen Wochen hier sind, befassten sich ganz aktuell mit Themen wie Flucht und Integration: gefordert wurden unter anderem legale und sichere Wege der Flüchtlinge nach Europa! Die Jugendlichen sollen noch Gelegenheit bekommen, ihre Forderungen im Europäischen Parlament in Strassburg zu artikulieren, wurde angekündigt.

Mehr Bilder vom Festakt gibt es unter bilder.wochenblatt.net.

Hilfe aus erster Hand

Siebter Selbsthilfetag im Milchwerk in Radolfzell

Radolfzell (swb). »Der Selbsthilfe ein Gesicht geben« – das war laut Johannes Fuchs von der Selbsthilfekontaktstelle und des Selbsthilfenetzwerks »Kommit« des Landkreises Konstanz das Ziel des siebten Selbsthilfetages am Sonntag im Milchwerk. Mehr als 50 Selbsthilfegruppen, Organisationen und Firmen stellten sich im Milchwerk vor, informierten, luden die Gäste zu Gesprächen ein und knüpften Kontakte.

Dr. Ernst Pallenbach, Apotheker am Klinikum Villingen-Schwenningen, und Dr. Achim Gowin, Leiter der Geriatrie im Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz, referierten zu den Themen »Medikamentenabhängigkeit – Hintergrund und Hilfe« und »Medikamenten- und Alkoholkonsum im Alter«. Einen weiteren Höhepunkt stellte im Anschluss die von Meinhard Schmidt-Degenhard moderierte Diskussionsrunde zum Thema »Die kleinen Helfer... Medikamente: Fluch oder Segen?« dar. Landrat Frank Hämmerle, Schirmherr des Selbsthilfetages, und Sozialdezernent Axel Goßner, sehen in der Unterstützung des bürgerschaftlichen Engagements und der Selbsthilfe auch in Zukunft eine wichtige Aufgabe des Landkreises. »Die bürgerschaftliche Selbstorganisation und Selbsthilfe ist eine wichtige Säule unseres Gemeinwesens«, erklärte Landrat Hämmerle in seiner Rede.

Die Teilnehmer der Diskussionsrunde zum Thema »Die kleinen Helfer... Medikamente: Fluch oder Segen?« am siebten Selbsthilfetag im Milchwerk: Dr. Bernd Eberwein (Vorsitzender des Kreisseniorenrats), Annette de Groot (Selbsthilfevereinigung chronischer Schmerz), Dr. Paula Hezler-Rusch (Vorsitzende des Ärztenetzwerks), Meinhard Schmidt-Degenhard (Moderator) und Dr. Achim Gowin (Leiter der Geriatrie im Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz).

Christliche Schule lädt ein

Hilzingen (swb). Die Christliche Schule im Hegau lädt am Donnerstag, 26. November, zu ihrem Schulcafé in das neue Schulgebäude in Hilzingen ein. Von 15 bis 17 Uhr können interessierte Schüler und Eltern sich über das pädagogische Konzept der CSH informieren und die Schule sowie die KiTa besichtigen. Seit letztem Schuljahr ist die neue Caféteria ein Geheimtipp für leckere Kaffee- und Teespezialitäten aus fairem Anbau. Selbstgebackene Kuchen und feine Pralinen werden von dem engagierten Schülerteam angeboten. Weitere Termine für das Schülercafé in der Christlichen Schule sind am 17. Dezember, 28. Januar 2016 und 25. Februar jeweils von 15 bis 17 Uhr. Für das neue Schuljahr sind im neuen Schulgebäude noch Schulplätze frei. Infos dazu gibt es unter: www.cs-bodensee.de oder Telefon 07731/187180. Infoabende werden am 19. November, 26. Januar und 2. März angeboten.

Angebot eines Trauercafés

Singen (swb). Das Trauercafé ist ein offenes unverbindliches Angebot. Nach dem Verlust eines geliebten Menschen ist es für Trauernde bisweilen schwierig, wieder in ihr gewohntes Leben zurückzufinden. Doch so einfach ist es nicht: Trauernde fühlen sich häufig mit ihren Gefühlen isoliert. Dabei sollen und dürfen sie sich die Zeit nehmen, ihre Trauer zu leben. Hier kann der Austausch mit anderen betroffenen Menschen helfen. Bei Kaffee und Kuchen knüpfen sie Kontakt zu anderen, die in einer ähnlichen Situation sind. Inhaltliche Impulse wollen den Blick auf das persönliche Trauern weiten oder vertiefen. Die nächsten Termine sind am Samstag, 21. November, und Samstag, 19. Dezember, von 15 bis 17 Uhr im Gemeindesaal St. Thomas (Freiheitstr. 9).

STADTHALLE SINGEN

Sa + So 21. + 22.11.2015/ 12.00/11.00 – 18.00 Uhr
DER SCHÖNSTE TAG
Die Hochzeitsmesse mit vielen kreativen Tipps

Sa 21.11.2015/19.30 Uhr
KEMAL GEKIĆ
Klavier-Rezital mit Werken von Bach und Liszt – Studiokonzert im Walburgissaal auf der Musikinsel

Mi 25.11.2015/20.00 Uhr
SCHLIMME FINGER
»WissensWert«: Eine Kriminalgeschichte der Künste mit Rolf-Bernhard Essig und Gudrun Schury

Do 26.11.2015/20.00 Uhr
FRAU MÜLLER MUSS WEG
Die Erfolgs-Komödie von Lutz Hübner

Fr 27.11.2015/20.00 Uhr
DIE GEISTER, DIE MICH RIEFEN …
»WissensWert«: Meinhard Schmidt-Degenhard im Gespräch mit dem Parapsychologen Walter von Lucadou

Sa 28.11.2015/20.00 Uhr
IM EINKLANG
Südwestdeutsche Philharmonie mit Maurice Steger (Blockflöte und Dirigent)

Mo 30.11.2015/19.00 Uhr
MANFRED SPITZER: CYBERKRANK
Vortrag des bekannten Hirnforschers

Di 01.12.2015/20.00 Uhr
1100 JAHRE BAU AM HOHENTWIEL
»WissensWert«: Forscher berichten und beantworten Fragen

Do 03.12.2015/20.00 Uhr
MATHIAS RICHLING: DEUTSCHLAND TO GO
Pointenfeuerwerk mit neuem Kabarettprogramm

Mo 07.12.2015/20.00 Uhr
MANTASTIC SIXXPAXX
Die deutsche Antwort auf die legendären US-»Chippendales«

So 13.12.2015/19.00 Uhr
WIR LIEBEN UND WISSEN NICHTS
Schauspiel von Moritz Rinke mit Helmut Zierl, Elisabeth Degen u. a.

Mo 14.12.2015/ 10.30 + 15.00 Uhr
WEIHNACHTSMÄRCHEN: RUMPELSTILZCHEN
Stück für Kinder mit Musik nach der Erzählung der Gebrüder Grimm

Mi 16.12.2015/20.00 Uhr
BALLETT ROMEO UND JULIA
von Sergei Prokofjew mit Orchester – Staatsoper Jekaterinburg

Sa 19.12.2015/19.30 Uhr
FESTKONZERT
mit den Blasorchestern der Stadt und der Jugendmusikschule Singen

So 20.12.2015/20.00 Uhr
EMIL STEINBERGER: NOCH EINMAL
Der Kabarettist und Autor aus der Schweiz kehrt wieder

Sa 26.12.2015/19.00 Uhr
NUSSKNACKER ON ICE
Tschaikowskis Weihnachtsmärchen als einzigartiges Eis-Zirkus-Ballett

STADTHALLE SINGEN
Kultur & Tourismus Singen
Vorverkauf:
Marktpassage
August-Ruf-Str. 13
Stadthalle
Hohgarten 4
D 78224 Singen
Tel. +49 (0) 77 31 85-262/-504
Fax +49 (0) 77 31 85-263
ticketing.stadthalle@singen.de
www.stadthalle-singen.de
studio-weberde

–Anzeigen–

Flohmarkt
Samstag, 05.12.2015, Engen (im Hegau), Neue Stadthalle, 9–17 Uhr
Anmeldung erforderlich, Münzer Veranstaltungen, Tel. 0152/07705743
www.muenzer-event.de

Große Modellbahn-, Modellauto- und Spielzeugbörse
Samstag, 21. November 2015
10 – 16 Uhr / Radolfzell
TKM - Milchwerk
Info: Telefon 0 75 51 / 83 11 46 oder
www.spielzeugboerse-radolfzell.de

Karten im WOCHENBLATT Ticketcenter
Ab sofort noch mehr Events im WOCHENBLATT-Kartenvorverkauf
Veranstaltungen auf Anfrage: 0 77 31 / 88 00-20
Alle Veranstaltungen online buchbar: tickets.wochenblatt.net

Singen, Stadthalle
Mathias Richling 03.12.15
SIXXPAXX 07.12.15
Romeo und Julia – mit Sinfonieorchester – 16.12.15
Emil Steinberger 20.12.15
Russian Circus on Ice – Nussknacker on Ice 26.12.15
Die klingende Bergweihnacht – die volkstümliche Weihnachtsrevue – Stefan Mross, Rosanna Rocci, Feldberger und Hansy Vogt 29.12.15
Mother Africa – Circus der Sinne – 03.01.16
Der kleine Prinz – Das Musical – 06.01.16
Veranstaltung zu Silvester und Neujahr 09.01.16
Schwanensee 12.01.16
Das Phantom der Oper 17.01.16
Kastelruther Spatzen 25.02.16
Hannes und der Bürgermeister 04.04.16
Singen, Hohentwielfestival
Niedeckens BAP »Lebenslänglich« 20.07.16
Engen, Neue Stadthalle
ABBA-Gold 05.01.16
Salem, Schloss Salem
CRO 22.07.16
Simply Red 23.07.16
Ravensburg, Oberschwabenhallenplatz
Unheilig & Gäste 19.08.16
Karten gibt es auch im WOCHENBLATT in:
SINGEN
Hadwigstr. 2a
Tel. 07731/880020
Fax 8800-86
RADOLFZELL
Untertorstr. 5
Tel. 07732/9909-0
Fax 9909-99

ZUM KATZENTALERHOF
Highlight im Katzentalerhof!
Am Samstag, den **21.11.2015,** ab 20.30 Uhr spielt **REZZO** - der Frontmann der Singener Band **»Accoustical South«** solo und live bei uns!
Er wird sowohl handgemachte eigene Songs, als auch Coverversionen auf der Akustikgitarre vortragen und dabei von Gastmusikern unterstützt. Wir sorgen währenddessen für Ihr leibliches Wohl mit frischen Dünnele und anderen kleinen Mahlzeiten.
Achtung – keine reguläre Speisekarte!
Wir öffnen um 19.30 Uhr, der Eintritt ist frei.
www.katzentalerhof.de
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

21. – 22. NOVEMBER 2015 STADTHALLE SINGEN
unique event
Der schönste Tag
die-hochzeitsmesse.info

Öffnungszeiten:
Samstag 12–18 Uhr
Sonntag 11–18 Uhr

THEATER Die Färbe SINGEN
BASILIKA
Letzte Woche!
„… und sonst gar nichts?“
Friedrich Hollaender Revue
Mi, Do, Fr, Sa • 20.30 Uhr
Theaterrestaurant
Mi, Do, Fr, Sa ab 18 Uhr geöffnet!
Nächste Premiere 9. Dezember in der Färbe:
DER GOTT DES GEMETZELS
Eine rabenschwarze Komödie von Yasmina Reza
Karten/Information:
(0 77 31) 6 46 46 + 6 26 63, Mo. – Sa. 10 – 14 Uhr
Abendkasse ab 19.30 Uhr
Schlachthausstraße 24, www.diefaerbe.de

aller HAND
Kunst & Handwerkermarkt
Sa 21. Nov 14.00-19.00
So 22. Nov 11.00-18.00
Fahr Kantine
Gottmadingen

MEHR LOS, ALS DU GLAUBST! **waswannwo.tips** sind die neuen Seiten für Ihre Freizeit – wöchentlich finden Sie hier im **WOCHENBLATT** und aktuell im Internet die interessantesten und angesagtesten Events aus Kunst, Kultur, Musik, Bühne, Kino, Handel und vielem mehr. Alle Termine unserer Partner - teilweise mit Links zur Buchung, eine wöchentliche Verlosung von Karten und tägliche Weggeh-Tipps gibt es auf der smartphonefähigen Internetplattform **waswannwo.tips.**

DO 19.11.

FÜHRUNGEN

SINGEN

19:30 Uhr, MAC Museum Art & Cars, Dr. Perdita Rösch präsentiert den Künstler Herbert Vogt. Eintritt: 5 € p. P., Freunde des MAC: kostenlos. Um Voranmeldung wird gebeten. MAC - MUSEUM ART & CARS, Tel 07731 - 92 65 374, museum@museum-art-cars.com, www.museum-art-cars.com.

KLASSIK / OPER

KONSTANZ

20 Uhr, Lutherkirche Konstanz, »Tábor - Eine feste Burg«. Eröffnungskonzert der Bachwochen. Eintritt: Nummerierte Plätze: 25 € / 18 € / 12 €, Unnummerierte Plätze: 8 € Ermäßigung für Schüler und Studenten: jeweils 2 €.

MALEREI

KONSTANZ

19 Uhr, Foyer des Stadttheaters, Vernissage zur Ausstellung »Alltagsbilder zwischen Deutschland und Kenia«. Der Fotograf Joel Muthama Lukhovi und der Zeichner / Karikaturist Paul Nhijia Njogu zeigen Fotografien und Karikaturen, die sowohl in Kenia, als auch während ihres Besuches in Konstanz entstanden sind. Bis 30. November. Geöffnet zu den Aufführungszeiten.

SINGEN

9:30 Uhr, Kunstmuseum Singen, Kunstfrühstück mit Max Ackermann. Nach einem Frühstück im Foyer des Kunstmuseums wird sich Christoph Bauer M. A., Leiter des Kunstmuseums Singen, zusammen mit den Teilnehmern dem Künstler Max Ackermann zuwenden.

MITMACHEN

ENGEN

18 Uhr, Freilichtbühne / Rathaus. »Bademagd«. Führung mit der »Bademagd« durch die Gassen der Engener Altstadt zur Zeit des Kirchenbannes von 1438 bis 1441. Infos: www.touristik-engen.de.

MUSIK

KONSTANZ

20 Uhr, Geigenbauatelier Ruth Pabel, Konradigasse 8, Jens Böttcher. Ein Abend mit Jens Böttcher & dem Orchester des himmlischen Friedens im Rahmen ihrer »Revolution 2015«-Tour. Seine Musik und Bücher sind ausdrucksstark und hinterlassen beim Hörer und Leser eine tiefgreifende Berührung. Der Eintritt ist frei.

FR 20.11.

FÜHRUNGEN

ENGEN

19:30 Uhr, Freilichtbühne / Rathaus, Stadtführung mit dem Nachtwächter. Begleiten Sie den Nachtwächter und die Engener Bürgersfrau beim Rundgang durch die Altstadt und lassen Sie sich ins Jahr 1800 entführen. Informationen und Anmeldung: www.touristik-engen.de.

KLASSIK / OPER

WAHLWIES

20 Uhr, Pestalozzi-Kinderdorf, Stockacher Meisterkonzerte mit Kyungmin Park & Gunyoung Hwang. Sie spielen bei den Stockacher Meisterkonzerten Werke von Vieuxtemps - Sonate B Dur für Viola und Klavier J. N. Hummel - Sonate Es Dur für Viola und Klavier F. Schubert – Sonate a-moll für Viola und Klavier »Arpeggione«. Infos & Karten beim Kulturzentrum Salmannsweiler-straße 1, 78333 Stockach, Fon: 07771/802-300, Fax: 07771/802-311, tourist-info@stockach.de.

MALEREI

ENGEN

19:30 Uhr, Städtisches Museum Engen, Vernissage zur Ausstellung von Frank Lippold »Das neue Schwarz«.

SINGEN

19:30 Uhr, Kunstmuseum Singen, Vernissage zur Ausstellung »Rund um den Twiel«. Oberbürgermeister Bernd Häusler eröffnet die neue Ausstellung des Kunstmuseums Singen »Rund um den Twiel. Die Landschaft des Hegaus in der Kunst.« Nach einer Einführung durch Museumsleiter Christoph Bauer, können Sie bei einem Apéro die neue Ausstellung betrachten. Sie vereint zahlreiche, höchst unterschiedlich gestaltete Landschaftsbilder des Hohentwiels, des Hegaus und des Bodensees.

MUSIK

KONSTANZ

19:30 Uhr, Hofhalde 1, »Hinaus auf die Seine, dem Ozean entgegen«. Eine große Liebesgeschichte mit typischer Atmosphäre der französischen Provinz / Kammerkonzert der Philharmonie Konstanz. Mit Ekkehard Creutzburg (Flöte), Alexander Messmer (Akkordeon) und Cornelius Nieden (Lesung). Karten: 18 Euro| ermäßigt: 14 Euro. Kartenverkauf: 07531 / 900-816.

PARTY

SINGEN

22 Uhr, Erdbeermund, Georg-Fischer-Straße 27, M.I.X.T.A.P.E. Freut Euch auf eine wilde Mischung aus all den Hits, die wir damals auf unseren Kassetten überspielt haben - und es auch heute wieder tun würden. Reservierungen für die V.I.P.-Lounge: Tel.: +49 7731 - 796 796. www.erdbeermund-singen.de.

SA 21.11.

BLAS- / VOLKSMUSIK

ENGEN

20 Uhr, Stadtmusik Engen, Jahreskonzert der Stadtmusik »The Sound of Ireland & Scotland«. Schottische und irische Klänge präsentiert die Stadtmusik Engen bei ihrem diesjährigen Jahreskonzert. Musikalische Gäste sind die Caverhill Guardians, eine Dudelsackformation aus Bad Dürrheim. Karten nur an der Abendkasse, Saalöffnung ist um 19 Uhr.

TUTTLINGEN

19:30 Uhr, Stadthalle Tuttlingen, SBO Jahreskonzert - »Feuer und Eis«. Das diesjährige Konzert des Städtischen Blasorchesters Tuttlingen gemeinsam mit dem Kinderorchester Blasorchesterle und dem Jugendblasorchester Tuttlingen. Infos: www.tuttlinger-hallen.de.

KLASSIK / OPER

SINGEN

19:30 Uhr, Stadthalle Singen, Kemal Gekic (Studiokonzerte - ST) Klavier-Rezital von JOHANN SEBASTIAN BACH (1685–1750): »Das wohltemperierte Klavier« und FRANZ LISZT (1811–1882) »Études d'exécution transcendantes«.

MESSEN/AUSSTELLUNGEN

RADOLFZELL

10 Uhr, Milchwerk, Spielzeugbörse

DAS ORIGINAL

www.waswannwo.tips

| THEATER | AUSSTELLUNGEN | REISEN | RESTAURANTS | KONZERTE | MÄRKTE | ETC.

–Anzeigen–

Advents-Ausstellung

Samstag, den 21.11.2015, von 17 – 20 Uhr

Sonntag, den 22.11.2015, von 10 – 17 Uhr

Blumen Helmlinger

Rommelstr. 9
78315 Radolfzell-Böhringen
Tel. 0 77 32 / 36 05

E-Mail:
Kontakt@blumen-helmlinger.de

Flohmarkt

Samstag, 28.11.2015, 10–18 Uhr
Überlingen, Kursaal - Bad Hotel
Anmeldung erforderlich, Münzer Veranstaltungen, Tel. 0152/07705743
www.muenzer-event.de

Adventsausstellung mit Räumungsverkauf
wegen Geschäftsaufgabe
20% auf fast *alles* ausgenommen Schnittblumen
ab 22.11.2015, 10–17 Uhr

Schupp

Gärtnerei in Engen-Neuhausen
Maierbachstraße
Parkplatz in der Gärtnerei
Telefon 0 77 33 / 54 93

Sie finden uns auch samstags auf dem Singener Wochenmarkt.

einzigARTig
Accessoires, Gartenmöbel, Pflanzen und mehr.

Adventsmarkt im Lichterglanz

Fr., 20.11.15, ab 16 Uhr
Sa. 21.11.15, 11 – 17 Uhr
(mit Bewirtung)

Conny Kähler, Hauptstr. 5, 78253 Eigeltingen
Tel. 0 77 74/9 25 91 28

JARDIN
GARTEN UND MEHR

HERZLICHE EINLADUNG
am 21. + 22. November 2015 zum
Advent im Jardin
Samstag 10.00 bis 21.00 Uhr Lichterabend und Bewirtung
Sonntag 11.00 bis 17.00 Uhr mit Bewirtung
ab Dezember 2015
Christbaumverkauf mit Glühweinstand

Remus
Romulus
Worblinger Str.
Domänenstr.
Sportplatz
Dienstag – Freitag 09.30 – 12.30 Uhr, 14.30 – 18.00 Uhr
Samstag 09.30 – 16.00 Uhr
Montag Ruhetag
Domänenstr. 3
78224 Singen
Tel.: 07731/148812
Mobil: 0170/4861429

lidl-reisen.de

JETZT BUCHEN
Unsere Top-Reise der Woche!

All-Inclusive-Urlaub im Bayerischen Wald!

Eigenanreise, 3, 4 bzw. 7 Nächte
Seehotel Hohenau, All-Inclusive
pro Person ab
89.-
Bis zu 2 Kinder bis 14 Jahre frei!

86% Weiterempfehlung
Stand 05. November 2015
HolidayCheck.de

10€ Gutschein[1] pro Buchung bei lidl-fotos.de

Inklusivleistungen:
- 3, 4 bzw. 7 Übernachtungen im Seehotel im Doppel- / Einzel- / Familienzimmer
- All-Inclusive: Frühstücksbuffet, Snack am Mittag wie Suppe und Salat (12.00–13.00 Uhr), Kaffee / Tee, Gebäck von 15.00–16.00 Uhr, 3-Gang-Menü oder Buffet am Abend; alkoholfreie Getränke wie Wasser, Saft und Schorlen (12.00–20.00 Uhr); alkoholische Getränke wie Hausbier und -wein (18.00–20.00 Uhr); 1x Grill- bzw. Themenbuffet pro Woche im Rahmen der Verpflegung
- **Bei Aufenthalt über Silvester: Sektempfang, 4-Gang-Abendmenü, Mitternachts-Feuerwerk, Mitternachtssuppe; Katerfrühstück am 01.01.16 (bis 13.00 Uhr)**
- **Gästekarte Nationalpark Bayerischer Wald**
- 1x geführte Wanderung pro Woche (witterungsbedingt)
- Parkplatz (nach Verfügbarkeit)
- TÜV-Pannenschutz (genaue Bestimmungen mit Reiseunterlagen)

Seehotel Hohenau: Lage: ruhig und idyllisch, direkt an einem See, ca. 1 km bis zum Ortskern Hohenau. **Ausstattung:** Rezeption, Restaurant, Gewölbestube, Ritterkeller. **Doppelzimmer:** im Haupt- oder Nebenhaus mit Bad oder Dusche / WC, Föhn, Telefon, Radio, TV. Belegung: min. 2 Erw., max. 2 Erw. + 1 Kind. **Einzelzimmer:** ähnliche Ausstattung, etwas kleiner. Belegung: min. / max. 1 Erw. **Familienzimmer:** kombinierter Wohn- / Schlafraum mit Doppel- und Sofa- bzw. Zustellbett und teilweise Balkon oder Terrasse. Belegung: min. / max. 2 Erw. + 2 Kinder. **Freizeit:** Sauna, Naturbadesee. Gegen Gebühr: Solarium, Massagen.

Kinderermäßigung: Bei Unterbringung im Zimmer mit 2 Vollzahlern erhalten 1–2 Kinder bis 14 Jahre 100 % Ermäßigung.

PREISE & TERMINE 2015 / 16 IN € / PERSON IM DZ / FZ / EZ

Termine	Preise		
Anreise	Do.	Sonntag	
Aufenthalt	3 Nächte	4 Nächte	7 Nächte
22.11.–26.11., 20.12.–24.12., 03.01.–28.01., 28.02.–17.03., 03.04.–28.04.	89.-	109.-	189.-
31.01.–25.02., 20.03.–31.03.	119.-	139.-	229.-
27.12.	-	-	289.-

Bestellnummer: D94I01D-54

Wunschleistungen pro Person / Aufenthalt: Familienzimmer zuschlagfrei! Einzelzimmer zuschlagfrei! • **Sonstiges:** Die Verpflegung beginnt am Anreisetag mit dem Abendessen und endet am Abreisetag mit dem Frühstück. Haustiere erlaubt (ohne Futter, Voranmeldung erforderlich): ca. € 6.- pro Tag. **Zusatzkosten pro Person / Tag (zahlbar vor Ort):** Kurtaxe: ca. € 1.60

Reiseveranstalter: Tour Direkt
Lyon Straße 31 • 4053 Basel • Schweiz

JETZT BUCHEN **lidl-reisen.de** **069 899 1 45 80**

Unter dieser Rufnummer sind wir täglich von 8 – 22 Uhr persönlich für Sie erreichbar. • Sterneklassifizierung der Unterbringung nach Landeskategorie. Lidl ist bei diesen Reisen kein Reiseveranstalter. Vermittler der Reise: Lidl E-Commerce International GmbH & Co. KG, Stiftsbergstraße 1, 74172 Neckarsulm. Es gelten die Reise- und Zahlungsbedingungen des Veranstalters. Mit Erhalt der schriftlichen Reisebestätigung und Zugang des Reisepreissicherungsscheines wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig, der Restbetrag ist 30 Tage vor Abreise zu leisten. • [1] zzgl. Versandkosten

NUR ONLINE:
Diese Woche zu gewinnen:
Zwei Karten für die »Nussknacker on Ice« am 26. Dezember in der Stadthalle Singen.

Über 50 private Aussteller und Händler bieten ihre Sammlerstücke an. Eintritt: 4,00 € Erwachsene, Kinder Eintritt frei
10 - 17 Uhr. Vereinshalle, Zum Rehbergle 5, Große Kreisgeflügelschau des Kreisverbandes Hegau-Bodensee und Lokalschau Kaninchen. Mit Bewirtung, Kaffee, Kuchen und Tombola. Der Kleintierzuchtverein Radolfzell freut sich auf Ihren Besuch

SINGEN
12 Uhr, Stadthalle Singen, Hochzeitsmesse »Der schönste Tag«. Die Hochzeitsmesse mit vielen kreativen Tipps.

PARTY
SINGEN
22:00 Uhr, Erdbeermund, Georg-Fischer-Straße 27, JAHRGÄNGER PARTY 80-ER. Du bist in den 80ern geboren? Dann bist Du genau richtig an diesem Abend! Wenn Du bis 24 Uhr eincheckst bekommst du alle Getränke zum halben Preis. (Ausgenommen Cocktails, Sprit und Champagner). Reservierungen für die V.I.P-Lounge: Tel.: +49 7731 - 796 796, www.erdbeermund-singen.de.

SO 22.11.
FÜHRUNGEN
KONSTANZ
15 und 16 Uhr, Treffpunkt: Haupteingang Konzilgebäude, »Einblick in das Konzilgebäude«.

KLASSIK / OPER
STOCKACH
18 Uhr, Melanchthonkirche, Chorkonzert in Melanchthon. Traditionell veranstaltet der Kammerchor Stockach am Totensonntag ein Chorkonzert. In diesem Jahr wird er mit einem A-cappella-Programm auftreten.

MESSEN/AUSSTELLUNGEN
RADOLFZELL
10 - 17 Uhr. Vereinshalle, Zum Rehbergle 5, Große Kreisgeflügelschau des Kreisverbandes Hegau-Bodensee und Lokalschau Kaninchen. Mit Bewirtung, Kaffee, Kuchen und Tombola.

MUSIK
RIELASINGEN
17 Uhr, Ev. Johanneskirche, Hegaustr. 25, Panflötenkonzert mit dem Klingler-Trio. Die Zuhörer dürfen sich auf ein Konzert der besonderen Art freuen: Mit Charme und viel Leidenschaft präsentiert das Klingler-Trio seine handgemachte Panflötenmusik fesselnd, vielfältig und einzigartig. Das Repertoire umfasst Musik aus aller Welt: Klassik, Welthits, südamerikanische Songs und rumänische Folklore.

SINGEN
19 Uhr, Südstern-Bölle Showroom, Automeile, Georg Fischer Str. 55, »Benefizkonzert Nr. 36«. Das Musikhaus Assfalg und Südstern Bölle präsentieren die Sängerin/Pianistin Susan Albers und die Top-Keyboarder Peter Baartmans & Michel Vonken mit ihrem neuen Programm - von Evergreen bis Pop. Eintritt € 15.- (Vorverkauf € 13.-). Der Erlös ist für das Kinderheim St. Peter & Paul bestimmt. Vorverkauf bei: Musikhaus Assfalg und Südstern-Bölle oder per E-Mail: info@musikhaus-assfalg.de.

Einlass + Bewirtung ab 18 Uhr. Mit Präsentation der neuen Mercedes C-Coupé, GLE + GLC sowie des neuen AMG-Performance-Centers.

TAG DER OFFENEN TÜR
SINGEN
11:30 Uhr, Haldenwangschule, Münchriedstraße 10, Tag der offenen Tür in der Haldenwangschule. Um 11:30 Uhr ist offizieller Beginn mit Begrüßung der Gäste in der Turnhalle. Es gibt viele Spiel- und Bastelangebote für Kinder, Informationen, Vorträge und Aufführungen rund um das behinderte Kind. Die Partner der Schule stellen ihre Angebote vor und beraten Sie gerne. Und an den Verkaufsständen finden Sie sicher schöne Geschenke für die Weihnachtszeit.

MO 23.11.
VORTRÄGE
ENGEN
16 Uhr, Stadtbibliothek, Hospizverein mit Lesungen für Kinder zu Gast in der Stadtbibliothek. Anlässlich des 10-jährigen Bestehens der Kinder- und Jugendhospizarbeit im Landkreis Konstanz finden in der Stadtbibliothek zwei Lesungen statt. Der Schauspieler Hans Helmut Straub liest für Zuhörer aller Altersgruppen zwei Kinderbücher zum Thema Tod, Sterben und Trauer vor. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Der Eintritt ist frei. Dauer ca. 1,5 h. Weitere Infos in der Stadtbibliothek unter Tel.07733 501839.

DI 24.11.
FÜHRUNGEN
RADOLFZELL
15 Uhr, NABU-Zentrum Mettnau, Floerikeweg, »Naturerlebnis Mettnau-Spitze«. Sie haben die Möglichkeit, den äußeren Teil der Mettnau zu erkunden. Unkostenbeitrag: 4 €. Anmeldung: NABU-Gruppe Radolfzell-Stockach, Tel.: 07732-12339, nabu.mettnau@t-online.de.

MI 25.11.
KABARETT / COMEDY
SINGEN
19 Uhr, MAC Museum Art & Cars, »Die dramatischen Vier«. Das neue Programm der Kultband aus Singen ist das Resultat aus 20 Jahren Bühnenspaß und der Darstellung des alltäglichen Wahnsinns, die durch Melodien und Texte zum Angriff auf die Lachmuskeln werden. Genießen Sie dazu ein 2-Gänge-Menü. Eintritt: 38 € p. P. inkl. Menü. Um Voranmeldung wird gebeten. MAC - MUSEUM ART & CARS, Tel. 07731/92 65 374, museum@museum-art-cars.com.

VORTRÄGE
20 Uhr, Stadthalle Singen, »Wissens-Wert«: Schlimme Finger. Rolf-Bernhard Essig und Gudrun Schury präsentieren eine Kriminalgeschichte der Künste von Villon bis Beltracchi. Eintrittspreis: 6 € (ermäßigt 5,00 €). Veranstalter: Städtische Bibliotheken Singen, Vorverkauf bei der Tourist Information Singen, Tel. +49 (0)7731 85-262/-504.

AUSSTELLUNGEN
ENGEN
Städt. Museum Engen + Galerie Dauerausstellung: »Geschichte Engens, Sakrale Kunst, Archäologische Abteilung«, Öffnungszeiten: Di-Fr: 14-17 Uhr, Sa+So: 10-17 Uhr.
Städt. Museum Engen Ausstellung

Theater

19.11. – 25.11.2015

STADTTHEATER KONSTANZ

- **Die tapfere Hanna**
  von und mit Gardi Hutter,
  Fr. 20:00 Uhr.
- **Fremd bin ich eingezogen**
  Eine musikalische Wanderung durch Schuberts »Winterreise« und Büchners »Lenz«, Regie: Katrin Hilbe,
  Sa. 20:00 Uhr.
- **Die kleine Hexe**
  Otfried Preussler in einer Fassung von Sascha Bunge,
  Regie: Sascha Bunge,
  So. 15:00 Uhr.

SPIEGELHALLE KONSTANZ

- **Agnes**
  Nach einem Roman von Peter Stamm. In einer Fassung von Holle Münster und Robert Hartmann,
  Regie: Holle Münster
  Do., Fr., Mo. 10:00 Uhr,
  Do. 19:00 Uhr,
  Sa. 20:00 Uhr.
- **Hall of Fame**
  Hier wird die Spiegelhalle zu Deiner Show,
  Fr. 19:00 Uhr.
- **Son Caribe**
  Salsa Tanzfest mit DJ,
  Sa. 22:00 Uhr.
- **Tagebuch der Inge H. Konstanz 1942/1944**
  Lesung und Gespräch der Autorin mit

Intendant Christoph Nix,
So. 18:00 Uhr.

WERKSTATT INSELSTRASSE, KONSTANZ

- **Medea**
  Euripides, Regie: Mark Zurmühle,
  Fr. 20:00 Uhr.
- **Ra ta ta tam - Die seltsame Geschichte einer kleinen Lok**
  Frei nach einem Bilderbuch von Peter Nickl und Binette Schröder
  So. 15:00 Uhr.

DIE FÄRBE BASILIKA SINGEN

- **»... und sonst gar nichts?«**
  Eine Friedrich-Hollaender-Revue, Rainer Wallraff & Rolf von Sydow, Regie: Patrick Hellenbrand,
  Do., Fr., Sa. 20:30 Uhr.

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN

- **Emil: »No einisch«**
  Ein fröhliches Feuerwerk der beliebtesten Emil-Momente, von und mit Emil Steinberger
  Sa. 17:30 Uhr.
- **Danish Dance Theatre: »Love Songs«**
  ein Portrait über die Liebe von Tim Rushton, mit Jazzsängerin Caroline Henderson,
  Mo., Di. 9:30 Uhr.

presenting partner heikorn RANDEGGER Mineralwasser

–Anzeigen–

Landgasthaus Bohl

Mi. – So. ab 11 Uhr durchgehend warme Küche

König Ludwig Dunkel vom Fass

Sonntag: geschmorte Kalbshaxe mit Spätzle 12,90 €

Singen - Hausen · Auf dem Bohl 5 · Tel. 0 77 31 – 4 92 25

von Frank Lippold: »Das neue Schwarz«. Frank Lippold arbeitet mit der klassischen Gattung des Holzschnitts, von denen jeder ein Unikat ist. Öffnungszeiten: Di – Fr: 14 - 17 Uhr; Sa, So: 10 – 17 Uhr. Eintritt: 2 Euro/ermäßigt: 1,50 Euro. Bis 10. Januar 2016. Weitere Informationen unter www.engen.de.

GOTTMADINGEN

Sozialstation Hegau-West, Pfarrer-Adler-Platz 1 Ausstellung »Frieden schaffen« von Theo Dannecker, Bilder, Objekte und Installationen. Bis 21. November. Eintritt frei. Öffnungszeiten: Di - Sa 15-18 Uhr, So 11-16 Uhr. Führungen nach telefonischer Vereinbarung mit Herrn Jörg Sieg (Tel. 07731-911 2404).

KONSTANZ

Foyer des Stadttheaters »Alltagsbilder zwischen Deutschland und Kenia«. Fotografien und Karikaturen. Bis 30. November. Geöffnet zu den Aufführungszeiten.

RADOLFZELL

Stadtmuseum, Seetorstr. 3 »Volksempfänger und Sabine. Radios aus dem Südwesten der 1930er bis 1960er Jahre«. In einer spannenden Sonderausstellung zeigt das Stadtmuseum Radolfzell zusammen mit der CompuRama Radolfzell e.V. Geräte und Geschichte(n) der Radioherstellung. Öffnungszeiten: Di-So:11-17 Uhr. Bis 27. Dezember.

SINGEN

Kunstmuseum Singen Ausstellung Bettina Rave – »Flow«. Malerei. Video. Installation. Die Ausstellung der deutsch-schweizerischen Künstlerin Bettina Rave führt raumbezogen installierte Gemäldeserien mit Videos zusammen. Öffnungszeiten: Di – Fr: 14 – 18 Uhr / Sa – So: 11 – 17 Uhr. Bis 22. November. Infos: www.kunstmuseum-singen.de

Museum Art & Cars - Singen »Bewegte Farbe - BMW Art-Cars & Herbert Vogt«. Bis 1. Mai 2016. Öffnungszeiten: Mi: 14-20 Uhr, Do + Fr: 14-18 Uhr, Sa: 11-18 Uhr, So + Feiertag: 11-18 Uhr, Mo + Di: Ruhetag. Führungen: Freitag bis Sonntag um 15 Uhr, außerhalb der Öffnungszeiten gerne auf Anfrage. Infos: www.museum-art-cars.com.

Kunstmuseum: »Rund um den Twiel. Die Landschaft des Hegaus in der Kunst.« Die Ausstellung vereint, höchst unterschiedlich gestaltete Landschaftsbilder des Hohentwiels, des Hegaus und des Bodensees zu einem ersten Überblick über die Entdeckung und die Darstellung der Hegauvulkane durch Maler und Grafiker seit 1900 bis heute. Illustrationen und Kunstwerke rund um Joseph Victor von Scheffels historischen Roman »Ekkehard« bereichern die Kunstausstellung. Bis 28. Februar 2016. Öffnungszeiten: Di - Fr: 14-18 Uhr, Sa + So: 11-17 Uhr, Feiertag: wie Wochentag. Führungen für Gruppen & museumspädagogische Angebote auf Anmeldung unter +49 (0)7731 85 271. www.kunstmuseum-singen.de.

STOCKACH

Kulturzentrum Altes Forstamt, Stadtmuseum Ausstellung: »Kindheit im Mittelalter«. Die Ausstellung beleuchtet viele Aspekte der Kindheit im Mittelalter, vom Umgang mit Säuglingen über die Ausbildung in Familie, Schule und Kloster hin zu Spielzeug, das schon damals beliebt war. Öffnungszeiten: Mo. 9-12, Di.-Fr. 14-18, Sa. 10-13 Uhr. Bis 28. November. Eintritt: 3 Euro. Ermäßigt: 1,50 Euro.

Kino

19.11. – 25.11.2015

CINEPLEX SINGEN

- **Alles steht Kopf**
  Sa., So., 14:20 Uhr,
  Do., Fr., Mo., Di.,
  Mi., 16:30 Uhr.
- **Alles steht Kopf, 3D**
  So., 14:00 Uhr, 16:20 Uhr,
  18:40 Uhr,
  Sa., 15:00 Uhr, Do., Fr., Sa.,
  Mo., Di., Mi., 18:15 Uhr.
- **Alp-Con Filmblock C**
  Mi., 20:00 Uhr.
- **Berg: LULU (MET)**
  Sa., 18:30 Uhr.
- **Broadway Therapy**
  Mo., 17:30 Uhr,
  Mo., Di., 20:00 Uhr.
- **Der Marsianer – Rettet Mark Watney, 3D**
  Do., Fr., Di., 20:00 Uhr,
  Sa., 23:00 Uhr.
- **Die Highligen drei Könige (Preview)**
  Mi., 20:00 Uhr.
- **Die Tribute von Panem - Mockingjay Teil 2**
  Sa., So., 14:45 Uhr,
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di.,
  Mi., 17:15 Uhr,
  Do., Mo., Mi., 20:30 Uhr.
- **Die Tribute von Panem - Mockingjay Teil 2, 3D**
  Sa., So., 14:00 Uhr,
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di.,
  Mi., 16:45 Uhr, 20:00 Uhr,
  Fr., Sa., So., Di., 20:30 Uhr,
  Fr., Sa., 23:15 Uhr.
- **Er ist wieder da**
  So., 18:00 Uhr, 21:00 Uhr,
  Sa., 18:10 Uhr,
  Do., Fr., Mo., Di., Mi., 20:40 Uhr.
- **Everest, 3D**
  Do., 19:30 Uhr,
  Fr., 22:30 Uhr.
- **Fack ju Göhte 2**
  Sa., So., 16:45 Uhr,
  Do., Fr., Mo., Di.,
  Mi., 17:15 Uhr.
- **Hotel Transsilvanien 2**
  Sa., So., 14:10 Uhr.
- **Hotel Transsilvanien 2, 3D**
  Sa., So., 14:30 Uhr, 16:00 Uhr,
  Do., Fr., Di., Mi., 16:30 Uhr.
- **Man lernt nie aus**
  So., 18:10 Uhr.
- **Paranormal Activity: Ghost Dimension, 3D**
  Fr., 23:20 Uhr.
- **Ritter Trenk**
  Sa., So., 14:00 Uhr,
  Do., Fr., Mo., Di.,
  Mi., 16:15 Uhr.
- **Scouts vs. Zombies - Handbuch zur Zombie-Apokalypse**
  So., 21:00 Uhr,
  Fr., Sa., 23:15 Uhr.
- **Sneak Preview**
  Mo., 20:30 Uhr.
- **Spectre**
  Sa., So., 14:00 Uhr,
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di.,
  Mi., 16:20 Uhr,
  Do., Mo., Di., Mi., 17:00 Uhr,
  Fr., Sa., So., 17:20 Uhr,
  19:30 Uhr,
  Do., Fr., Sa., So., Mo.,
  Di., 19:45 Uhr.
  Mo., 20:15 Uhr,
  Do., Di., Mi., 20:30 Uhr,
  Fr., Sa., So., 20:45 Uhr,
  Sa., 21:00 Uhr,
  Fr., Sa., 23:15 Uhr.
- **Spectre/OV**
  Mi., 19:30 Uhr.
- **Steve Jobs**
  Do., Fr., Mo., Di., Mi., 19:30 Uhr,
  Sa., So., 20:40 Uhr.
- **The Last Witch Hunter**
  Fr., 23:00 Uhr.

KNALLER WEIHNACHTS-ANGEBOTE!

JETZT SPAREN UND WEIHNACHTEN 2016 IM EIGENEN HAUS VERBRINGEN!

€ 221.900,-
statt 229.900,-
Sie sparen: € 8.000,-

Massivhaus HAUS SIGNUM

€ 229.900,-
statt 238.900,-
Sie sparen: € 9.000,-

Massivhaus SIGNUS

€ 189.900,-
statt 196.900,-
Sie sparen: € 7.000,-

Massivhaus LOOP PULT

Alle Preise enthalten KfW 70: schlüsselfertig inklusive Bodenplatte.
Abbildungen zeigen teilweise Zusatzausstattung.

KS Hausbau GmbH

Wir bauen für Sie!
Stockergarten 12 • Hilzingen
ks-hausbau.de

(07731) 18 23 55

Susan Albers und Peter Baartmans spielen bei Südstern Bölle. swb-Bild: Veranstalter

Popmusik und heiße Flitzer

Singen (of). Das 36. Benefizkonzert des Musikhauses Assfalg für das Kinderheim Peter und Paul steigt am Sonntag, 22. November, um 19 Uhr (Bewirtung ab 18 Uhr) in den Räumen von Südstern Bölle. Die Top-Keyboarder Peter Baartmans und Michel Vonken sind ebenso dabei wie Sängerin Susan Albers. Durch die Partner Weinhaus Baumann, Randegger Ottilienquelle, Bäckerei Schoch und Konditorei Rosen ist für das leibliche Wohl gesorgt. Zudem werden das neue Mercedes C-Coupé sowie das AMG Performance-Center präsentiert. Karten gibt es im Musikhaus Assfalg wie bei Südstern Bölle, Mail an info@musikhaus-assfalg.de.

Dietmar Zirzow stellt noch bis zum 22. November in Volkertshausen aus. swb-Bikld: pr

Der Phönix als Symbol

Volkertshausen (swb). Durch die Attentate in Paris aktueller denn je sind die Kunstwerke des Fotokünstlers Dietmar Zirzow, die er unter dem Titel »Phönix - Nach dem dritten Tod« noch bis zum 22. November in der »Alten Kirche« in Volkertshausen präsentiert. In seinen Bildern setzt sich Zirzow mit dem Phönix als Metapher für eine zyklische Wiederauferstehung auseinander, wobei er den Phönix im Sinne der sich immer wiederholenden Konflikte aufgrund von Hass und Machtstreben interpretiert. Die Ausstellung hat Donnerstag von 14 bis 17 Uhr geöffnet, die Finissage findet am 22. November um 16 Uhr statt.

Dr. Perdita Rösch, Friedhelm Möhrle, Fabio Fucci und E. Serra. swb-Bild: MAC

Pläne des MAC zu Mondazzi

Singen (swb). Eine kleine Singener Delgation hat im neuen Rathaus von Pomezia den Bürgermeister Fabio Fucci und die für die Partnerschaft zuständige Assessorin Elisabetta Serra besucht. Grund des Besuchs: das Museum Art und Cars plant zur Zeit die nächsten Ausstellungen. In der Patenstadt Pomezia lebt nämlich Marcello Mondazzi, einer der berühmtesten lebenden Künstler Italiens. Die Delegation aus Gabriele Unbehaun-Maier und Dr. Perdita Rösch, begleitet von Alt-OB Friedhelm Möhrle, konnte im Atelier Mondazzis seine neuesten Arbeiten sehen und für eine mögliche Ausstellung im MAC eine Auswahl ins Auge fassen.

»Rezzo« spielt live und für lau im Katzentaler Hof in Hilzingen. swb-Bild: Veranstalter

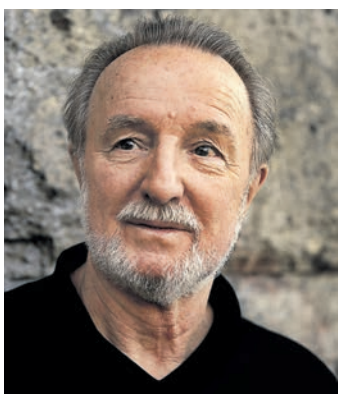
Akustikmusik und Dünnele

Hilzingen (swb). Am Samstag, 21. November, spielt »Rezzo«, der Frontmann der Singener Band »Acoustical South«, solo und live im Katzentaler Hof in Hilzingen. Die Besucher erwartet ein gemütlicher Abend mit frischen »Dünnele« und handgemachter und auf der Akustikgitarre vorgetragener Rockmusik. Zu hören gibt es eigene Songs aus dem reichhaltigen Fundus des Musikers und diverse Coverversionen (Neil Young, Pearl Jam, Bob Dylan) Unterstützt wird er dabei von diversen Gastmusikern. Und das Ganze gibt es sogar noch bei freiem Eintritt. Beginn 20.30 Uhr. Infos unter www.katzentalerhof.de.

Am 11. 11. ist MdB Andreas Jung Vater eines Sohns geworden. swb-Bild: of

Vaterfreude bei Andreas Jung

Reichenau (of). Martini wird für den CDU-Bundestagsabgeordneten Andreas Jung in Zukunft in Sachen Familie ein ganz besonderes Datum: denn am 11. 11., um 12 vor 12, wie Andreas Jung betont, hat seine Frau Barbara, mit der er im Juli in den Hafen der Ehe eingelaufen war, Sohn Felix geboren. 54 Zentimeter ist der Stammhalter des Bundestagsabgeordneten groß, der selbst in diesem Jahr seinen 40. Geburtstag feiern konnte und mit der Hochzeit den Wohnsitz auf die Insel Reichenau verlegte. Jung selbst macht um sein Privatleben wenig Aufhebens, beim Spatenstich zu B33 wurde gestern jedoch ganz öffentlich gratuliert.



Hannes Wader kommt am Mittwoch, 18. November, ins Milchwerk. swb-Bild: pr

Produktiv auch mit über 70

Radolfzell (swb). In einem halben Jahrhundert hat Hannes Wader alles gesungen, was seinem Lebensgefühl und dem seines Publikums Ausdruck verlieh: Arbeiter- und Liebeslieder, Kampf- und Trinklieder, fremdsprachige und Mundartlieder, Shanties und Schubert-Lieder, Lieder mit Herz, Hirn und Seele. Fast drei Dutzend Alben gibt es von Wader. Auch mit über 70 Jahren ist die Produktivität ungebrochen: Interessierte können sich davon ein eigenes Bild machen, wenn Wader am Mittwoch, 18. November, um 20 Uhr im Milchwerk in Radolfzell auftritt. Karten gibt es direkt beim WOCHENBLATT oder unter tickets.wochenblatt.net.

Die kleine Hexe (Alina Strähler) in der Mitte hat sich an der Walpurgisnacht unter die Hexen gemischt (v.l.): Anna Hertz, Bernhard Leute, Franziska Kleinert, Arlen Konietz. swb-Bild: Theater Konstanz

Tanzende gute Hexe

Weihnachtsmärchen feiert Premiere

Konstanz (stm). Alljährlich dürfen sich Klein und Groß auf das Weihnachtsmärchen des Theaters Konstanz freuen. Am Sonntag feierte »Die kleine Hexe« nach Otfried Preußler von Sascha Bunge mit Liedtexten von Stefan Faupel vor ausverkauftem Haus Premiere. Der lang anhaltende Applaus nach 70 Minuten zeigt, dass die lebhafte und lebensfrohe Hexe (Alina Stähler) mit ihrem singenden Raben Abraxas (Tomasz Robak) in der modernen Inszenierung dem Publikum gut gefallen hat. Auffällig mit welcher Energie die beiden Neuzugänge am Theater tanzten, sangen und rappten.

Im Gegensatz zu früheren Weihnachtsmärchen konnte Regisseur Sascha Bunge, der den Kinderbuchklassiker über die Umdeutung von Werten neu erzählt, deshalb getrost auf aufwändige Bühnenumbauten verzichten. Besonders sehenswert und urkomisch die Kostümierung der anderen Hexen: Ihre gigantischen Mützen erinnern an die der Beefeater und waren ebenso aus buntem Fell wie ihr Umhang.

»Ausgesprochen böse« ist die Muhme Rumpumpel der kleinen Hexe auf den Fersen. Diese muss sich nach ihrem Einschmuggeln bei der Walpurgisnacht als gute Hexe beweisen. Doch was ist eigentlich eine gute Hexe? Eine, die alle Zaubersprüche kennt und Menschen Gutes tut. Und die kleine Hexe ist hilfsbereit: Zur Freude der Holzweiber verhext sie den Oberförster und rettet Kaninchen Karl-Heinz vor dem Schützenkönig. Doch wird die kleine Hexe vor dem Hexenrat bestehen können, hat sie doch etwas getan, was keine Hexe je machen darf.

Die nächste Vorstellung findet am Sonntag, 22. November, 15 Uhr statt. Weitere Informationen unter www.theaterkonstanz.de.

Konzert im Paradies

Schlatt/TG (fh). Am Sonntag, 22. November, findet um 17 Uhr zum Thema Island das dritte Konzert der Wintersaison in der Klosterkirche Paradies in Schlatt/TG statt.

Adventlicher Reigen in Engen

Engen (swb). »Verleih uns Frieden« - unter diesem Motto steht das Adventskonzert mit offenem Singen am Sonntag, 29. November, um 16 Uhr in der katholischen Stadtkirche in Engen. Karten: Buchhandlung am Markt in Engen.

Hauptsachen und Tatsachen

Singen (swb). Die Baugenossenschaft Hegau lädt am Montag, 23. November, 18 Uhr, zur Vernissage »Hauptsachen und Tatsachen« ein. Die Besucher dürfen sich über Hutkunst von Carolin Engel und Textbilder Robert Hochs freuen.

Der Gott des Gemetzels

Singen (fh). Am 9. Dezember feiert das Stück »Der Gott des Gemetzels« von Yasmina Reza unter Regie von Patrick Hellenbrand Premiere im Theater »Die Färbe«. Karten gibt es unter 07731/64646.

Eigene Beglaubigung wird nicht anerkannt

Hallo und guten Tag, Ihr bunter Hund ist wieder da. Meine Wenigkeit freut sich immer über Zuschriften und Informationen, die das WOCHENBLATT erreichen. Manche Dinge würde ich ohne Ihre Briefe und E-Mails gar nicht erfahren und deshalb belle ich ein herzliches Dankeschön. Von einer Leserin kam eine Nachricht, die ich Ihnen nicht vorenthalten will. »Meine Schulfreundin wohnt in München. Gestern traf ich sie zufällig vor der Marktpassage. Sie war sehr wütend und Tränen standen in ihren Augen als sie berichtete: Ihre 94-jährige Mutter war zuhause gestürzt und konnte nach dem Krankenhausaufenthalt nicht mehr alleine in ihrer Wohnung in der Singener Nordstadt bleiben. Deshalb wurde sie in einem Seniorenwohnheim untergebracht. Zur Ummeldung des Umzugs sollte das Original der Betreuungsvollmacht vorgelegt werden. Die von der Stadt Singen beglaubigte Kopie wurde trotz Vorlage des Personalausweises nicht anerkannt. Begründung: Kopien kann man fälschen. Sämtliche Versicherungs- und Bankangelegenheiten wurden mittels Kopien geregelt. Nur eine einfache Adressenänderung innerhalb der Stadt Singen ist mit einer beglaubigten Kopie nicht möglich«.

Mich hat es fast von meinen vier Poften gehauen. Eine von der Stadt beglaubigte Fotokopie wird auf dem Rathaus nicht anerkannt. Kann das wirklich sein? Was heißt denn »Kopien kann man fälschen«? Wie soll denn das gehen, wenn die Kopie von der Stadt beglaubigt wurde? Ich unterstelle jetzt einfach mal, dass so eine Beglaubigung immer noch mit einem Dienstsiegel oder einer entsprechenden Marke versehen wird. Dann müsste Otto-Normal-Verbraucher auch das Dienstsiegel fälschen oder täusche ich mich da? Hat heute jeder so ein Teil zu Hause zwecks müheloser Fälschung? Oder werden Dienstsiegel bei den Behörden noch immer sorgfältig unter Verschluss gehalten? Eine solche Beglaubigung kostet ja auch noch richtig Geld. Kann es wirklich sein, dass auf dem Rathaus der WOCHENBLATT-Hauptstadt Gebühren für Beglaubigungen kassiert und diese Beglaubigungen anschließend nicht anerkannt werden? Aus meiner unmaßgeblichen Sicht auf vier Pfoten hat der Amtsschimmel da nicht nur einmal gewiehert. Das Wiehern reicht für eine ganze Herde von Amtsschimmeln. Eigentlich wollte ich mich noch mit der Abgas-Schummelei bei VW und anderen beschäftigen. Doch der Sinn steht mir nicht danach. Die schlimmen Bilder und Nachrichten aus Paris beschäftigen mich sehr; Hugo Montarnier, der Mops von Frau Maier, musste getröstet werden. Unser kleiner Franzose ist unendlich traurig. Er hat bei dem Meuchelmord von Paris einen Freund verloren. »Chante fort quand le coeur est triste«, dieser alte Chanson soll ihm über sein großes Leid hinweghelfen. In diesem Sinn bis zum nächsten Mal, Ihr bunter Hund.

SO ERREICHT MAN DEN BUNTEN HUND:
PER FAX: (07731)8800-8333, E-MAIL: (KNOCHEN@WOCHENBLATT.NET)
ODER IM WOCHENBLATT ABGEBEN